
MANTIS MUST DIE!
BLURR
3 September 92 Preis: 2,50 DM
CBGB OMFUG
NIVEA
SUNSHINE
the barracudas
MY GOD! THE WHOLE BACK HALF OF THE ROOM JUST... CAVED IN!
It's alive!



hmhmtetetehmhm? (dies ist eine gesummte Superheldenfanfare, so jetzt nochmal alle zusammen) hmhmtetetehmhm!!!
So, der Auftakt wäre geglückt!
We are back! Oder besser wir sind immer noch da, denn die durch das unglaubliche Erdbeben, welches wiedermal eine hinterhältige Attacke des unbeschreiblichen Böösen war, wie hätte es auch sonst sein sollen, zerstörte BLURR-Zentrale wurde mit vereinten Kräften der guuten Seite der Macht wieder aufgebaut. Um die BLURR-Saga für eine neue, bessere Generation fortzuführen!!!

Nun verbrennt erstmal eure Tarnhosen und kauft euch ne Short, für die, die es noch nicht wissen, der Sommer ist da. Aber untersteht euch ne Armishort zu kaufen, ne ganz normale, so mit Hawaiimuster, ich wart solange bis ihr wieder da seit!
So habt ihr's geschafft? Nun dürft ihr mit dem Genießen beginnen!
Diese Issue war wirklich die komplizierteste bis jetzt, kompliziert ist vielleicht nicht das richtige Wort! Denn es schien so, als ob sich der Sinn verlor, warum ich das Heft eigentlich ins Leben gerufen hatte! Dieser Sinn war und ist, etwas mit Freunden gemeinsam zu machen und Spaß dabei zu haben! Das noch kurz für die Leserschaft, im BLURR kommt es nicht drauf an, welche tolle Band interviewt wird, sondern jeder der mitmacht soll das schreiben, wodrauf er Lust hat. Denn das Wichtigste ist, daß ein Fanzine eine große Persönlichkeit hat, das heißt, daß es einen sehr persönlichen Charakter besitzt, der nie verloren gehen darf, wenn es nicht ein weiteres, langweiliges Musikfachblatt werden soll!
Ich war einfach traurig darüber, daß alles so vor sich hin plätscherte und keiner, der einfach keine Lust mehr hatte, etwas gesagt hat, sondern gewartet hat, daß ich ihn immer wieder anspreche. Es ist echt schade, daß wieder 2 Freunde ausgestiegen sind, dies war auch der Grund, warum ich dachte, daß der Sinn und Spaß verloren geht. Natürlich freue ich mich auch über die neuen Mitstreiter, die dem Heft natürlich auch die Persönlichkeit geben, doch man ärgert sich natürlich immer, mehr Freunde zu verlieren, mit denen man das Heft ins Leben gerufen hat!

So, jetzt hört das Trübsalblasen aber auf, da durch die Zusammenarbeit der ganzen BLURR-Brigade das Heft doch eine sehr große Eigenständigkeit und Persönlichkeit bekommen hat. Ich finde, es ist wieder sehr gut gelungen, uns selber damit auszudrücken und zu verwirklichen!
Jetzt tut bloß nicht alle so, als ob ihr gelangweilt seit, denn dies ist für euch auch das Wichtigste!!!
Soo, was jetzt? Na gut ich freu mich noch ein wenig weiter! Vom BLURR #2 sind alle 550 Hefte bis auf ein paar wenige verkauft, trotzdem suchen wir immer noch dringend Leute, die das Heft verkaufen wollen, Vertriebe und Privatleute, einfach alles was verkaufen will, also gebt euch einen Ruck und kämpft für die gute Seite der Macht! Weiterhin freuen wir uns natürlich über jeden der was beitragen möchte, wie Interviews, Storys, Reviews usw., wir freuen uns nicht nur, wir brauchen euch!
Zum Abschluß dieser behutsamen Einführung möchte ich noch den Sven Bock, als neuen Jünger begrüßen, der euch ab jetzt auch noch nen bischen Scheiß erzählen wird! Und bedanken möcht ich mich bei Pattex für die Zeichnungen, also tausend Dank!

Nun aber auf in den KAMPF!

Seite 2 Da bist du gerade!
Seite 3-6 Die neue Nation
Seite 6 Kill Bono!
Seite 7 Ihr könnt ja doch schreiben
Seite 8 Brille auf und rein in die phantastische Welt!
Seite 9-11 Das Rüsselsheimer Opel-Team
Seite 12 Klatsch und Tratsch
Seite 13-14 Wärt ihr bloß hingegangen!
Seite 15-18 Tief gestochen
Seite 18 Freaks auf 4 Rollen
Seite 19 Liquidator, unglaublich aber wahr
Seite 20-21 Im Eilzugtempo
Seite 22 Mutant Martin
Seite 23-28 Was höre ich?
Seite 29 Weltraumsurfen
Seite 30-31 Was lese ich , wenn ich höre?
Seite 32-34 Wehe du machst ne Banklehre
Seite 35 Ich will nicht!
Seite 36 Jetzt reichts aber!
Seite 37 In geheimer Mission
Seite 38-39 Wahres Geschmiere

IMPRESSUM

Mitarbeiter: Oliver Schäfer, Holga Hahn, Sven Chojnicki, Didei Pustai, Franz Heidel, Sven Bock, Ole Kaleschke

Redaktion: Carsten Johannisbauer

Layout: Carsten Johannisbauer

Cover: Alle!

Backcover: Liqui goes Surfing

Preis: Einzelpreis, Endverkaufspreis 2,50 DM
(bei Versand + 1 DM Porto/Verpackung)
mehrere Hefte 2,20 DM/Heft
ab 20 Hefte 2,00 DM/Heft

Werbung: gültige Preisliste bei Oliver Schäfer anfordern

Vertrieb: warten nur auf euch!!!

KONTAKTADRESSE
Carsten Johannisbauer
Erich-Kästner-Str. 26
4006 Erkrath
Telefon: 0211 25 58 77

WERBUNG
Oliver Schäfer
Kaldenbergerstr. 31
4000 Düsseldorf 13
Telefon: 0211 7590643

13-POINT PROGRAM TO DESTROY AMERICA

THE NATION OF ULYSSES

Ladies and Gentlemen, from Olympia; Washington via the Embassy of the N.O-.U. in Washington D.C., here is: NATION OF ULYSSES

Die NATION hilft dir im Kampf gegen den Schlaf, denn er ist das grundlegende Mittel der Machtbesitzenden Klasse um die Unterdrückten und Geschundenen dieser Welt unten zu halten. Es gilt den Kampf anzutreten, den Kampf gegen einen Zustand, der uns gefütterte, konditionierte Traumbilder jenen unseres wahren Seelenbildes vorziehen läßt. Wir müssen wach bleiben, bereit sein zum ständigen Wechsel, der Instutionalisierung unserer Rebellion entgegenzutreten. Das Programm der NATION OF ULYSSES sagt: Schlaf ist der größte Dieb, weil er das halbe Leben stielt. Schlaf ist ein Koma, ein Tod-gleicher Zustand, den die Menschen sich willig überziehen wie ein Laken, und für uns ist es ein zu tadelner Zustand, der ausgelöscht werden muß. Ratschläge um den schlafenden Tod zu bekämpfen - wie eine Grippe:

1. Die Intention: Wahrend die Gesellschaft schlöft, sich an dieses araische Ritual bindet, müßen wir die Kontrolle übernehmen.
2. Das Getränk: Die taufrischen Tropfen des Schweißes von der Stirm des Näxten, gewürzt wie sie sind mit der Sucht des Verlangens nach Wachheit.
3. Das Mantra: "Ulysses, Ulysses, little flower, beloved by all the youth"
4. Die Sartoralien: Pyjamas, einst clownesk und babylonisch, präsentieren sie sich nun als die kühne neue Uniform der Armee, welche kämpft gegen die ekelhaften Aussichten des sittlichen Arbeitstages und zudem ein Salut an Wahnsinn und Möglichkeit - beides Kinder des Nachthimmels.
5. Das Geräusch: Der Sound des jungen Amerikas (stellvertretend für den Kernpunkt der modernsten und effekstivsten Unterdrückungsform, die Validität der Revolution ist aber global), The NATION OF ULYSSES. Sie werden deine Lust an dem nächtlichen Wachseinsstadiums wiedereinsetzen, denn er ist synonym zum Ulysses Nation State.



BLURR: Warum habt ihr Punk-Rock als Medium für euer politisches Programm gewählt? Punk-Rock nicht umbedingt als Musik-Stil, aber als Gemeinschaft...
NATION: Das ist die Subkultur, die Gemeinschaft, in der wir existieren, das ist es, was uns für Musik interessiert hat, also ist es logischerweise das Forum das wir gebrauchen. Wir nennen es aber nicht Punk-Rock oder Rock'N'Roll, wir haben uns als neue Nation deklariert...
BLURR: Ist das eine Referenz zur HipHop-Szene, zum Black Awareness-Movement?
N: Nation ist ein universeller Begriff
BLURR: Aber du weißt schon, was ich meine
N: Ja, aber die aber das auch von den alten Youth-Gangs der 50er, darum so etwa The Nation Of Islam. Wir haben es aus den selben Quellen genommen, wie sie.
BLURR: In wie weit bezieht ihr euch denn auf die ebellische Natur des Punk-Rock, ist sie ausschlaggebend für euch, oder nur ein Thema, weil ihr gerade euch darin bewegt?
N: Wir existieren gar nicht wirklich in der Welt der Spießer, unsere Existenz ist in der Subkultur beinhaltet, und dort wollen wir sein. Punk-Rock ist eine Subkultur und unser Medium. Wir haben ein Programm, so wie Regierungen, die diese den Leuten aufdrücken wollen. Wir haben eine bestimmte Ästhetik, der wir folgen, und die ist aus der Punk-Rock oder Hardcore-Bewegung geboren, aber wir haben erklärt, das es ein neues Ding gibt, das es eine neue Nation gibt. We are a new thing. Wir spielen keine Instrumente, wir spielen Waffen. Ich, Steve Kroner, spiele den "Scraper", Steve Gamboa spielt den "Crumbler", Tim Green spielt den "Howler", James Canty spielt den "Exploder" und Ian Svenonius spielt den "Crooner". Das ist unser Programm, das wir uns als neue Nation deklariert haben. Das wir mit neuen Ideen und neuen Namen kommen, die den Platz von alten Ideen einnehmen sollen. Punk-Rock ist eine alte Idee. Eine Menge Leute sagen "Punk Is Dead". Ich habe letzte Nacht dieses Kid gefragt, ob es bei ihm noch Punks gibt, er sagte "Punk Is Dead". Ich stimme mit ihm überein, Punk-Rock existiert nicht mehr.
BLURR: Was ist denn der Sinn eurer neuen Östhetic, dieses well-dressed Outfit?
N: Es ist viel revolutionärer als nur das, es geht weiter...
Es stammt von den jugendlichen Delinquenten der 50er' 60er, wir haben einige ihrer Ansichten übernommen. Wir wollen nicht in der Welt der Spießer existieren, "we wanna blow shit up", wir wollen Banken sprengen, wir wollen die ver-



fickten Regierungen zerstören, weil es in unsere Bedürfnisse nicht paßt, es paßt nicht in unsere Absichten. Um das Wohlsein der Leute wird sich nicht gekümmert, aber die Regierung malt dieses Bild von schönen Dingen die passieren. Wir sagen: fuck that, es passieren keine schönen Dinge. Und den Weg den wir dazu gewählt haben, ist über revolutionäre Ideen, durch das Deklarieren von etwas Neuem.

THIS IS OUR NEW NATION, THIS IS HOW WE START OFF.

BLURR: Aber Punk-Rock sagt doch bereits von sich, das es revolutinär sei, worin besteht der spezielle Sinn zu sagen: "wir möchten nicht wie ihr alten Punker sein, keine Iros oder Crex-Cuts haben, keine Lederjacken oder Kapuzenpullis tragen"?

N: Weil dies die alte Astehtik ist, und wir sind keine alte Ästhetik.

BLURR: Denkt ihr, das jenes schon zu sehr Teil des Mainstreams, zu sehr als Schlafmittel der Mächtigen eingesetzt wird? So mit Stagediving auf MTV, etc.

N: Die Leute haben das Recht zu entscheiden. Wenn sie Punk-Rocker sein wollen für immer, Iros haben wollen, Slamdancen wollen, ist das okay. Mich interessiert mehr die NATION OF ULYSSES, wir haben eine neue Ästhetik für uns selbst. Wenn andere dieser folgen wollen ist das gut, wir scheren uns nich darum. We're into freedom of choice. Wir wollen Chaos, wir wollen Anarchie, wir wollen keine Struktur. Wir haben eine Struktur für uns selbst, aber wir wollen sie nicht anderen aufdiktieren, wir möchten durch ein Beispiel führen. Wenn die Leute denken, das unser Beispiel ein gutes Beispiel ist, dann ist es umso besser, aber wir wollen es niemandem vorschreiben.

BLURR: Denkt ihr, das die Worte der Nation die gesamte Gesellschaft bedrohen, oder ist eure Lehre nur für Leute, die einen bestimmten Bewußtseinsgrad erreicht haben?

N: The Nation Of Ulysses ist für jeden. Wenn du unserer Ästhetik, unserer Idee folgen willst... Wir wollen es dir nicht vorschreiben, es nicht diktieren.

BLURR: Aber denkt ihr, das dies einen Effekt auf Leute "Außerhalb" hat?

N: Ich denke, es wird mal mit Sicherheit ein großes Ding werden. Es wird ein großes Ding für uns werden. Ich habe aber keine Idee, was die Leute eigentlich so zu tun gedenken. Die Leute sind so flatterhaft, die Zeit ändert sich so schnell. Nothing lasts forever. Wer weiß, wie lange die Nation dauern wird, ästhetisch und musikalisch, ich kann es nicht sagen. Bei jeder Revolution gibt es eine gewaltige Anpassung. Erst gibt es die Gewalt, die zu einem Hähepunkt führt und dann verschwindet die Gewalt, es stagniert. Wir wollen nicht stagnieren, wir wollen das sich immer alles ändert. Wir wollen virtuelles Chaos. Darum auch dieses Chaos auf der Bühne. Wir wollen das unterstützen: Chaos, die Art wie Leute tanzen, keine Struktur der Bewegung, chaotischer Stil.

BLURR: Gibt es andere musikalische Truppen, oder Leute im Punk-Rock, die ihr als "assozierte Mitglieder"der Nation bezeichnen würdet, oder die ohnehin schon in euer Weltbild passen?

N: Es gibt noch andere Revolitionen. Gerade jetzt gibt es eine Girl-Revolition, eine Band namens BIKINI KILL. Das ist eine andere Form der Revolution und wir unterstützen sie, es ist das, was unsere Revolution am näxten kommt. Ja, man kann sagen, das sie unsere Schwestern sind. Sie sind da, um zu kömpfen.

BLURR: Sie sind das, was euch am allernäxten steht?

N: Ja, im Sinne der Ideen.

BLURR: Aus welchem Grunde soll es denn dieses Chaos auf der Bühne überhaupt geben?

N: Es ist wie mit allem, eine Form des Ausdruckes. Man ist einfach so in dem drin, das man spielt.

BLURR: Du kannst aber auch in dem drin sein, ohne chaotisch zu sein. Ihr scheint ja jegliche Kontrolle aufzugeben...

N: Schau für die alten Soul-Sänger an, Otis Redding, Wilson Picket. Wenn sie auf die Bühne gingen, wenn sie sangen, sie bezeugten etwas. Soul ist eine sehr machtvolle Sache. Wenn du auf die Bühne gehst, und etwas herausläßt, bezeugst du etwas. Und das ist genau was wir tuen: etwas bezeugen. Musik ist unser Gott. Andere gehen in Kirchen und beten, so bezeugen sie etwas, wir spielen Musik, das ist unser Medium. Dort kommt unsere Seele her!

BLURR: Ihr bezeichnet euch als Soul-Band?

N: Wir sind eine Soul-Band, definitiv.

BLURR: Was erwartet ihr denn von den Europäern hier, sollen sie der Nation folgen und Freiheitskämpfer werden?

N: Die Reaktionen, die wir bis jetzt gekriegt haben waren sehr positiv, die Leute waren sehr erwiderungsfreudig, sie schienen es zu mögen.

BLURR: Wegen der Musik, oder wegen der Dinge, die ihr zu sagen habt?

N: Ich weiß nich, die Musik auf die die meisten Leute hier zu stehen scheinen ist dieses Funk-metallische Zeug, VICTIMS FAMILY, RED HOT CHILI PEPPERS. Ich denke, die Leute suchen was neues, den neuen Sound, etwas mit mehr Seele, mehr Ausdruck. This Funk-Metal is shit, it is 5/6 years old. Es kulminiert vielleicht gerade hier, aber ich hoffe das es bald



integriert ein ein NICHTS!
BLURR: Ihr werdet mit VICTIMS FAMILY spielen?
N: ja, ich weiß, und ich mag die Jungs, aber ich brauche ihre Musik nicht zu mögen, und ich mag ihred Musik halt nicht.
BLURR: Und ihr wollt das zerstören, wo für sie stehen?
N: Ganz offen: Ja. Leute wie RED HOT-..., die möchte ich zerstören. Die stehen für nix, die sind nicht revolutinär, die wollen nur Geld machen. I think, they are full of shit and I want to see them destroyed. Als Beispiel, ich sah dieses Video für "Under The Bridge", er läuft da durch die Straßen von L.A., hängt mit den spanischen Homeboyz rum, umarmt diese schwarze Lady... I think he is so full of shit, he does not give a fuck about these people. Es ist nur ein Teil seines Images, und sowas möchte ich zerstören.
BLURR: Und er rennt da mit nacktem Oberkörper rum, damit man seinen coolen Body bewundern kann...
N: I cannot stand the image, that they promote. Den Mist will ich kaputt machen.
BLURR: Wollt ihr hier in Europa ein Gegenstück zu dem sein, was der amerikanische Kulturimperialismur promotet, oder wollt ihr lediglich das europäische Bewußtsen unterstützen?
N: Wir wollen das Nation Of Ulysses Bewußtsein unterstützen, weder den amerikanischen, noch den europäischen Stil. Den Stil, den wir selber angenommen haben, stammt von europäischen Jugendkulturen, genauso wie von amerikanischen Jugendkilturen. Was wir promoten wollwn ist unsere Band, unsere Musik. Man sieht es and der Art, wie wir uns kleiden, reden, etc. We are ver much into youth culture, into youth. Amerikanische Jugendbanden aus den 50er-60ern. Wenn Leute sich soch ein Medium wählen, dann bis zur letzten Konsepunz.
BLURR: Ihr seit also ein globale Band, definiert euch nicht vor einem lokalen Hintergrund?
N: We believe in a global village. Alle internationalen Communities sind eins. We are a global village band. Was mich betrifft, wachsen wir gerade erst auf, wir haben keinen Background, außer den Dingen, die von uns geschaffen wurden. Deshalb haben wir neue Namen dafür, wir haben etwas für uns selbst gemacht.
BLURR: Okay, ihr seit ja auch alle 18, und das wir sich niemals änders...
N: Niemals!
BLURR: Was sind eure Pläne für die Zukunft?
N: Unsere Hauptziele sind die Zerstörung des Rock'N'Roll und von Amerika.



BLURR: Was ich wissen wollte ist, wie ihr es machen wollt, wie eure strukturellen Pläne für die Zukunft aussehen?
N: Hauptsächlich einfach durch das, was wir tun, Beispiele setzen.
BLURR: Ihr habt keinen speziellen Plan, keine direkten Zielpunkte?
N: Wenn du den Plan wissen willst... das würde Ewigkeiten dauern, ihn zu erklären. Wir haben keine Ewigkeiten zur Verfügung, die Leute sollen sich an unsere Produkte, unsere Aussagen halten. Das ist die bestze Antwort dazu. Wir müssen den Plan geheim halten, wir dürfen es unserer Opposition nicht verraten.
BLURR: Eure LP ist von ihrer Bedeutung das gleiche wie die Bibel für die Christen?
N: Ja, genau, unsere Lp ist unsere Bibel.
BLURR: Und eure neue 7", ist das eine Auslegung eines Programmpunktes oder ein neues Kapitel in der "Bibel"?
N: Wenn du dir die Platte anschaust, wenn du sie dir anhörst, steht sie für genau das, für das wior stehen. Das smarte Artwork, die smarten Fotos, die smarte Kleidung, dieses smarte Aussehen. Die Musik ist chaotisch; Chaos, das in eine Form gebracht wurde, dafür stehen wir. Jeder sollte sich die Platte zulegen.
BLURR: Denkt ihr, das dadurch die Leute schon Nation-Consciousness erreichen, oder braucht es dazu mehr?
N: Well, ich weiß nicht... Die Leute werden dadurch schon interessiert in ein alternatives Denkschema, nicht dieses Spießer-Denkschema. Spießer leben in dieser "von 9 bis 17 Uhr"-Zeit, während unsere Zeit die Nation-Zeit ist, von 0 bis 6, oder auch jede andere Zeit, mit der wir zu tun haben. Wenn du in der Spießer-Zeit lebst... It's not for squares, it's definitely not for the weak of heart. Du mußt Dinge von unserem Standpunkt sehen. Du brauchst sie nicht so einzuschätzen wie wir, aber du mußt daher kommen, was weiß ich, vom Underground-Standpunkt, di mußt ein unterdrücktes Subkultur-Opfer sein, etwas an dem ja alle Punk-Rocker und Hardcores leiden. HC und Punk-Rock sind ein Teil der Underground-Subkultur. Eine Reihe von Leuten denken sie könnten Geld daraus schlagen, und fangen an es in ein Mainstream-Ding zu machen. Wie etwa dieses NIRVANA-Ding, die sind eine große Rock-Band nun, vor zwei Jahren noch nix dergleichen. Sie haben dieses Album rausgebracht und verkauften davon 2 Millionen (inzwischen schon 4,5 Millionen;d.V.). Man sollte vorsichtig sein mit diesen großen Firmen, die sich einschleichen, es wird sonn Brücke zwischen Reich und Arm, wie in den Staaten, wo dadurch die Reichen reicher und die Armen ärmer werden, es gibt kein dazwischen.
BLURR: Wo setzt ihr die Grenzen zwischen der D.I.Y.-Welt und dem "Selling out"?
N: Man muß auf die Einstellung der Leute achten, was sie sagen, wo ihre Anliegen sind. Ich verurteile NIRVANA nicht für das was sie getan haben, das sie einen Major-Deal abgeschlossen haben, weil sie fähig waren, einige ihrer Punk-Standpunkte zu bewahren. #Das weiß ich aus Interviews, aus Artikeln und sogar von Leuten, die sie kennnen. Es ist eine Form des "Selling Out", aber ich denke, feder verkauft sich bis zu einem gewissen Maße. Es ist aber definitiv eine Form von "Selling Out", aber ich weiß nicht, wo man die Grenze setzen sollte. Bands wie FUGAZI, sie sind fähig ihre unabhängige Sache durchzuziehen, sich nicht an die großen Firmen zu verkaufen, selbst wenn

die großen Firmen das auch alle, wirklich fast alle schon versucht haben. In Hollywood haben FUGAZI beispielsweise mit L7 und LUNACHICKS gespielt, zwei Benefiz-Shows, und sie waren fähig, es alles bei einem sehr billigen Eintrittspreis zu belassen. Das ist für mich ein Verbrechen, viel Geld für eine Show zu nehmen, wenn man Eintrittskarten für $15 sieht, das ist furchtbarl. Unterhaltung sollte nicht soviel kosten.

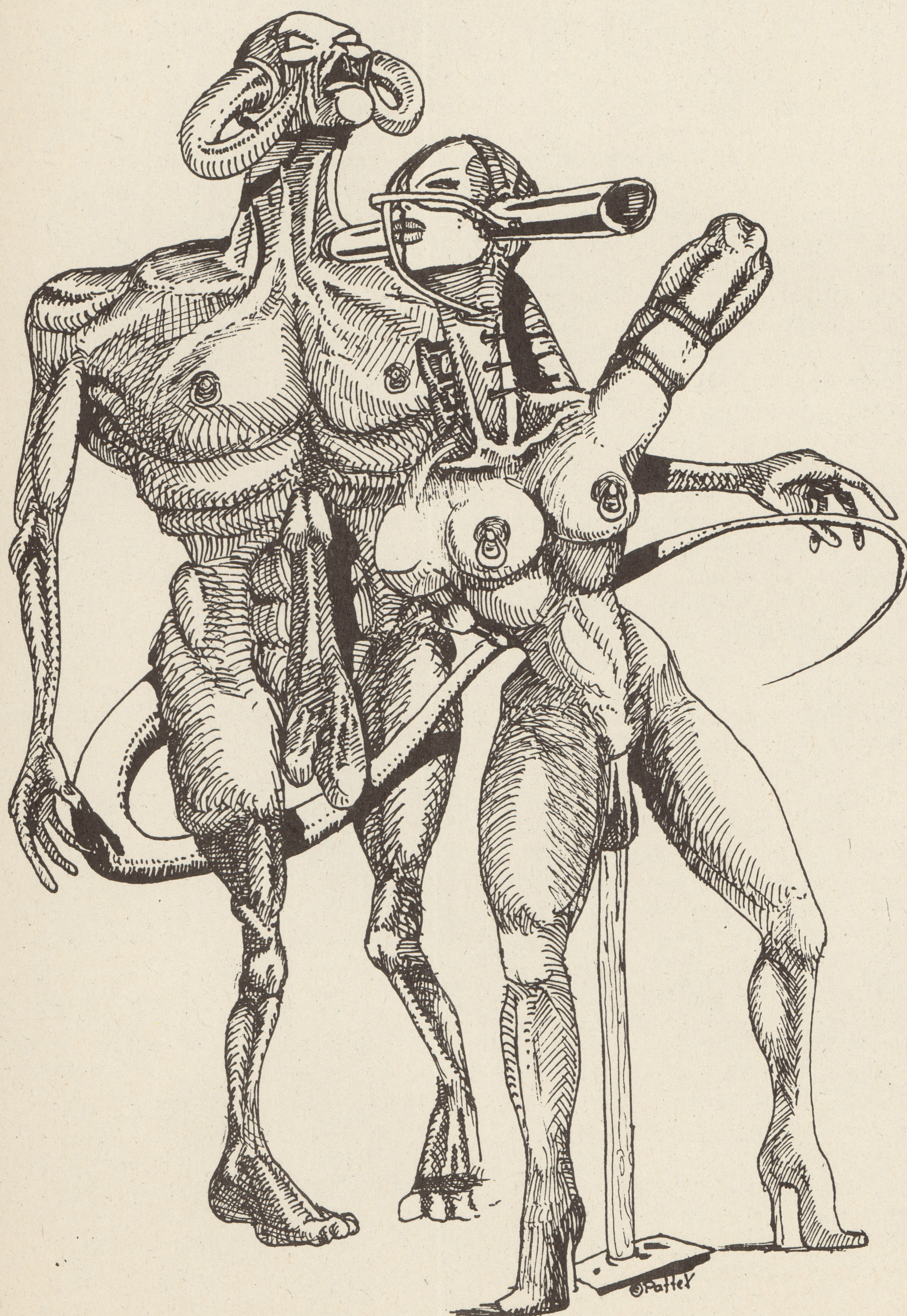
BLURR: Ihr kümmert euch auch um all sowas?

N: Klar, das zum Beispiel auch jeder kommen kann, All-Ages-Showes. Ich habe hier in Europa eher ältere Leute auf den Shows gesehen, nichts soviele Kids. Ich weiß nicht woran es liegt, ob die Kids nicht an Punk-Rock interessiert sind...

BLURR: Ich denke, sie sind nicht an eurem Stil interessiert. Sie stehen mehr auf andere Sachen, was weiß ich, dieser REVELATION-Kram, jedenfalls halt nicht auf die DISCHORD-Sachen... Wo kommt denn eigentlich eure grundlegende Energie her, aus dem Haß , der Frustration, oder aus der Freude am Leben, oder was?

N: Es ist eine Mixtur aus all diesen Sachen. Wir sind eine Soul-Band, wir sind Soul-Musiker, eine Menge Energie kommt einfach daher, wenn du etwas machst, das di liebst zu tun. Das kommt dann heraus, wird deutlich, wird deutlich auf der Bühne., und wir geben uns da sehr herein, die Sachen werden irgendwie chaotisch. Das ist es was ich sagen kann: WIR SIND EINE SOUL-BAND, daher kommt unsere Energie, aus unseren Seelen.

Gonzo



U2 VS. SST

Wir von U2 stecken jede Mark in unsere Anwälte und keine Mark in anderer Leute Humor!! Im Rechtsstreit zwischen U2 Label ISLAND und SST erging folgendes Urteil:

Die verbliebenen 8000 Stück der 12" der Band NEGATIVLAND, sie hatten diese Platte mit O-Tönen und wohl weniger nett gemeinten

Ausspruchen versehen, werden eingezogen; die Hälfte der Erlöse aus den bereits verkauften 6000 Stück landen in den Taschen von, soll ihn doch der Blitz treffen, Bono + Co.!

Die Gerichtskosten in Höhe von 25000 DOLLAR muß SST tragen! Addiert man Warenwert und Gerichtskosten, so verlieren SST gut 75000 DOLLAR!! SST könnten mit dem Geld nahezu 18 Alben veröffentlichen!! Eine Menge, die SST normalerweise nicht in einem Jahr herausbringt. Eine Menge von über einem Jahr keine SST-Platten ist ein unglaublicher Eingriff in die Meinungsfreiheit und Pressefreiheit im Bereich des Underground und natürlich darüber hinaus!!!

Ich denke, das kann man getrost so stehenlassen. Weitere Kommentarre dürften wohl als überflüssig betrachtet werden!!!! Vielleicht ist es dennoch ein kleiner Denkanstoß. Was ihr jetzt mit euren alten U2 Platten anstellt, ab jetzt euer Ding!!

Hut ab vor NIRVANA, ein Angebot mit U2 auf Tour zu gehen, wiesen sie mit den Worten eines SST-Aufklebers ab:

CORPORATE ROCK STILL SUCKS

Oli

Ja, ihr seht richtig, zwei Leserbriefe, ich hab's auch nicht geglaubt, ist ja schon mal ein Anfang!
Danke an die Schreiber!
Was ich nur nicht verstehe ist, daß keiner auf Holga's Artikel was schreibt, ich bin zwar daraufhin angesprochen worden, aber warum schreibt ihr nicht, oder ist es euch zu peinlich, jemanden den ihr nicht kennt, der aber ein 3-D Comic-Porno bespricht und gut findet öffentlich zu sagen das ihr ihn/es für sexistisch haltet, stimmt wär mir auch zu blöd, wenn jemand merkt wie verklemmt ich eigentlich bin! Wie wär's wenn ihr anstatt euch aufzuregen erstmal probiert ein bißchen Spaß zu haben und zwar nicht nur auf Konzerten, sondern einfach mal soo...
Habt einfach mal Spaß!!!

Hallo Liqui,
hab gerade eben deinen Artikel "Aggression" in BLURR #2 gelesen und muß ehrlich zugeben, daß er mich emotional angesprochen hat. Mit dieser Religions/Gott Sache ist es meiner Meinung nach eh ein bißchen vertrackt...
Probieren wir es doch mal so objektiv wie möglich zu sehen: Ob es Gott letztendlich gibt oder nicht kann kein Mensch beurteilen egal ob er Brendan, Ray Cappo, Papst Joh. Paul II, Liqui oder Lars Neese heißt. "Gott" ist ja auch sehr schwämmig definiert - an einen Typ mit langem, weißen Bart, der irgendwo auf einer Wolke sitzt und auf die Menschen herabschaut kann ich gewiß nicht glauben. Ein übergeordnetes Seins-Prinzip will ich jedoch nicht abstreiten.
Ich habe mich neulich übrigens auch ziemlich geärgert: Ich mache seit Nov. 91 Zivildienst bei einer Kirche in Wiesbaden, obwohl ich Atheist und noch nicht mal getauft bin! Und mein Kumpel wollte mir auch sofort irgendeinen Scheißdreck erzählen von wegen "Du unterstützt die Religion, usw." Welch ein Dummschwätzer. Für den hängt das wahrscheinlich aller total unweigerlich zusammen: wer für die Kirche arbeitet findet sich auch automatisch geil!
Nun, ich war seit ich dort arbeite noch nicht bei einer einzigen Predigt und lese auch nicht in der Bibel und finde den Papst genauso beschissen wie eh und je (auch wenn ich jetzt mal ehrlich froh darum bin, daß ich kompetente Leute (z.B. Pfarrer) kennengelernt habe, die ich Sachen über Religion fragen kann- habe davonleider sehr wenig Ahnung). Ich betrachte meine Arbeit bei der Kirche unabhängig vom Gottglauben - es ist soziale Arbeit wie z.B. für alte Leute einkaufen gehen oder bei ihnen putzen - es spielt dabei überhaupt keine Rolle, ob ich religiös bin oder nicht.
Wenn dir irgendso ein Scheißer erzählt, daß du nicht HC seist, da du an Gott glaubst, dann kann der mir nur leid tun oder er wollte dich verarschen. Außerdem gibt es auch HC Bands, die extrem gläubig sind z.B. SHELTER. Zitat aus "In defense of reality": A creation without a creator? How can it be? Is life a painting without a painter? Absurdity! Sagt ja wohl alles!!!
Macht weiter so laßt euch nicht unterkriegen!
Mugwump Lars

Leider, werden, die, zweifellosen, inhaltlichen, Qualitäten, die, euer, Heftchen, aufweist, durch, einen - wie, soll, ich, sagen - Morast, von, katastrophaler, Zeichenstzung, sehr, eigen, williger, Schreibweise, und, ich, glaube, Wurstflecken (?) verdeckt. Für, Holga, ein, Fremdwörterlexikon, und, dem, Liquidator, einen, Legastheniker-Kurs.
Am, Ball, bleiben, Knittcool-Lars

Wie du siehst ist deine Zeichensetzung auch nicht besser, hehe. Wie wärs, wenn du beim nächsten BLURR deine Mutter bittest es dir vorzulesen, dann erübrigt sich das Problem! Ach, aber was ist wenn du ein Weisenkind bist, ach ich hab's, für nur 2,- DM mehr bekommst du ein TIPEX-Stift, so kannst du alles korigieren und der Lesespaß wird auf einfache Weise gerettet. Endlich mal einer, der sich mit dem Heft wirklich lange und aufmerksam beschäftigt, das lobe ich mir! Laß den Ball hier, aber bleib weg.
Liqui



THE SEARCH FOR THE 3. DIMENSION! PART III

So, hier sind wir wieder, die "brand hot news" aus der anderen Welt. Direkt von der Quelle in eure Kinderzimmer.
Also gebt gut acht, ich hab euch etwas mitgebracht, nämlich:
"ADOLECENT RADIOACTIVE BLACK BELT HAMSTERS # 1/2/3/4"
"STAR WARS # 1/2/3"
"MERLIN REALM in 3D"

"ADOLECENT RADIOACTIVE BLACK BELT HAMSTERS" # 1/2/3/4
Elipse Comics präsentiert in seiner 4-teiligen BLACK BELT Serie 4 Hamster namens Chuck, Jackie, Bruce und Clint. Eigentlich normale Hamster wie Du und Ich, wenn sie nicht kitschigerweise mutierte Karate Worriers wären, eine Eigenschaft, die sie ausnützen um mit vereinter, guter, Kraft dem Böösen das Handwerk zu legen. Anmerk. Red. Da kenn ich noch ne Truppe!

In #1 "The Fight Of The Century" geraten unsere vier Freunde in einem Fast Food Laden in eine Schlägerei, gewinnen und werden für einen Wrestling Fight angagiert.
"The Fight Of The Century" Ein Kampf gegen die Killerelite des Wrestlings. Der miese Manager, der die 4 Hamster engagierte versucht durch sie ans dicke Geld zu gelangen. Der Plan gelingt, aber er vergaß die 4 Adolecens einzukalkulieren.

2 "Hamsters Go Hollywood" beschreibt ein Abenteuer ganz besonderer Art. Die 4 Black Bolt Hamster sind mit ihrem Wohnmobil unterwegs. Plötzlich geraten sie in einen Orkan, der sie in eine andere Welt schleudert. Erholt vom Aufprall werden sie direkt mit mysteriösen Absonderheiten konfrontiert. 2 hüpfende Dauerlutscherbrüder mit einem Grinsen durchs ganze Gesicht, besenreitende Hexen und fliegende affenartige Gestalten versetzen die vier in Staunen. Erst als Jacky in ein Loch fällt beginnen die Probleme. Die anderen drei stürzen hinterher und landen unglücklicherweise in "Star Snores" einer Welt, der der aus STAR WARS ähnlich ist. Quer durch den Raum und die Zeit dieser Welt gejagt gelingt es ihnen trotz zahlreicher absurder Erlebnisse und Gefahren mit einem Starfighter zu entkommen.

3 "Night Of The Living Dolls" Die Hamster im Spielzeugland und # 4 "Hamster Holiday" sind zwei weitere absurde Geschichten der Radioactive Black Belts.
Vollgepackt mit blödsinnigen Handlungen und absurden Aktionen. Alle vier Comics sind saucool gemacht und super witzig zum lesen und abfahren. Alle vier sind normalerweise noch erhältlich.

STAR WARS # 1/2/3 sind 3 Neuerscheinungen des "Blackthorne Publishing" Labels (also momentan noch einfach zu bekommen). Die Handlungen der 3 Comicbände ähneln der Filmhandlung, die glaube ich jeder kennen und lieben sollte. Die 3-D Effecte sind von Paul Tallerday, der in allen 3 Heften sein Können beweist und alle Bilder optisch super rüberkommen läßt. Die Figuren sind denen im Film auch sehr ähnlich. Große Bilder mit viel "reinfallwirkung" bringen coole Effecte. Der dritte Band wurde von einem anderen Zeichner gemalt, was aber kaum einen Unterschied macht und machen sollte. Star Wars 1/2/3 ist auf jeden Fall ein Muß für jeden Star Wars Sammler. Also, haut rein Jungs und Mädels!!!

Zuletzt noch ein Blackthorn Publishing Heft, (was ich ehrlich gesagt, noch nicht gelesen habe, da es das neueste ist was ich besitze) namens "MERLIN REALM in 3-D" When Illusions of live become death dreams realized. Ein Heft, was mich Bildermäßig super gestocked hat. Fantasyzeichnungen die ich in Verbindung mit 3-D Effecten noch in keinem anderen 3-D Comic gesehen habe. 32 Seiten lang abgefahrendste Monster, Zauberer, Drachen und andere Fabelwesen. Fast jedes Bild ein Tattoomotiv wert. Viele große Bilder mit abgefahrenen visionellen Effecten. Jedes kleinste Bild sollte man mindestens 2 Minuten angukken, denn irgendwo ist immer noch ein Gesicht oder ein Monsterkopf versteckt. In diesem Heft passiert so viel, daß man es fast gar nicht mehr checkt, was überhaupt passiert. Auch ohne 3-D Effecte wäre dieses Comic bestimmt ein Meisterwerk. Also wenn ihr es irgendwo sehen solltet, guckts euch an und ihr werdet es nicht glauben.

In diesem Sinne, bis dann,
See ya
Holga



Rüsselsheim, wo ist denn das? Mit so Leuten machen wir ein Interview? Ihr habt ja recht, aber wir können nix dafür das dort eine der besten europäischen Bands zur Zeit zu Hause ist!
Dieses Interview war ziemlich spontan, also ohne jegliche Vorbereitung, da wir erst einige Tage vor dem Konzert in Wermelskirchen mit SAMIAM die neue BECK SESSION GROUP LP "Warm Inside" gehört haben, welche ich für eine perfekte Platte halte, sie läßt sich in kein Klischee pressen und faziniert mit ihrer Originalität. Durch diese Unvorbereitung verlief das Interview viel lockerer und eher wie ein Gespräch worüber ich mich sehr freue, da auch mal die Persönlichkeit der einzelnen, sehr netten BSG-Akteure zum Vorschein kam und das dumme Frage-Antwort-System wegfiel.

BLURR: So, mal wieder das Übliche,vorstellen und so weiter!
Kai: J.P. Schlagzeug, Frank Gitarre, Christoph Bass und ich Kai Gitarre! Seit 1987 spielen wir so harte Musik, haha!
Christof: Und wir kommen aus'm Hessenland, Rüsselsheim, Opelpower deswegen sind wir so geil, wir haben die Opelpower im Arsch!!!
BLURR: Seit ihr denn wenigstens von Opel gesponsort?
Kai: Wir haben mal Opel gefragt, ob die uns 'nen Bus geben wollen, aber das wollte sie dann doch nicht, sie unterstützen nur Sportler!
Christof: Steffi Graf und Bayern München, na ja die Bayern müssen? halt auch zu ihren Spielen kommen! Lautes Losgelache von beiden Seiten.
Kai: Na ja gut, und wir machen die Musik! Wieder lautes losgelachen!
Christof: Und das machen wir mit Spaß, haha.
J.P.: Besonders bei Konzerten wie heute, da machts am meisten Spaß!

Nun wird schnell ne ernsthafte Frage eingeworfen, um es nicht ganz entgleisen zu lassen!
BLURR: Heut abend waren ja nur ein paar Leute da und die meisten von denen saßen sogar noch, ist ja ganz schön deprimierend?
J.P.: Das hast du schön gesagt, verdammt deprimierend ist das.
Christof: Du stehst da auf der Bühne schwitz, machst ne riesen Show und die Leute... Ich mein sie müssen ja nicht unbedingt Pogo tanzen, oder wild diven, aber ein bißchen Interesse zeigen.
BLURR: Auch bei SAMIAM wo einige Leute auf der Bühne saßen und sich ab und zu mal zur Band umdrehten und nen Blick riskierten!
Christof: Wenn bei uns jemand auf der Bühne sitzt der kriegt sowieso irgendwann einen Tritt ins Kreuz, so aus Versehen natürlich, das passiert halt bei so'ner wilden Show, haha.
J.P.: Es ist schon mal scheiße vor einer Amiband zu spielen, das Publikum wartet halt nur auf diese Scheiß-Ami-Bands.
Christof: Es waren ja auch Leute da denen hat's Spaß gemacht, geben tun wir immer aller, so ist das nicht.
BLURR: Mit Amibands ist ja so ne Sache!
Christof: Ja, es gibt so viele gute deutsche Bands, aber die haben überhaupt keine Chance beachter zu werden, weil es ist alles so amerikanisch fiksiert hier.
BLURR: Es ist ja echt schon deprimierend, als Ami-Band kommst du sofort nach Europa, auch wenn du erst eine 7" draußen hast, aber als deutsche Band mal rüber zu kommen!
Christof: Wir haben super Kritiken in Amerika gekriegt, im MEXIMUM ROCK'N ROLL, die haben uns übern grünen Klee gelobt, nur wie willst du dahin kommen um da zu spielen!
BLURR: Ihr habt doch ne Single des Monats gehabt?
Christof: Ja, im MRR.
J.P.: Und im Flipside glaube ich!
Christof: Ja, die erste Single war das. Ist aber schwer die irgendwo noch zu bekommen.
J.P.: Im Sommer kommt ne Single CD raus.
Christof: Ja, für die, die nicht mehr rankommen. Mit Exklusivstücken das mögen wir ja eigentlich nicht, das mußten wir ja leider schon auf der Platte machen, du hörst ja sie ist sehr laut gepresst, das liegt daran das wir 3 Stücke runternehmen mußten, die dann halt auf der CD drauf sind. Das hat uns sehr geärgert, weil wir hassen nichts mehr als Bonustracks auf CD's!
BLURR: Was haltet ihr denn so allgemein von der scheiße mit den CD's?
Christof: Das ist einfach ne große Scheiße, wir sind alles Plattensamler!
Kai: Von uns hat keiner einen CD-Player!
Christof: Es ist viel geiler so'n Plattencover nicht so ne kleine CD Scheiße!
Kai: Man wird von der Industrie gezwungen sich umzustellen, man wird nicht drumrum kommen, irgendwann sind die Platten verschwunden.
BLURR: Selbst euer Label, für die nicht so schlauen, X MIST Records, was ja relativ klein ist, ist schon gezwungen CD's zu machen!
Kai: Wir merken ja, wenn wir nach Konzerten Platten verkaufen, das die CD's im allgemeinen besser weggehen wie die LP.
J.P.: Im gesamt Verkauf auch.
Christof: Mitlerweile stellen sich so viele Leute schon um, es ist so traurig!
Ich weiß auch nicht was wir da machen wollen, wir bringen halt Platten raus so lang es geht.
BLURR: Das war heute euer einziger Gig mit SAMIAM?



Christof: Ja, im "Norden", von den ganzen Gigs die wir gemacht haben waren 95% im Süden, die Scene ist komisch getrennt. Im Süden gehen die Konzerte gut, aber hier im Norden kennt uns irgendwie kein Mensch.
BLURR: Was hat es denn mit dem Cover eurer LP auf sich, vermittelt so ein bißchen was Splatter mäßiges?
Kai: Das war inspirirt aus dem Film "Die Zeit der bunten Vögel", die machen das exisiv die Leute anmalen in Bilder einpassen, das sah total geil aus da haben wir sowas auch mal probiert, manche Leute raffen ja gar nicht was es mit dem Cover auf sich hat, wir haben uns einfach mit Ölfarbe vollschmieren lassen.
Christof: Das Cover symbolisiert einfach Wärme und Kälte, nicht wie das TRUST meinte was Sexistisches. Als wir die Bilder das erste mal gesehen haben fanden wir auch das es etwas Splatter mäßig kommt.
BLURR: Jedenfalls seht ihr auf'm Cover jünger aus!
Christof: Sehen wir denn so alt aus? Wir sind ja jetzt so 10 Jahre dabei, da muß man einfach älter werden, haha.
BLURR: Euch gibt's aber noch keine 10 Jahre?
Frank: BSG gibt's seit 87, aber ohne mich, mich dabei gibt's seit knapp einem Jahr, vorher waren sie nur zu dritt.
Christof: In den 80'er Jahren haben wir schon viele Bands gehabt, MAF da haben J.P. und ich ja auch mitgespielt so 83, ist ne Geschichte für sich, ziemlich grausam, ja dieses Rockorama-ding, aber jetzt sind wir ja bei X MIST, das ist ne freundliche und nette Sache. Echt das beste, der Armin hat uns nicht reingeredet hat immer nur gemeint macht wie ihr denkt, wir sagten wir brauchten ein vier-farb-Cover, es hieß nur macht ein 4-farb-Cover, er hat auf uns gebaut, wir hatten genug Zeit, 2 Wochen hatten wir Studio Zeit, wir hätten gern noch ne Woche mehr gehabt, wir mußten schon hätzen, aber der Sound ist ja echt super geworden, der Producer war total gut drauf.
BLURR: Wie war das denn mit SAMIAM von ner Tour war gar nicht die Rede, hätte doch ganz gut gepaßt, da die ja auch alleine auf Tour sind?
Kai: Ja eigentlich schon, aber war gar nicht im Gespräch. Bis her hat uns noch niemand ne Tour angeboten, von allein kriegt man ja so was auch nicht!
BLURR: Was haltet ihr den davon, von eurer Musik zu leben?
Christof: Ja schön wärs das du dir dein täglich Brot holen kannst!
BLURR: Ich mein bezogen auf nen Majordeal!
Christof: Es kommt immer auf den Majordeal, es kommt auf den Vertrag an den du schließt. Es ist im Grunde genommen genauso wie ne kleine Firma, ausgerichtet auf Geldgewinn ist heut zu Tage alles, ob du jetzt bei X MIST bist, oder...
BLURR: Nur es ist ja so das die Leute von kleinen Labels noch mehr die Musik und die Einstellung der Bands interrisiert, hingegen ist es den "Großen" egal, hauptsache es läßt sich Geld damit machen, denen ist egal ob du die Platte bei Karstadt kaufst...



Christof: Genau so ist es, es ist im Moment ja auch ganz gut das es so läuft, wir müssen ja so anfangen, nur wenn du jetzt von irgendwelcher Zukunft redest von der wir dir noch gar nichts erzählen können!
Kai: Ein Majordeal ist eigentlich das Primere Ziel was wir haben, ohne Majordeal ist Geldverdienen mit Musik unmöglich!
Alle: So ist es!!!
Christof: Wir haben schon ganz schöne Scheiße mit Verträgen erlebt, wir würden da schon unser Auge drauf haben und irgendwelche Zensuren oder Einschränkungen lassen wir sowieso nicht mit uns machen, ist ja wohl klar.
BLURR: Kommen wir jetzt mal von der Zensur auf eure Texte, Anmerk. Red. das ist ein Übergang, oder?
Christof: Es ist alles dabei, wir singen viel über die Liebe, wir werden ja auch manchmal als Lovecore-Band bezeichnet. Wo das heutzutage so modern ist ne Hatecore-Band zu sein. Die Liebe ist ja eine ganz wichtige Kraft, die die Erde braucht um sich überhaupt zu verändern, der Haß ändert weniger als die Liebe, der Haß ist auch umbedingt notwendig! Du kannst den Leuten nicht ständig sagen, alles ist verfluchte Scheiße, du mußt ihnen auch Hoffnung geben, du mußt auch das Gute in der Welt sehen!
BLURR: Worum gehts in dem Lied "Fight the System"?
Christof: Kampf dem System, kämpf für deine Liebe und kämpf für dein Recht! Du mußt dir immer bewußt sein wo du lebst und in welchem System du lebst, das sagt der Text eigentlich aus, daß heißt du mußt verstehen in dieser Scheiße in der wir leben, daß du an der im Moment kaum was ändern kannst, es ist ein brutales System, das dich vollkommen in die Mangel genommen hat. Du bist selbst Teil dieses Systems und kommst da auch nicht raus, keine Punkscene keine Hardcorescene wir sind alle Teile von diesem kapitalistischen System.
BLURR: Ist der Text den so gemeint, daß man trotzdem was dagengen tun soll und nicht einfach resignieren?
Christof: Genau, du sollst dein Bewußtsein schärfen und auf deine Umwelt achten, das Leben lernt dich zu reagieren!
BLURR: Was haltet ihr den von Gewalt gegenüber Faschos?
Christof: Das ist ja kein Thema ist doch klar, nur die Linken müssen auch verdammt aufpassen, als die Linken bezeichne ich mich selber, daß es nicht auch in eine Tendenz abdriftet, welche genauso Linksfaschismus ist, das gibts nämlich öfters. Die Meinung des anderen überhaupt nicht mehr akzeptiert wird.

REAL LOVE
(Bardonner, Christoph / Christoph)

Since the first time I met you in a bar
I never stopped to call you on the phone
Always thought of you and me together
when I was sitting around all alone
You and I should stay together
You and I should go along
Why is the only word you say "never"
when our love can't be wrong

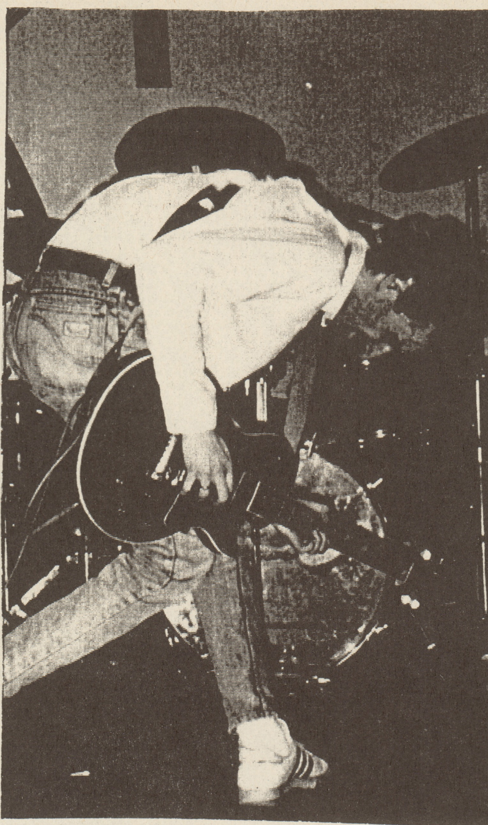
I've been waiting for so long, baby
Give your love to me
I'm not feeling the things that you feel
won't see the things that you see
I've been waiting for so long, baby
Give your love to me

Since the first time I visited you at home
I never stopped to call you on the phone
Always thought of you and me together
when I was sitting around all alone

Da kommt einer mit kurzen Haaren, der sich Martens angezogen hat, totaler Dumpfbeutel oder sonzt irgendwas und der kriegt gleich auf's Maul, das ist doch auch nicht das Richtige! Oder, in Hamburg in der Flora, wo wir des Sexismus beschuldigt wurden, weil wir ne Zeichnung von ner nackten Frau, ne

schöne Zeichnung, auf dem Koffer kleben gehabt und da wurd er gleich abgerissen, als wir essen waren und wurden als Sexisten beschimpft.
Kai: Das Konzert ist fast abgebrochen worden!

BLURR: Ist halt das schöne Thema der Intolleranz!!!
Christof: Ganz genau, gerade mit diesem Hatecore, wie das dann ab geht, da resultiert viel Intolleranz draus. Wer nicht so ist wie wir der ist einfach abgeschottet! Du mußt dich mit der Welt auseinander setzen, mit jedem einzelnen, mit jedem Penner auf der Straße, mit jedem Straßenbahnschaffner, mit jeder Verkäuferin bei Karstadt. Der Weg ist nicht dich zu isolieren und deine eigene Scene suchen! Ich hab nichts gegen Erweiterung der Hardcore-Scene, hauptsache der Kopf fängt an zu denken, das ist das Wichtigste!
Frank: Das hat ja im Endefekt auch damit zu tun was wir für Musik machen, da gab's früher mal so ne Phase da hieß es von etlichen Seiten das wär ihnen zu durcheinander und zu abwechslungsreich, das versteh ich schon mal nicht, aber da richtet sich bei uns auch nichts nach. Es kommt nie vor das wir machen das oder das, wir machen alles wodrauf wir stehen, es ist vollkommen egal ob das popig oder Metal ist.
Wir machen das, was uns angrouvt wo wir den Beat haben!



Christof: Meine Güte wir kommen aus der Hardcore-Scene, weil die HC-Scene eigentlich den Anspruch hat die inteligenteste Scene zu sein. Wenn jetzt die Disco-Scene die inteligenteste ist, dann kann ich dir sagen würden wir uns darüber verlagern, es geht mir einfach darum, daß es vorwerts geht und da versuchen wir unsern Teil bezutragen und das machst du nicht in dem du nur abhängst und konsumierst. Wie haben die SPERMBIRDS noch so schön gesagt "Only a Face", so ist es doch!
BLURR: Eh, J.P. was ist mit dir willst du nicht auch mal was sagen?
J.P.: Ne, aber es langt doch bald, haha!
Riesengroßes Gelächter bricht von beiden Seiten aus, womit das Interview schon fast wieder beendet ist. Schreib noch das die EINTRACHT noch Meister wird, haha.
Anmerk. Red. Wird Fortuna doch nicht Meister???
Doch, aber nur wenn der Oli wieder nüchtern ist!

Oli & Liqui

THE BECK SESSION GROUP

KAI H. BECK - GUITAR
FRANK BARDONNER - GUITAR
DIRK CHRISTOPH - BASS
J. P. RAPP - DRUMS

FOR ALL INFORMATION CONTACT US

DIRK CHRISTOPH
SPELZENGASSE 8
6094 BISCHOFSHEIM
0 61 44 / 83 57

SAY IT LOUD, WE'RE FARMERS AND WE'RE PROUD!



AFGHAN WHIGS - Congregation LP/CD
AFGHAN WHIGS - Turn On The Water 7"/12"/CD
BULLET LAVOLTA - Swan Dive LP/CD
GREEN MAGNET SCHOOL - Blood Music LP/CD
MONKEYWRENCH - Clean As A Broke Dick Dog LP/CD
STEVEN JESSE BERNSTEIN - Prison LP/CD
SEAWEED - Weak LP/CD
SIX FINGER SATELLITE - Weapon 12"/CD
LOVE BATTERY - Dayglo LP/CD
COME - Car 12"/CD



MELVINS - Night Goat CD-Si
SURGERY - Little Debbie CD-Si
VERTIGO - Ventriloquist LP/CD



GUITARRORISTS - v.a. DoLP/CD

Grüner Weg 25 • 3472 Beverungen • Germany





Die neue NEUROSIS LP ist draußen, das ist keine Musik mehr!
Liqui weiß, wo seine Short ist, NO FALL Gittarist gestand alles!
Die INTRICATE LP ist nun endlich draußen, wurde aber auch Zeit. Einfach genial, ich versteh nicht wie SNOOP so göttliche Sachen so lange rumliegen lassen kann, echt schade!
UP FRONT lösen sich doch auf, sie bringen allerdings noch ne Abschlußscheibe mit neuen Stücken raus, sie kommen im Dezember wieder auf Tour.
Bei Lund Castle Core Rec. ist die INTRICATE/MAJORITY OF ONE
live Single rausgekommen, schade das es mit UP FRONT nicht geklappt hat, na ja, die Platte ist trotzdem genial.
Der DEAD END Sascha ist auf dem Weg ins Freibad von unbekannten Surfpunks gekidnapped worden, er soll allerdings nur ein wenig gequält werden.
S.F.A. werden wohl nach dem Sommer auch wieder kommen.
DICK DALE schaltete Anwalt ein! Die News aus BLURR #2 muß also korrigiert werden. Nicht Surfgott Dick wurde von seinem Tiger verspeist, sondern er verspeiste seinen Tiger!
Passsend zur Tour erscheint auf RPN eine RISE 7", ebenso wird eine LOOSE 7" erscheinen und für den Spätherbst wird die neue PULLERMANN LP erwartet, die gerade ihre Norddeutschland/ Skandinavien Tour beendet haben.
Die neue LIVE BUT HOW... LP "Ugly" wird im Herbst 92 auch auf RPN erscheinen. Übrigens waredn sie live wieder einmal göttlich, wer sie noch nicht gesehen hat, bekommt die Gelegenheit im Dezember.
Der Robert von Heartcore in Polen will Touren organisieren/ Platten vertreiben/ produzieren usw. Wär schön wenn ihr euch mal bei ihm melden würdet, er braucht eure Hilfe, ihr wißt ja wenn nicht, krieg ich das raus und dann... Liqui kennt keine Gnade!!! Heartcore/Robert Jedrzejewski/Meodziezona 15A/4-5/09-100 Peonsk/Polen
Die erste SOIL LP ist auf Big Store erschienen/ California Surf-Punk.
Surf/ Skategott DENNIS DRAGON ist in Holoholia an Land gespült worden, daß war der längste Surfritt aller Zeiten!
PINK FLAMINGOS (EX-SM70) werden wahrscheinlich demnächst bei Farewell Rec. eine 7" veröffentlichen.
Wo kommt bloß dieser Ausdruck "Schäbigen" her???
Die letzte DEAD END Radio Show auf Antenne Düsseldorf ist in kleiner Auflage für 5,-DM + 1.80 porto zu kaufen. Es lohnt sich auf jeden Fall, lest mal in den Reviews nach, echt tolles Teil. Erwerben könnt ihr es unter Kontaktadresse, oder direkt bei Sascha Bozic/Aderstraße 55/4000 D-dorf. Es wär auch nett, wenn ihr den lieben Sascha mit Newslisten, Tapes, Platten und allen möglichen unter die Arme greifen könnten, ist echt ne gute Sache!
Neue Lp von BERNE SEED, mit der ehemaligen BUTTHOLE SURFERS Tänzerin kommt im July auf Big Store, ebenso eine WINDSCALE Mini LP im August.

Auf OLD WORLD Rec. kommt die BLOODLINE 7" raus, ebenso die CRIVITS LP und eine CONSPIRACY OF E-QUALS LP.
CHAOS UK und MURPHY'S LAW werden demnächst auf Tour gehen.
Liqui rettete bei seinem 2 Monatigen Surftrip wieder unzähligen Menschen das Leben. Liqui wir danken dir!
Speedshit Macher Roland Icking ist bei der Band FEERZE eingestiegen, er wird die Drums bearbeiten.
Hank's Porn Club kniffen, denn die Birdy Num Nums, mit denen sie spielen sollten hatten ihnen Prügel angedroht, war doch richtig so, oder?
OLD WORLD RECORDS haben ne neue Adresse!!!
Zum Holzfelde 12
3150 Peine

Wer kommt auf Tour? NEUROSIS, ICH GLAUB ICH STERBE!
NEUROSIS:

28.09. Karlsruhe; Stephanien ST.
29.09. Wangen; Tonne
11.10. Wermelskirchen; AJZ
14.10. Bielefeld; TBA
16.10. Berlin; SO36





ISRAELVIS/LIFE BUT HOW TO LIVE IT Köln Rhenania

Wie ging es mir denn da? Jedenfalls liefen wir schon unglücklicherweise ein klein wenig zu früh am Ort des Geschehens ein, was soll's, 5 Stunden warten und schlechte Laune kriegen, dafür sind Konzerte ja da. Man kann dies nur damit entschuldigen, daß es für unseren Fahrer das erste Konzert seines Lebens war, haha! Na gut, kommen wir zur Hauptsache! Blitzschnelle Angriffe, gefährliche Schüsse und hervorragende Abwehrleistung, das hieß Erfolg auf ganzer Linie, nicht das Konzert, Quatsch, Kickern natürlich, was sonst!

Jetzt das Nebensächliche: ISRAELVIS hatte ich zuvor noch nie gehört oder gesehen, und ich war wirklich angenehm überrascht, was mir da geboten wurde. Erneut konnte man feststellen, daß Bands aus dem hohen Norden immer ein Erfolg sind! Wirklich kraftvoller und durchwachsener Sound! Dann LIFE BUT HOW..., die ihre im Winter abgebrochene Tour fortsetzten und... Ja, es ist einfach schwer was zu schreiben, wenn man beim Tanzen zu schönster, emotionaler Musik nicht mehr zu Ruhe kommt. Endlich kann entspannt getanzt werden, ist doch auch mal schön! Die Norweger strahlen immer wieder eine so friedliche und ruhige Atmosphäre aus, daß man sich beruhigt in einen Sessel zurücklegen und genießen kann, aber Augen offen lassen!

Liqui

ANAL CUNT/FEEDBACK RECYCLING/SCHÄDELBASISBRUCH/7 MINUTES OF NAUSEA 4.04.92 Köln/Mauwall

Los ging es mit der Projektband SCHÄDELBASISBRUCH, die jedoch, durch starken Alkoholkonsum gehandicapt, nichts mehr auf die Reihe bekam.

Es folgten FEEDBACK RECYCLING, von denen ich allerdings nicht viel sah und 7 M.O.N, die erwartungsgemäß eine Zumutung waren. ANAL CUNT konnte man einen gewissen Unterhaltungswert nicht absprechen, aber irgendwie waren sie auf der letzten Tour um einiges besser. Trotzdem ein lustiger Abend.

Didei

MONSTER MAGNET
Köln-Luxor
7.April 1992

Was mich auf Platte noch faszinierte, schmeckte an diesem Abend mehr nach Konserve!! MONSTER MAGNET sind mir einfach eine Spur zu gestylt. Sie können ja noch so nett sein,aber es wirkte alles ein bißchen zu unehrlich. Live klang das alles mehr nach Mattengeschüttel vergangener Tage, gemixt mit bunter Psychedelic-Show + Drogensound der 70iger. Nur,was sie auf Platte, finde ich, gut gemacht haben, nämlich ihren Abwechslungsreichtum, konnten sie live, vielleicht auch nur an diesem Abend, leider nicht bringen bzw. bewahren! Es hörte sich alles ein bißchen zu gleich an. Hinzukommt, daß das LUXOR in dieser Hinsicht auch nicht gerade aufbauend ist, da man einfach nur in der ersten Reihe etwas sieht. Und langsam kommen doch bei mir Zweifel auf, warum auf einmal jeder auf so ein Konzert rennt, da kann man mir erzählen was man will, aber vor nur einem Jahr wäre das Luxor halb so voll gewesen!!

An dieser Stelle könnte somit wieder die alte Diskussion losgehen: N., gut oder schlecht für diese Art von Musik???

Oli

LEATHERFACE/WAT TYLER
24.02.92 Essen/Fritz

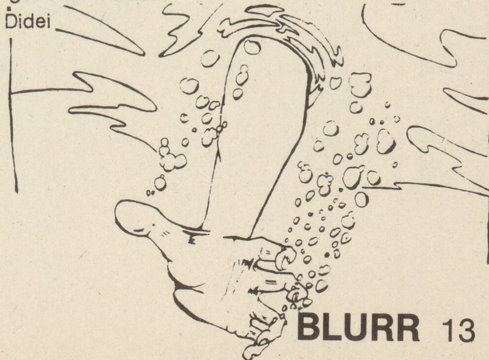
Wat Tyler machten im gut gefüllten Fritz den Anfang und zogen direkt die Sympathie des Publikums mit dem vollig genialen Smurfsong auf ihre Seite, so daß die Marschroute von Anfang an klar war: SPAß, SPAß, SPAß!!!

Musikalische Kunststückchen wurden zwar nicht geboten, aber das war ohnehin egal, denn zu lachen gab es wahrlich genug.

Gespielt wurden fast alle Songs der lO", sowieso Hops and Barley und We pledge our allegiance to Saton won der 7" und The Little People von der LP. Schlagzeuger Sean hatte leichte Probleme mit seinem Gesangsmikro und entledigte sich des Mikros kurzerhand mit dem Satz:"You've got a piece of shit in your country, it's called a microphone", sprachs und schleuderte selbiges mitsamt Ständer zu Boden. Beim Guns'n Roses Cover "Sweet Child O'Mine" zeigte Smithy, daß auch häßliche Leute gut posen können und auch Tuck wußte als finster dreinblickender Satanist zu gefallen, köstlich. Zwischendurch wurde mehrmals darauf hingewiesen, daß England die WM 1966 gewann und der Ball beim umstrittenen 3:2 in der Verlängerung natürlich die Torlinie überschritten hatte. Zu bemängeln gab es neben dem beschissenen Sound (der sich auch bei LEATHERFACE nicht bessern sollte) lediglich die doch arg kurze Spieldauer von ca. 25 Minuten. Trotzdem, Oberkult!!!

Nun durfte man auf den Auftritt von LEATHERFACE gespannt sein, bei deren letzten Lp "Mush" doch klare Steigerung zu verzeichnen war. Los gings mit einem mir bis dato unbekannten Lied, gefolgt von Message in a Bottle und "I want the moon". Dann trat der Mann ins Geschehen, dem ich ohne Bedenken die Verliererurkunde ausgehändigt hätte: Mr. Wichtig, oder zumindest hielt er sich dafür. Dieser Mr. Wichtig hatte nichts besseres zu tun, als sich ständig sitzend oder stehend auf der Bühne zu postieren und somit den Bewegungsraum der Musiker stark einzuschränken. Selbst die Tatsache, daß Sänger Frankie mehrmals über ihn hinwegstieg, schien diesen Idioten nicht weiter zu stören. Ab und zu setzte er zu einem heldenhaften Sprung in die Menge an, um sich gleich darauf wieder auf der Bühne niederzulassen. Sämtliche Akteure schienen ziemlich genervt ob dieser armseligen Kreatur, und ich hatte gehofft, das Sean von W.T., der das Ganze mit finsterer Miene betrachtete, sich seiner annehmen würde, was er sich aber im letzten Moment noch verkneifen konnte. Aus späterem Gespräch mit Kollegen konnte ich dann erfahren, daß Mr. Wichtig mit solchen Aktionen wohl schon mehrmals auf diversen Konzerten unangenehm aufgefallen ist. Ich hoffe, daß du Arschloch das liest und dir klar wird, das einige Leute dein Verhalten nicht halb so cool finden, wie du es gerne hättest. Ach, was reg ich mich auf. Jedenfalls waren Leatherface gut und spielten trotz des grausamen Sounds locker ihr Set runter, dessen Schwerpunkt natürlich auf der aktuellen "Mush Lp" lag. Zweimal kamen sie zu einigen Zugaben auf die Bühne zurück, bei denen u.a. "In the Ghetto", "Ideal World" und zusammen mit W.T. "You are my Sunshine" geboten wurden.

Didei



Soundgarden-Konzert Pearl Jam-Konzert
Düsseldorf-Tor 3 Köln-Live Music Hall26.M-
ärz 1992 8.März 1992

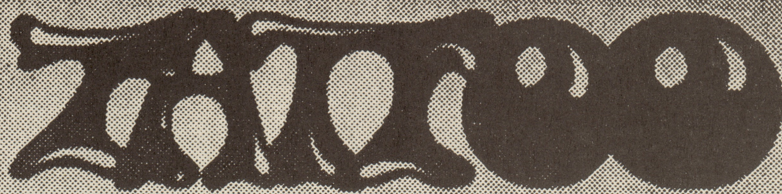
Um die beiden nächsten Konzerte genauer zu beschreiben, müßte man eigentlich eine Abhandlung über den Sinn von Konzerten in diesem etwas größerem Rahmen schreiben! Ich will dies vielleicht mit kurzen Worten ausführen. Warum gehe ich auf ein Konzert?? Natürlich um mir die Band anzuschauen, aber in erster Linie möchte ich das in Ruhe machen, möchte mich dabei vernünftig unterhalten, mein Bier dazu trinken und sehen, was die Jungs zu bieten haben!!
Es geht dabei um den Abend ansich, nämlich den so witzig wie möglich zu gestalten. Dies ist in kleinen Clubs sehr gut möglich, meistens fangen die Konzerte erst dann an, wenn auch die letzten irgendwie den Weg an die Bühne gefunden haben, die Band irgendwann mal Lust hat zu spielen!
Die Abende im TOR3 verhalten sich eher wie Kino, statt wie Rock n Roll!! Ich gehe auf meinen Platz, stressigerweise muß ich mich dabei auch noch tierisch anstrengen, wenn ich überhaupt was sehen möchte, klemme mir eine Wäscheklammer an meinen Allerliebsten, damit ich das stille Örtchen nicht besuchen muß, muß ich es dennoch, habe ich spätestens dann alle Leute verloren, mit denen ich mir eigentlich einen lustigen Abend machen wollte!! Irgendwann, genau geplant, fängt alles an, hört irgendwann mal auf logischerweise, die Leute gehen raus und nach Hause oder werweißwohin!!
Beschissener gehts nicht.
Aus diesen Gründen kann ich auch einfach kaum was über beide Bands sagen. Ich könnte jetzt natürlich auch nichts negatives über SOUNDGARDEN und die neuen WOM-STARS loslassen, aber dies alles läßt mich doch eher an einen Arbeitssieg denken, als an ein Konzert von einer Band, wo mich auch Gefühle interessieren und nicht nur leidiges Promotion, beschissene, wichtigtuende Ordner, die direkt nach Hause gehen sollten und viel zu hohe Bierpreise (Super-Dreistigkeit)!! Professionalität hin und her, aber diese FAST-JEDEN-ABEND-GLEICH-GUTEN Bands hängen mir ein bißchen zum Halse heraus! Jeder Gig wo mehr als 200 Leute sind, ist ab heute nicht mehr mein Ding. Da hör 'ich mir lieber die zweifelsohne genialen neuen Platten der beiden Bands zu Hause in Ruhe an, denn diese Live anzuschauen, bringt rein gar nichts!!
Es ist alles einfach eine Spur zu geplant,es fehlt Gefühl + Spontanität!!!
Oli

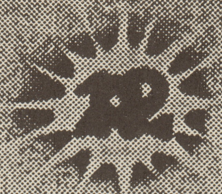
SUB ZERO/UNDERLORD
27.03.92 Baracke/Berlin
Schon Wochen vorher hörte man munkeln, daß sich beide Bands aus dem Norden Berlins die Ehre geben würden.
Der Eintrittspreis lag mit anfangs 2,-DM später 3,-DM im völlig korrekten Bereich. In der Baracke tummelten sich ungefähr 200 Menschen und los gings. Den Anfang machten SUB ZERO, und schon beim ersten Ton flogen unzählige menschliche Körper durch die Luft, so daß es eine Freude war. Positiv fiel auch die Anzahl der Mädchen auf, die teilweise sogar gedived sind, was man ja nicht oft sieht. Sicher ein Schritt (oder besser gesagt Sprung) in die richtige Richtung, die Zeiten von HC als Männersport dürften damit dem Ende zugehen.
SUB ZERO, für die es, glaube ich, der erste Auftritt war, machten ihren Job, auch ohne Bassisten, sehr gut. Am Ende ihres Sets war die Bühne angebrochen (!), kein Problem, sie wurde schnell repariert und weiter gings mit UNDERLORD. Es herrschte wieder Höllenstimmung, wieder tausend Diver und tonnenweise Konfetti. Das Ganze erinnerte stark an das MINOR THREAT Video. UNDERLORD spielten fast nur Coversongs, von HEADFIRST bis CRO MAGS, aber auch die eigenen Songs waren nicht von schlechten Eltern, nur daß der tobende Mob wegen mangelnder Kenntnis der Texte nicht mitsingen konnte.
Als UNDERLORD zum Ende kommen wollten, meinten ein paar Idioten Ärger machen zu müssen, indem sie jemanden in die Fresse traten. Nur durch das Eingreifen vieler couragierter Leute konnte noch Schlimmeres verhindert werden, und das Opfer konnte durch die Hintertür verschwinden. Solche Leute sind echt zum kotzen, immer müssen die auftauchen und Scheiße machen. Na ja, bis auf diesen unerfreulichen Ausgang war's das bis jetzt definitiv genialste Konzert des Jahres. Mehr davon, aber nächstes Mal ohne Idioten!
Anmerk. Red. eine Liquidatornotrufnummer ist in Plannung, letzte Chance, zur guten Seite der Macht zu wechseln!!!
Franz

SISTER DOUBLE HAPPINESS
O.O.C. VENLO
2.April 1992

Ich weiß zwar nicht wie sie in der Philipshalle bei der Rocknacht waren, aber dort dürften sie wohl kaum diesen Auftritt überboten haben. Fast anderthalb Stunden lang, einfühlsamer Blues dieser ehemaligen SST Band, gesungen von diesem einmaligen obersympathischen dicken Sänger mit der fabelhaften Stimme! Verzeiht, aber ich weiß den Namen nicht!
Es gibt halt Bands,da paßt einfach alles zusammen,von der Schlagzeugerin über den Sänger, alles erste Sahne! Schade,daß nicht mehr Bands mit Blues was zu tun haben wollen, man stellt sich hin und wippt einfach mit, dementsprechend auch die Stimmung, überall tanzende Masse, die am Ende S.D.H. frenetisch feierten und überhaupt nicht gehen lassen wollten.
Eines der besten Konzerte dieses Jahres!!!
Oli

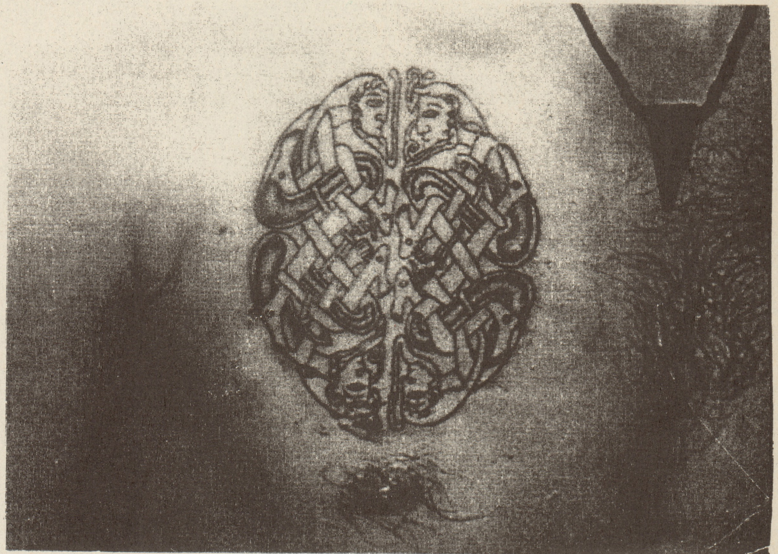




Tattooing with Ralf

Eine schwere Weltallkrankheit hatte mich heimgesucht und nahm mir meine Stimme. Das natürlich wieder einmal im passenden Moment, am Tag des jüngsten Gerichts! Am Tag der Entscheidung! Am Tag mit Tattooing Ralf!
Meine Glieder schmerzten, langsam bahnte sich mein eines Bein den Weg durch die Bettdecke auf den Boden des Lebens und das auch noch um 9 Uhr morgens, brecht jetzt bloß nicht alle in Betroffenheit und Mitleid aus!
So stürzte ich mich in die morgendliche Düsseldorfer Innenstadthektik und gelang nach erbittertem Kampf gegen Autos und Passanten zu Ralf's Fine Line Tattoo-Laden. Öffnete die Pforte und trat ein in die Welt des Phantastischen und der glücklichen Ruhe!
Mist, so hatte ich nun doch mein falsches Outfit an! Noch schnell ein riesengroßes Dankeschön an Master Ralf, einem so netten Menschen vertraut man gerne seinen Körper zur Verschönerung an. Manch Zeichnungen und Photos versetzten mich wirklich in Staunen, wozu der Meister fähig ist!







BLURR: Erzähl erstmal seitwann du tätowierst, wie lange du den Laden hier in Düsseldorf hast und wie du dazu gekommen bist?
Ralf: Im Laden hier arbeite ich seit 84, hab vorher privat angefangen und dann einen Tätowierer kennengelernt, der mir die wesentlichen Sachen beigebracht hat, denn ohne daß du einen hast, der dir das beibringt, ist es schon von vornerein zum scheitern verurteilt. Allein schon von der Technik her, was Maschinen, was Farbe, was Nadeln, das Löten von Nadeln betrifft, da mußt du schon einen haben, der dir das richtig rüberbringen kann. Wenn du die Leute nicht verstümmeln willst, es gibt sehr viele die privat arbeiten, oder einen Laden aufmachen ohne jegliches Grundwissen.
BLURR: Wodurch kamst du den zum tätowieren, über's zeichnen Comix/Airbrush?
Ralf: Ich komm so aus der Biker-Scene und ich hab früher viel Wände gemacht in Clubhäusern.
BLURR: Arbeitest du alleine?
Ralf: Wir sind jetzt mit zwei Mann hier, das ist der Klaus, der arbeitet jetzt zwei Jahre mit mir zusammen und macht auch sehr schöne Sachen, viel Freihand-Sachen, was ich auch als richtig empfinde, sich nicht nur strikt an irgendwelche Vorlagen hält.
BLURR: Du machst auch am liebsten Freihandsachen?
Ralf: Mach ich gerne, na klar. Wenn sich einer ne Standardsache aussucht, dann ist es Schwachsinn, das vorher aufzumalen, aber wenn jetzt einer kommt und sagt ich hab jetzt ungefähr die und die Vorstellung, hier ist mein Arm, gib mal Gas, das macht natürlich am meisten Spaß.

BLURR: Kommen die Leute denn meistens mit ner festen Vorlage?
Ralf: In den letzten Jahren war das so, daß sich die Leute an Vorlagen gehalten haben, die du denen angeboten hast. Ich hab ja mitlerweile dermaßen viele Vorlagen, daß die Leute reinkommen und hinterher garnicht mehr wissen, was sie haben wollen, weil sie so viel gesehen haben. Du kannst aber trotzdem sagen, daß mitlerweile 70% mit eigenen Sachen kommen, mit Plattencovers, Sachen aus irgendwelchen Zeitungen.

BLURR: Gibt es denn irgendwelche Übungsmöglichkeiten, halt außer der menschlichen Haut? Anmerk. Red. ZAP man dankt!
Ralf: Nein, du kannst nichts anderes mit der menschlichen Haut vergleichen, vom arbeiten her, du kannst dir jetzt kein Schwein kaufen und das anmalen, haha.
BLURR: Gibts nicht so was wie Puppen, so wie bei Frisören, sehr guter Vergleich, haha?
Ralf: Nein, deswegen ist das ja auch ne sehr große Gefahr von Leuten, die anfangen zu tattowieren, ohne überhaupt nen Plan zu haben.
BLURR: Also, kannst du nur davon abraten sich privat tätowieren zu lassen?
Ralf: Ja, in erster Linie spielt auch die Hygiene ne Rolle, das fängt an mit dem Sterilisieren und wenn du einen anständigen Sterilisator hast, dann kostet der 4 1/2 tausend Mark, die Leute die irgendwo in ihrem Hinterhof privat tätowieren, werden keine 4 1/2 tausend Mark für einen Sterilisator ausgeben, damit fängt das schon an vom Krankheitsbild her, daß du irgendwelche Klamotten übertragen kannst.
BLURR: Was kann denn so übertragen werden?
Ralf: Es muß nicht Aids sein, aber Hypertitis, Geschlechtskrankheiten und solche Geschichten. Beim privat tätowieren kommt dann auch noch dazu, daß die Leute keine Ahnung haben, daß teilweise da echt Dinger bei rauskommen, die total vernarbt sind, Farben nicht drin, die Linien total verwackelt. Der größte Teil von den Leuten kann auch nicht malen, die denken sich einfach, ist schnelles Geld.
BLURR: Was kostet denn so ne Ausrüstung?
Ralf: Ne Anfängerausrüstung, die du sowieso in ne Tonne drücken kannst, das ist nämlich so ne Quelle für Tätowiermaschinen, kannst du also abhaken. Die verarschen die Leute, die keine Ahnung haben, die geben ihren letzten Pfennig dafür her und haben dann ne Ausrüstung, die man eigentlich wegschmeißen kann.
BlURR: Machen die damit dann schnelles Geld?
Ralf: Wenn du privat arbeitest, wirst du zuerst mal deine Freunde verstümmeln.
BLURR: Aber du lebst jetzt ganz gut davon, da du ja auch immer für 2 Monate im Vorraus ausgebucht bist?
Ralf: Ich mein, ich komm klar, im Laufe der Jahre hast du dir ja nen Kundenstamm und nen Namen aufgebaut und dementsprechend kommen die Leute auch aus dem ganzen Bundesgebiet, das beschränkt sich nicht auf D'dorf und Umfeld. Mit den 2 Monatbuchungen, da haben die Leute echt 2 Monate Zeit, um sich zu überlegen, was sie haben wollen, da fallen dann diese Spontangeschichten: ich hab grad 50,- DM, hier tätowier mich, es ist einfach vernünftiger, weil die Leute dann echt mehr Spaß haben an ihrem Teil.
BLURR: Wie sieht es denn mit diesem Tätowierboom aus, ist das nun langsam vorbei?
Ralf: Das hält an, ich hoffe auch, daß es anhält. Diese Tätowierzeitschriften haben auch ne Menge rübergebracht, die haben das alles ein bißchen in die Öffentlichkeit gebracht. Das ganze Feld ist offener geworden, früher waren eigentlich nur Leute die aus bestimmten Szenen kamen, ob's jetzt Biker waren, oder Punx, oder viele Leute, die aus dem Knast kommen und sich ihre Schrotteile überarbeiten ließen. Aber heutzutage kannst du das gar nicht mehr festlegen, es sind jetzt die und die Randgruppen, es geht also quer durch, das ist also die Sekretärin und der Mann im Anzug, von dem du das gar nicht erwartest. Je mehr Leute tätowiert sind, um so einfacher wird es Tätowierungen zu tragen, auch große Tätowierungen, weil du nicht mehr direkt das asoziale Arschlosch bist.
BLURR: Das ganze Image hat sich ja auch stark zum Guten verändert!
Ralf: Das ist auch gut so. Es gibt zwar noch diesen Generationskonflikt, daß 50-jährige das immer noch nicht verstehen können. Der Hauptkundenstamm geht los bei 18 bis 30-35.
Anmerk. Red. kurze Entspannungspause sei mir gegönnt, im Hintergrund läuft "Rock'n Roll Johnny" auf dem Diktiergerät, was ersteinmal genossen werden muß. Soo, meine Finger haben sich erholt und weiter gehts.
BLURR: Was so erzählt wird, soll es ja auch ziemlich suchtmäßig sein, wenn du ein Tattoo hast, willst immer mehr!
Ralf: Wenn du Spaß dran hast und du hast ne Tätowierung, die dir gefällt, dann ist es nicht so einfach damit aufzuhören. Wenn Leute in den Laden kommen und sagen, die wollen nicht sowas Großes haben und mitten auf'm Arm haben, das ich dann doch schon sag, überleg dir das lieber nochmal genau. Die meisten Leute die erst was Kleines haben wollen, die kommen nach ein, zwei Monaten wieder, den ist das dann zu klein.



BLURR: Was für Sachen machst du denn am liebsten?
Ralf: Ich persönlich mach gern Realistische-Sachen, Schwarz-Weiß-Arbeiten und Japanisch so, was ich echt gerne mache, Portraitgeschichten so Indianerköpfe und sowas.
BLURR: Gibt's manche Tätowierungen, wo du sagt, da hab ich jetzt aber keinen Bock drauf?
Ralf: Du mußt alles auf jeden Fall korrekt machen, weil die Leute laufen ihr ganzes Leben damit rum. Jedes Tattoo ist meine Werbung, das heißt, wenn ich einmal Scheiße gemacht hab, da werde ich so ein Echo drauf kriegen, da kannst du es 100 mal gut machen. Ich arbeite mir ja auch keinen Wolf, ich arbeite von 12-6 Uhr und weiß, daß ich in der Zeit vollkonzentriert arbeiten kann.
BLURR: Ich denk mir auch, daß es sehr wichtig ist, auf den jeweiligen, den du gerade tätowierst, einzugehen, so ein bißchen kennzulernen, damit auch ne Vertrauensbasis entsteht, die ja auch sehr wichtig ist!
Ralf: Ja, gerade wenn du jetzt größere Sachen machst, dann sitzt der ja auch schon länger da, und du besprichst das ja auch

und willst auch gucken, in welche Richtung sein Geschmack geht, um das zu treffen, was ihm wirklich gefällt, wenn keine konkrete Vorstellung da ist.

BLURR: Ist ja bestimmt auch schwer seinen Geschmack zu treffen und deinen zurückzustellen?

Ralf: Ja, auch wenn du blöd aus der Wäsche guckst, du mußt es, hehe.

BLURR: Hast du noch irgendein Ziel, was du mit dem tätowieren erreichen willst, oder was verändern willst?

Ralf: Mit dem besser angesehen werden, die Geschichte ist eigentlich auf dem richtigen Weg, erstmal die Qualität der Arbeiten ist in den letzten 10 Jahren unheimlich hoch gegangen, es ist halt total weggegangen von dem Ursprung, Schiffchen, Herz mit Rose und so, das ist ja total davon weg, ich glaub, ich hab überhaupt erst ein oder zweimal ein Segelschiff gemacht, es ist halt alles total im Wandel. Vor zwanzig Jahren hätte sich niemand, kein Laden hingesetzt, gib mir ein Schwarz-Weiß-Photo ich mach jetzt ein Portrait, das wär nicht möglich gewesen



allein schon von der Technik, von den Maschinen und allem.

BLURR: Wie sieht es denn aus mit der Entwicklung vom Entfernen von Tätowierungen?

Ralf: Ja, hm, Anmerk. Red. Vieleicht nicht der schönste Gedanke für einen Tätowierer. Wenn so ein Teil vielleicht so groß ist wie ne Zigarettenschachtel, läßt sich das noch entfernen, aber es bleibt immer ne häßliche Narbe, das sieht aus wie ne Brandverletzung, es wird ja angefangen mit Lasern und all den Klamotten, aber die Farbe ist unter der Haut und wenn die Haut weg ist, ist das ne Narbe, das kommt dann immer noch drauf an, wie die Ärzte das auf die Reihe kriegen.

BLURR: Also wird es das nie geben, das es einfach so weggemacht werden kann?

Ralf: Kann ich mir nicht vorstellen!

Leute die sich was machen lassen wollen und sich dann schon überlegen, kann ich es mir irgendwann wieder weg machen lassen, ohh, dann vergiß es!

BLURR: Was ist denn so mit Allergien, gegen Farben zum Beispiel?

Ralf: Das kommt drauf an, was für Farben verwand werden, Pflanzenfarben, es gibt Farben die auf chemischer Basis aufgebaut sind und bei diesen kann es dann vorkommen, daß Leute allergisch reagieren, weil metallische Schichten da drin sind. Ich arbeite nur mit Pflanzenfarben und hab in den ganzen Jahren keine Reaktionen darauf bekommen, daß Leute Allergien oder sowas bekommen haben. Selbst wenn es im Allergiepaß drinsteht, ich hab auch nen Allergiepaß und da steht auch drin allergisch gegen Tätowierfarben.

BLURR: Nicht schlecht, haha, du bist ja auch kaum tätowiert, haha.

Ralf: Die Farben werden halt von Tätowierer an Tätowierer weitergegeben.

BLURR: Genauso wie mit den Tätowiermaschinen.

Ralf: Genau, weil das alles, die ganze Entwicklung, für die jahrelange Erfahrung benötigt wird, echt nur von Tätowierer zu Tätowierer weitergegeben, die sich auch untereinander kennen. Die Maschinen mit denen wir arbeiten sind in professionellen Studios von Tätowierern hergestellt, keine Massenware, da ist halt alles Handarbeit und dementsprechend schon für jeden Tätowierer gebaut, das heißt nach dem wie du am besten arbeiten kannst, wird dann die Maschine gebaut.

BLURR: Gibt es Sachen, die du nicht tätowieren würdest, Leute oder Stellen?

Ralf: Ersteinmal Genitalbereich, und ich mach keine politischen Sachen egal in welche Richtung, ob das Hakenkreuze sind oder irgendwelche kommunistischen Geschichten oder so, da distanzieren ich mich komplett von, da hab keinen Bock drauf. Ich würd auch nie im Gesicht tätowieren oder auf den Händen, weil das kehrt die Sache wieder um, das wär wieder ein schlechtes Image für Tätowierungen. Wenn dann irgendeiner auftaucht, der so ne riesen Spinne auf der Backe hat, das ist der Schocker überhaupt. Der wird dann für ein halbes Jahr der coole Mac sein in seinem Viertel und danach rennt er sein Leben lang mit so nem fetten Teil rum, haha. Wenn jetzt irgendjemand ein Scheißteil auf der Hand hat, dann werd ich mal versuchen das wenigsten so überzutätowieren das er zwar ein Tattoo auf der Hand hat, aber das ist ein korrektes Teil, ist gut gemacht, saubere Arbeit.

BLURR: Was hält's du denn von Tattoo-Zeitschriften?

Ralf: Im allgemeinen nicht schlecht, weil die Leute mal sehen was los ist, aber die Qualität der Zeitung ist natürlich ne andere Sache.

BLURR: Wie ist es denn mit dem Klauen der Motive dadurch?

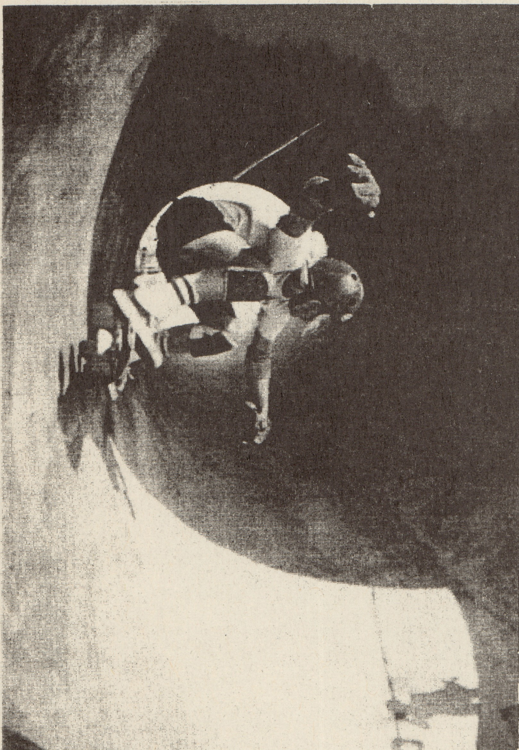
Ralf: Dann haben die Leute keine eigenen Ideen, ich mein, wenn man sich aus so ner Zeitung verschiedene Anregungen rausholt, finde ich das auf keinen Fall verkehrt, wenn man dann sein eigenes Ding draus macht.

BLURR: Wie sieht es dann konkurenzmäßig unter den

Tätowierern aus?
Ralf: Ich hab damit kein Problem, wie haben ja hier noch nen Laden auf der Straße, den Daniel, der ist ja schon seit 81 oder was, der war ja vorher an der Eller Straße am Bahnhof und jetzt hat er hier nen Laden aufgemacht, aber ich hab meine Kunden und seine Leute gehen zu ihm.
BLURR: Und der Kontakt zu Tätowierern in anderen Ländern? Tauscht man sich so aus?
Ralf: Es werden untereinander Photos verschickt, wenn ich 6 Photos, wo ich mein, daß es total gute Arbeiten sind, dann schickst du dem was und er schickt dir wieder was. Die Leute lernst du eben nur kennen, wenn du rumreist, auf Conventions, mit den Leuten tätowierst. Genau dasselbe machen wir jetzt auch hier in Neuss, ne kleine Convention, ich hoffe, daß ich so 20 Tätowierer da am arbeiten habe. Hauptsächlich aus Deutschland, um den Leuten mal zu zeigen, was der durchschnittliche Standard ist, in Deutschland. Wenn genug Publikum da ist, also sich das rentiert, werde ich das nächstes Jahr größer machen, also länger und auch international.
BLURR: Gab es ja auch noch gar nicht bei uns!
Ralf: Im Dezember startete das erste Ding in Berlin vom Weber aus und das war ein voller Erfolg. Daraufhin hab ich dann gesagt, o.k. dann laß uns so ein Ding mal in NRW durchziehen.
BLURR: Das war es eigentlich schon, jetzt hast du noch deine letzten Worte!
Ralf: Hahaha, laßt euch keine Scheiße machen, haha!!!
Soo, nun muß ich aber schleunigst wieder ins Bett meine Krankheit weiter genießen!!!
Liqui

MOBILE HOMOSAPIENS AUF DER SUCHE NACH FREIHEIT!!!

Na, was haben wir den da?
Nix!
Wie? Nix!
Doch!
Watt Denn!
Datt Da!
Watt is'n Datt?

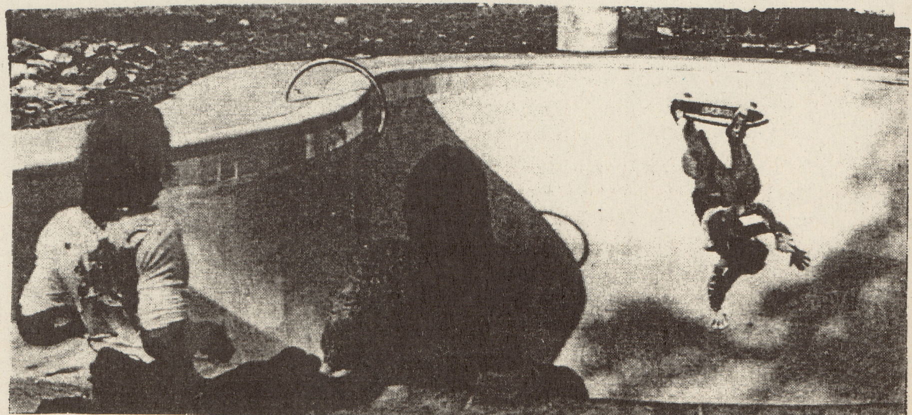


Ja, ja! Mal wieder wirklich was besonderes. Ein echtes Original.
SKATEBOARDER MAGAZINE Volume 3/4 1977!
Die Zeit wo Skateboarding noch "Skateboarding" war. Das war noch Lebensgefühl. Genau das zeichnet dieses Magazine aus. Nicht nur Tricks, sondern das Fee-

Aber das, was dieses Heft eigentlich so faszinierend macht, sind die legendären Fullpipe und Fiberglasrampenphotos, von denen jedes einzelne eine einzige Traumsequence ist. Beim Durchblättern dieses Skatezines verfällt man in eine fantastische Welt, wo nicht so die Tricks zählten, sondern der Spaß und das Feeling an der ganzen Sache. In dieser Epoche läßt sich das Skaten noch mit dem Surfen vergleichen.
ling einer ganzen Skateboardepoche wird hier überliefert. Allein die Werbung dieser, für die heutige Zeit unvorstellbaren Skateboardartikel hat schon seine witzigen Seiten. Man stelle sich vor, in dieser unseren futuristischen Zeit 1992 eine farblich aufeinander abgestimmte Vollkörper- Schutzbekleidung zu tragen, die von californischen Oberlippenbartträgern, mit Ledernietengürtel assesourierten Skateboardclowns zur Schau gestellt wird. Weitere Gags wären Weeleeboards mit 3 Achsen. Fußgummibandschlaufen um Olliartige Luftsprünge vollbringen zu können.

Auffallend ist auch, daß das "Schwache Geschlecht" sich diesen Spaß nicht entgehen läßt, mit rasender Geschwindigkeit dem Alter zu entfliehen. Es ist unmöglich, diese Atmosphere, die das ganze Heft ausstrahlt, wiederzugeben. Leider ist diese gute alte Zeit des Skateboardings nun auch vorbei. Was einem allerdings Hoffnung gibt, ist, daß in hoffentlich näherer Zukunft der Rollboom auf kommerzieller Basis ausstirbt und dann endlich wieder im Untergrund geschreddet werden kann. So wie jeder Bock hat, nämlich aus purem Spaß.

Wiedereinmal gibts ein Küßchen für'n Lele, der es uns durch rare Skatemags + Pics aus seinem Archiv einmal mehr ermöglichte, in den Skatecosmos vergangerer Tage abzutauchen.
SKATEBOARDING IS MY LIFE!
Liqui & Holga



AMAZING ADVENTURES OF LIQUIDATOR

Der Kampf geht weiter!!!

Ein Poltern, ein Knirschen, ein Rumpeln, ein Donnern, sie haben mich entdeckt. Erschrocken sprang ich von meinem Wasserbett auf, nein, ihr bekommt mich nicht, niee, nein, niee. Ich streckte meine Fäuste in die Höhe und wollte eine riesige Welle über die Armeen des, wie sollte es auch anders sein, unglaublichen Böösen, ergießen lassen, als ich wie vom Blitz getroffen begriff, daß die Dinge, die mir um die Ohren flogen, keine Geschosse der dunkelen Macht waren, sondern die Strahlenreflektoren der Sonnenbank-Behausung des Allwissenden Weisen Over-Lip-Moustard. Sein Diener, der Barbier hatte die Sonnenbank überhöht eingestellt, so daß diese sich überhitzte und explodierte. Das Unglaublich war geschehen.
Ist dies nicht ein wahrer Tod für einen großen Weisen?!

Ich begann nach Überresten zu suchen, aber da war nichts, rein gar nichts, noch weniger als nichts, doch irgend etwas war, ja dieser Geruch, dieser modrige Geruch, der meine Nasenhaare sich krümmen lassen hätte, wenn ich sie mir nicht immer gezupft hätte, da begriff ich wieder einmal, ich bin ja aus Wasser und hab gar keine Haare, ein Glück, puuh. Zurück zu diesem Geruch, es war der Geruch von verbranten Oberlippenbarthaaren.
Damit hatte er sich unsterblich gemacht, denn dieser Geruch sollte ab dem heutigen Tage für ewig die unterirdischen Gänge und Höhlen meines Heimatplaneten Beriton erfüllen.

Meine Knie wurden weich und ich sackte zu Boden, mein Kopf entleerte alles Überflüssige und ich spürte, wie tief, ganz tief, ganz tief in mir innen drinnen eine Kraft meinen Körper mit einer unglaublichen Wärme erfüllte. Ich spürte, wie die Kälte meiner Ängste entschwandt, ich fühlte mich vollkommen leer, aber dennoch erfüllt, aber nur von einer Sache. Es war mir, als ob mir eine innere Kraft, die willensstärker und stärker als jeder Schmerz war.
Ich öffnete meine Augen und erblickte noch für Sekunden einen riesigen Oberlippenbart!
Ich richtete mich auf, und es zog mich hinaus aus der Höhle an den Rand der in Schutt liegenden Stadt. Plötzlich streckten sich meine Hände, wie von Geisterhand geführt, in den schwarzen Himmel, der so bedrohlich wirkte, als wolle er mit seiner Dunkelheit Beriton ersticken. Bei allen Wassern, was war denn das?

Der Himmel erleuchtete auf einmal, in einem kristallklaren grün-blau und begann auf mich hinabzustürzen. Nein, ich hab doch immer mein Schulbrot gegessen, wirklich, na gut vielleicht einmal nicht, O.K. ich geb es ja zu, fast immer, in diesem Moment wurde der ganze Himmel zu einem riesigen Wasserfall, der sich minutenlang über mich ergoß.
Warum habe ich keine Freundin, ist doch so romantisch zu zweit, Mist, irgendwas geht doch immer schief.

Was soll das alles, ich hatte es kaum zu Ende gedacht, da sah ich es. Das herrabstürzende Wasser hatte eine Botschaft für mich in den Boden geschrieben. Die lautete wie folgt: Liquidator geh zur Mitte der Stadt. Dort wird sich eine Möglichkeit bieten, in eine andere Galaxie zu gelangen! Ein Schritt näher an das unglaubliche Bööse. Aber, hüte dich vor dem Wächter!
Welcher Wächter, welche andere Galaxie fragte ich mich und in diesem Augenblick, welcher noch nicht mal ein ganzer Augenblick war, formte sich das Wassur um zu den zwei Worten: EIL GESCHWIND!

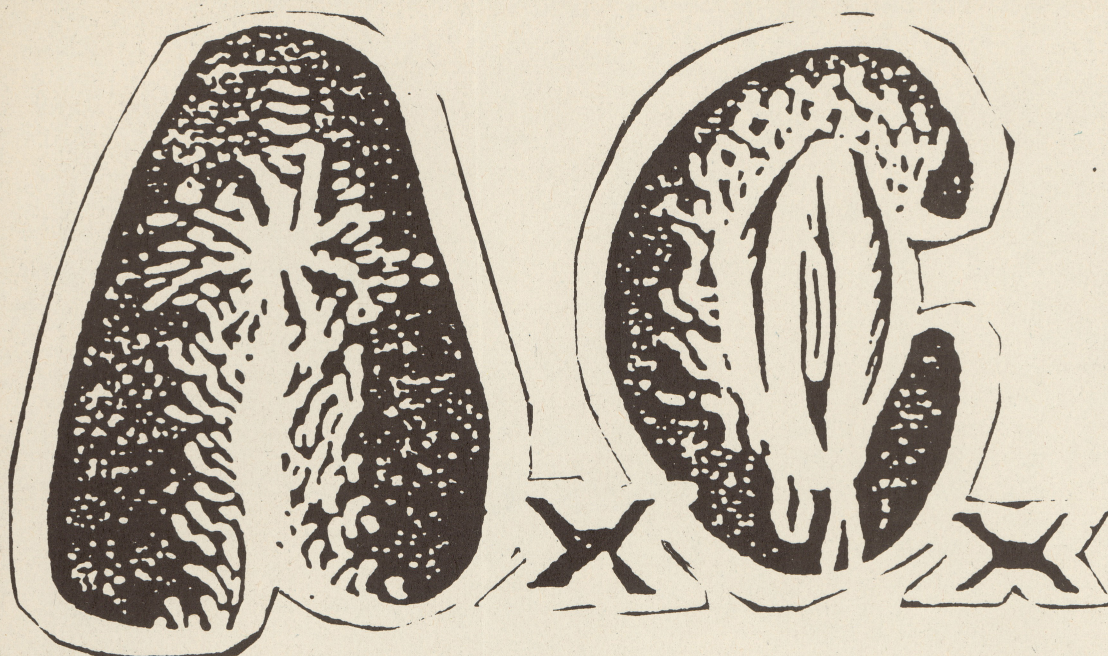
Immer diese Drängelein, na ja gut, ist halt meine Pflicht als Superheld. So eilte ich zur Mitte der Stadt, aber dar war nichts, womit ich in eine andere Galaxie gelangen könnte, alle Reiseunternehmen waren ja von der ganz ganz böösen Seite der Macht zerstört worden und Schwarz-Fliegen ist immer so gefährlich, ach kein Problem, die Raumkreuzer sind ja ebenfalls zerstört. Aber wenn sie wirklich alle zerstört sind, wo kommt dann dieses Geräusch her? Es sind einwandfrei die Laute eines Kreuzers mit Startproblemen, ich wußte dies so genau, da ich mit meinem kleinen Raumgleiter immer diese Startprobleme hatte und egal welche Größe, so ein Geräusch ist unverkennbar.

Ich drückte mich um die Ecke einer riesigen Lagerhalle, da sah ich es, ein Transportschiff, juhuu, aber was war mit dem Wächter?
Langsam glitt ich näher an das Schiff heran, da sah ich ihn, oder besser ich sah eine Gestalt. Sie drehte sich um, sie hatte mich wahrgenommen. Dieses Gesicht, Gesicht kann man das kaum nennen, es war eine einzige Falte, die so faltig war, daß wirklich gar kein Gesichtszug mehr zu erkennen war, halt eine einzige Falte. Dieses grausame Bild wurde noch durch einen sehr faltigen Faltenrock unterstrichen. Jetzt war mir klar, es konnte nur einer sein, DIE FALTE, von dem es hieß, daß er weder normal greifen oder schlagen konnte, denn er besaß nur die Fähigkeit zu falten, diese Falte, er faltete Menschen, Roboter und selbst Pritt-Stifte so klein zusammen, bis zur Unerkenntlichkeit.

Erschrocken blieb ich stehen, aber sofort fiel mir eins ein, welch ein immenser Vorteil! Ich legte meinen coolsten Gang drauf und ging ganz lässig auf ihn zu, be cool you rule. Er wirkte etwas verblüfft, sprang aber dann auf mich zu und wollte mich falten. Seine Hände griffen ins Leere. Jaa, habt ihr denn schon mal Wasser gefaltet, na seht ihr. Da ich grad so locker drauf war, knallte ich ihm noch den Spruch rein, probiers mal mit Papiertüten, woraufhin die ansonsten so gefürchtete Falte sich in die Ecke setzte und jämmerlich weinte.

Ich eilte ohne Mitleid, ich weiß, es ist gemein, aber es mußte sein, immerhin wollte er mich töten, weiter zu dem übergalaktischen Kreuzer. Keine anderen Wachen da, also kein Problem an Bord zu kommen, aber wie sollte ich mich dann verstecken, sie würden auf jedenfall Kontrollgänge durchführen. Ich wollte schon verzweifeln, da sah ich das riesengroße Schild auf dem Sternenschiff ÜBERGALAKTISCHER WASSERTRANSPORT.
Das war es, das beste Vesteck, ich konnte mich in meinem eigenen Element verstecken, und niemand würde mich bemerken. So gleitete ich an Bord, rein in den erstbesten Wasserbehälter und Augen zugemacht, meinen wohlverdienten Schlaf hatte ich mir wirklich verdient'

to be continued



ANAL CUNT, wer kennt sie nicht? Lange Zeit war es fraglich, ob und wann sie zum zweiten Mal deutschen Boden betreten würden!
Schließlich kamen sie doch, aber von der alten Besetzung war lediglich Sänger Seth übrig geblieben. Mike, der Gitarrist, verlies die Band schon vor einiger Zeit und Drummer Tim, der mittlerweile Vater geworden ist, hatte es vorgezogen zu Hause zu bleiben. Folgendes Interview entstand mit Seth vor dem Konzert im Bocholter Bock.

BLURR: OK. fangen wir an! Warum habt ihr euch 1990 aufgelöst?
Seth: Wir hatten es einfach satt immer dasselbe Zeug zu spielen und wollten eine neue Band gründen, doch es ist nichts draus geworden.
BLURR: Vor 2 Jahren hast du mir in Berlin gesagt, daß du was mit dem POSTMORTEM Sänger aufziehen wolltest!
Seth: Ja, das haben wir auch gemacht. Wir haben viel geprobt, aber es ist nichts dabei rumgekommen. Hat sich erledigt.
BLURR: Was ist denn nun der Grund für eure Reformierung? Die Gier nach Geld und Ruhm?
Seth: Nein, Tim und ich haben auch weiterhin zusammen geprobt, allerdings keine ANAL CUNT Stücke. Ja, und dann haben wir uns irgendwann mal gedacht, daß wir vieleicht doch noch mal eine Platte rausbringen sollten. Mike, unser Gitarrist, ist nach Indiana gezogen, was so ca. 600 km von Boston entfernt liegt. Also wollte ich Gitarre und Vocals übernehmen. Doch dann haben wir uns entschlossen wieder Shows zu spielen. Wir fanden Fred, unseren neuen Gitarristen und hier sind wir.
BLURR: Warum bist du eigentlich so fett geworden?
Seth: Nach der ersten Deutschland-Tour habe ich mich zum Alkoholiker entwickelt!
BLURR: Erst danach?
Seth: Ja, vorher habe ich nicht sehr viel getrunken. Aber jetzt...! Ich habe 40 Pfund zugenommen!
BLURR: Ich hatte gehört, ihr würdet mit SIEGE zusammen rüberkommen?
Seth: Nein, das war Matthias Weigands Idee. Er fragte uns, was wir davon halten würden, aber wir fanden die Idee nicht so toll.
BLURR: Singst du denn jetzt bei SIEGE?
Seth: Ja, wir werden wohl demnächst ein Album mit neuen Stücken rausbringen, und die alten Sachen werden vieleicht released auf einem richtigen Label, wegen der ganzen Bootlegerei.
BLURR: Habt ihr denn schon ein Label gefunden?
Seth: Wir haben mit Taang gesprochen. Sie haben gesagt das sie uns signen wollen, aber wir warten noch auf die Verträge. Vieleicht kommen SIEGE bald nach Deutschland!
BLURR: Zurück zu ANAL CUNT. Habt ihr eigentlich Probleme mit euem Bandnamen in Amerika?
Seth: In Clubs spielen wir nur unter dem Namen A.C.! Hier in Deutschland steht auf den Flyern überall ANAL CUNT drauf, aber in Amerika...
BLURR: Findest du es auf die Dauer nicht langweilig, ständig nur Noisecore zu spielen?
Seth: Ja, das stimmt. Wenn Tim jetzt hier wäre, würde es anders aussehen. Wir haben eine Menge neuer Songs, die nicht Noisecore sind, weil wir es satt haben, die ganzen alten Sachen zu spielen. Aber Tim ist nicht hier, und wir können nicht einem neuen Schlagzeuger ein oder zwei Stunden vor der Show die neuen Stücke zeigen. So we just gonna do our old boring songs. Wir sind leider dazu gezwungen,



es geht nicht anders.
BLURR: Ihr werdet also euren Stil ein wenig ändern?
Seth: Ja, die neuen Lieder sind ziemlich langsam und heavy. Wir brauchen aber wohl einen neuen Drummer, wenn wir zuhause sind, weil Tim mitlerweile unzuverlässig geworden ist. Er ist Vater geworden und seine Freundin... Na, ja wir brauchen wohl einen neuen Drummer, der sich ein bißchen mehr der Band widmet.
BLURR: Ist Tim's Freundin denn der Grund, warum er nicht hier ist?
Seth: Ich denke schon, aber er würde es nicht zugeben. Er hatte Entschuldigungen, die keinen Sinn ergaben.
BLURR: Würdest du dich eigentlich als Musiker bezeichnen?
Seth: Ich singe zwar nur in dieser Band, aber ich spiele Gitarre, Schlagzeug, Bass.
Die neuen A.C. songs kann man als Musik bezeichnen, die alten nicht. Wir haben viel geprobt in letzter Zeit. Old ANAL CUNT songs aren't really musical (ach) but the new stuff won't be noisecore. Es ist zu langweilig auf Dauer.
BLURR: Was hörst du dir eigentlich privat am liebsten an?
Seth: NEGATIVE APPROACH, FEAR OF GOD, CULTURE CLUB, ziemlich verschiedene Sachen. Ich mag alle Arten von Musik, aber ziemlich wenig Bands.
Das Gespräch driftet ein wenig ab. Man redet über frühere Lieblingsbands.
BLURR: Wird es denn eine A.C. Greatest Hits Vol. 2 CD geben?
Seth: Ja, es werden alle Platten drauf sein, die wir mit unserem neuen Gitaristen gemacht haben. Fünf 7" und eine Menge unveröffentliches Zeug.
BLURR: Es gibt doch diese alberne CD von SLAYER mit dem Blut in der Hülle. Werdet ihr uns auch mit einem solchem Gemmick beglücken, vieleicht künstlicher Vaginalsaft oder ähnliches?
Seth: Nein, eigentlich nicht. But we could put some nuns in a tree shredder and put a piece of nun in every CD!!!

Didei





FRUSTRATION, POVERTY, BOREDOM, BLOOD, PAIN...

SPERMBIRDS

NEW LP/CD/MC "EATING GLASS"

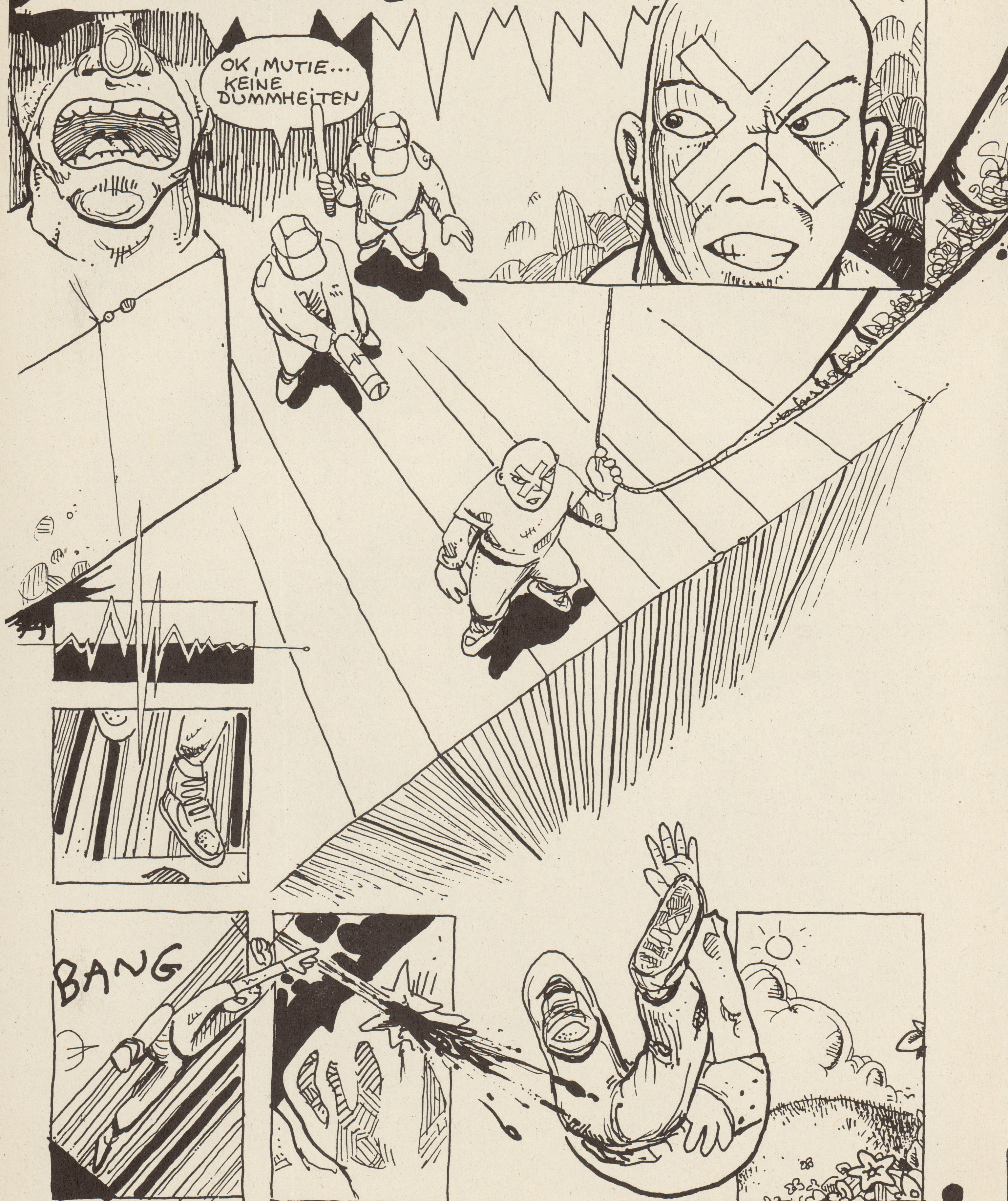
B★S★G

"WARM INSIDE" LP/CD/MC



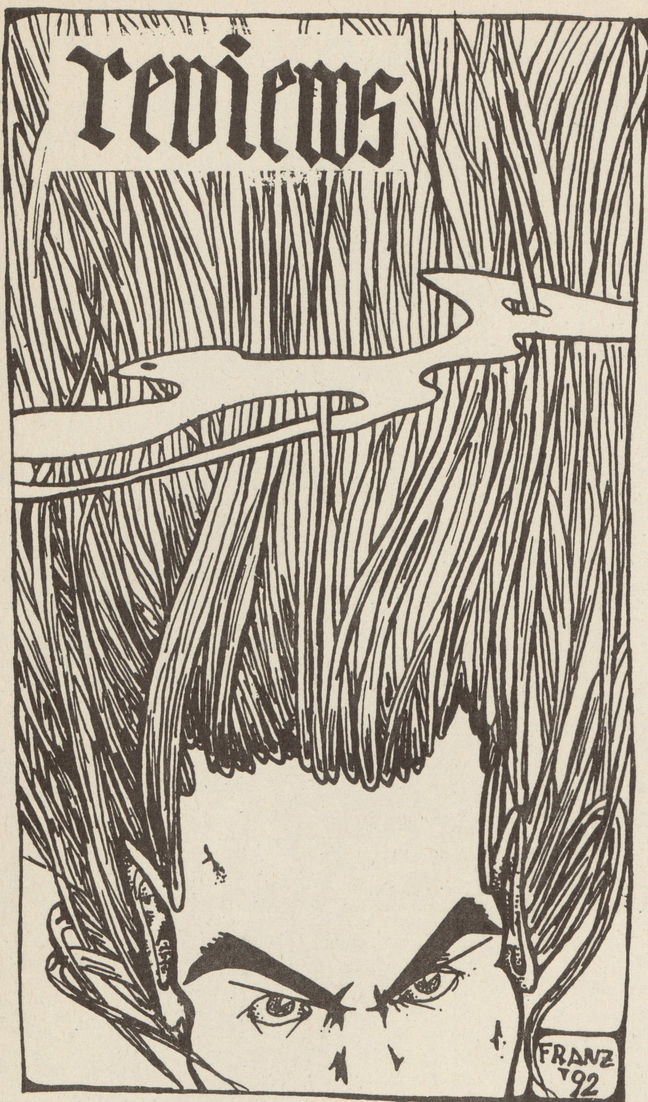
X-MIST RECORDS

Meisenweg 10, 7270 Nagold, Tel.: 07452/2848
Fax.: 07452/4124, Distributed by EFA



WIRD MUTXNT-MXRTIN™ ENTKOMMEN? WIRD ER ES LEBEND ÜBERSTEHEN? DIE ANTWORTEN AUF DIESE FRAGEN FINDET IHR IN DER NÄCHSTEN AUSGABE...

Ole 92



PLATTENKRITIKEN

An dieser Stelle mal ein paar Worte zum obengenannten Thema!! Über Sinn und Unsinn von Plattenkritiken ist sicherlich genauso zu streiten wie über Geschmack bzw.Geschmäcker. Nur man sollte, bevor man sich über die eine oder andere Meinung von uns, bezüglich einer Platte, aufregt, und sagt, daß hätte ich aber ganz anders geschrieben und stimmen tut es eh nicht, Gedanken darüber machen, daß eine Kritik zu schreiben nicht so einfach ist, wie es zuerst aussehen mag!!
Eine Platte verreißen zu müssen ist kein so großer Spaß, ich für meinen Teil, würde auch lieber nur meine Lieblingsplatten besprechen, da innerhalb von 2 Monaten sich aber viele Platten ansammeln, die besprochen werden müssen, befinden sich darunter für meinen Geschmack natürlich auch viele Pleiten! Es geht eigentlich nur darum,daß wir uns viel Mühe geben, uns objektiv zu verhalten. Dazu gehört auch, daß man eine Platte nur dann reviewen kann, wenn man sie auch öfters gehört hat und sich dementsprechend Mühe gibt zuzuhören und nicht beim ersten Hören sagt: OH, GOTT, PLEITE, WEG DAMIT!!
Bei vielen Platten wird einem halt erst beim soundsovielten Male bewußt, was man vor sich hat. Kommt diese dann dennoch schlecht dabei weg, heißt das noch lange nicht, diese Platte ist auch wirklich miserabel, es heißt lediglich, derjenige, der sie bespricht, sagt SEINE Meinung dazu, um Leute in erster Linie zu motivieren sie zu kaufen bzw. DIESE BAND ZU UNTERSTÜTZEN!!!
Eine schlechte Kritik soll nicht das Ziel haben, Platten so zu verreißen, daß man diese auf gar keinen Fall kaufen soll!!
Und noch was:Man kann meistens auch nicht sagen, bei dieser Platte stimmt einfach alles, bzw. stimmt gar nichts, natürlich gibt es solche Fälle, die dann halt Lieblingsplatte oder Müll heißen, bei den meisten Platten im Hardcore oder Sup-Pop-Bereich gibt es aber überwiegend gute Ansätze!! Wirklichen Müll gespielt von wirklichen Idioten, die keine Beachtung verdient haben, denke ich, gibt es, wenn, dann nur sehr, sehr selten!! Natürlich kann man sagen, der und der spielt sein Instrument nicht gut, aber es gibt dann halt auch wieder Bands, da ist es einfach wichtig, daß der Bassist nur Müll spielt. Die einen finden dann halt diesen Bass bzw. Guitarrensound gut, die anderen diesen, die einen das..., die anderen das...!
JA, GUT, LANGE REDE, KURZER SINN.
Ich bzw.wir versuchen, wie gesagt, so objektiv wie möglich Platten zu besprechen, sollte mal ein wirklicher Verriß dabei sein, und du findest, wir hätten ja den Arsch auf, deine Lieblingsplatte anzugreifen, so kannst du ja immerhin zu Papier und Feder greifen und uns mit blutgetränkter Tinte ewige Rache schwören, aber eins sag ich dir: Leg dich nicht mit Liqui an!!!
Oli

YUPPICIDE/Fear Love Lp
Okay, live war die Band ja einigermaßen unterhaltsam und witzig. Was aber zu 98% an Sänger Jesse Jones lag. Seine Bühnenshow überzeugte allein schon durch seinen hageren Körper, dessen spinnenartige Bewegungen, durch Grimassen und Posen. Rein musikalisch ist das Ganze jedoch so aufregend wie ein Nachmittagstee bei Tante Berta. Okay, über eine Plattenseite geht es auch noch, auf Singlelänge war es auch noch sehr witzig, doch ein ganzer Longplayer bleibt nach dem ersten Schmunzeln (das erreicht man immerhin) doch unterhalb der Gähngrenze. Die Texte sind hingegen schon recht gut, so über die Härten des Lebens, womit sich HC's halt so gerne befassen. Leider ist der feine Schuß Ironie der 7" nur noch als verwässerter Fun-Kram vorhanden. Aber man weiß schon recht interessante Aussagen zu treffen, die sich auch nachvollziehen lassen. Doch alleine schon, wenn man sich immer wieder dem gleichen Schlagzeug-Beat ausgesetzt sieht, der zudem auch noch bei S.F.A. nicht anders ist (dort aber zugegebenermaßen spannendere Songstrukturen untermauert, obwohl mir YUPPICIDE im Vergleich dann doch wieder lieber sind, das ist jetzt aber ein irrationales Thema, weg damit...) flötet man vielleicht mal ganz locker dabei mit, aber muß gleichzeitig auf den Hochzustand der Augenlieder achten. Hoffentlich wird sich die Platte nicht wieder jedes Arsch kaufen... obwohl, ha immer noch besser als S.F.A., wegen des Wetzes daran, gelle.
WRECK AGE
Gonzo

EROSION/Gunmam 7"
Eine drei Song 7" der hamburger Metalhelden, leider keine Texte dabei, aber der Sound hat was! Wo man doch beim Metalgenre immer eher vom Durchschnittlichen ausgeht, ist diese 7" doch besser. Es wird zwar alles Übliche geboten, aber das Resultat ist sehr gut! Die Jungs haben echt Power! Sehr schöner Moshpart beim Song "Gunman", der mir auch mal besten gefällt. Also horcht auf jeden Fall mal rein! Erschienen ist sie auf: We Bite/Gönninger Str. 3/D-7417 Pfullingen
Liqui

COWS
"Cunning Stunts" Amp-Rep

Die COWS gibt es nunmehr seit 1987. Nach einigen begeisternden Gigs im Rolling-Acres Heim für behinderte Kinder traten sie den Sturm auf Clubs und Keller ihrer Heimatstadt MINNEAPOLIS an, um kurz darauf den Rest ihres Landes und gar Europa unter ihren paarhufigen Extremitäten zu zertrampeln. "CUNNING STUNTS", ihre 5.langspielende Schallplatte, dürfte wohl von ihnen kaum noch zu überbieten sein, die Kühe sind wohl nun endgültig in die ewigen Jagdgründe unterwegs!
Man kann es nun als "Rock' n Roll", "Punk", "Noise", wie auch immer bezeichnen, aber damit wäre den Cows sicherlich nicht gedient. Es ist natürlich lärmig, laut und SHANNON SELLBERGS Blökerei durchdringt wahrscheinlich endgültig seinen Cowboy-Hut-Rand, aber die Jungs sind so komisch, so merkwürdig, wie wurde noch so schön gesagt (wo war das nur?) so "Buttholelike", "Killdozery", "White noise" und "Boneheaded"!!
Lohnt sich 100%, mal was für den Tierschutz zu investieren, wer die PEACETIKA noch zu halbherzig fand, hat hier endlich mal was längeres zum Befriedigen seiner unersättlichen Soundlust!!
Traut euch einfach,noch gibt es keine Strafe dafür eine Cows-Platte zu besitzen!!
Zum Cover wäre einfach nur zu sagen: Hutrand, Mann, Trompete, Gebiß + Glas, ziemlich einfach das Cows-Puzzle!
Und! Dann! Diese....Tröte! Dieser Überrest einer.....Trompete! Was ein Geräusch! Und so...Kuh....irgendwie! (ohne Gewehr) Oli

VIRUS 100/Alternative Tentacles Compilation LP

"This next Song is a coverversion by DEAD KENNEDYS, it is on a Compilation that is out soon" sprach SEPULTURA's Andreas Kisser neulich in Köln. Schauer laufen über den Rücken, ungläubiges Kinnladenklappen und schon bald ekstatisches Gehüpfe: "Drug Me". Ich konnte es nicht fassen: eine meiner absoluten Lieblingsbands covert einen Song von der Band, die für mich der Anfang von GC war, die ich ein dreiviertel Jahr fast als einziges auf meinen Plattenteller ließ (um hier keine falschen Eindrücke zu erwecken, "live" habe ich gerade noch so das Erscheinen der "Bedtime..I." miterlebt, aber auch erst ein Jahr später zugegriffen). Und dann las ich diese Anzeige, von wegen daß der Sampler von A.T. selber ist, und da nur D.K.-Songs drauf sind. Spannung, ja, ja, hoffentlich bald. Plötzlich kommt er ins Haus. Jawohl, Ekstase, drauf damit, sind ja ein paar Knallerbands darunter. Manche tun so, als wären sie selber die D.K.s, bleiben also am Vorbild, manche sind ganz sie selbst, verändern also die Songs in ihre Richtung, andere machen wieder ganz was anderes als der Song oder sie selbst darstellen. Letzteres beispielsweise FAITH NO MORE, die den Landlord inner Bar zu lynchen scheinen. L7 tun das dann mehr genau wie sie alles andere auch tun. NEUROSIS nehmen sich auch einfach nur selber als Vorbild und machen den "Saturday Night Holocaust" zu einem der besten Stücke, die ich in der letzten Zeit gehört habe, so atmospärisch dicht, so brutal bedrohlich, so Klasse, daß man fast meint, einen ihrer besten Songs überhaupt zu hören. Das gilt nun auch wieder für NAPALM DEATH, alleine schon die ersten Gitarrenlinien ihres "Nazi Punks Fuck Off" blasen dich an die Wand. Darauf können sich NOMEANSNO nicht stützen, denn nur Stimmen sind hier die Instrumente für ein sonst recht originalgetreues "Rorward To Death". Sonst noch besonders erwähnenswert sind DISPOSABLE HEOES OF HIPHOPRISY, und dreimal dürft ihr raten, welchen Stil sie "California über Alles" gegeben haben. Alleine schon die von mir aufgezählten Bands und das Songmaterial sorgen ja schon für einen Pflichtkauf, aber ALICE DONUT, SISTER DOUBLE HAPPINESS, STEEL POLE BATH TUB, VICTIMS FAMILY und der Rest sorgen auch noch für ein Gesamtbild Marke: Yeah, Yeah, Yeah.
(Alternative Tentacles)
Gonzo

NEUROSIS/Empty live 7"

Allein aus dem Grund der Wiederveröffentlichung gehen alle Sympathien an Your Choice. Enthalten ist die JOY DEVISION Coverversion "Day of the Lords" und das Stück "The Choice", welches uns ja schon von der "Word as Law" LP bekannt ist. Leider kann man sich immer noch nicht vorstellen, wie Neurosis live sind, da die Platte genauso wie die Studioaufnahmen klingt, da die live Athmosphäre fehlt!
Ja, was soll man denn zu NEUROSIS sagen? Wer sie nicht kennt, ist entweder schon tot, oder sollte sich schnellstens am nächsten Ast aufknüpfen! Ich könnte jetzt 100 Seiten schreiben über die Genialität und Ausdruckskraft der NEUROSIS, an die keine andere Band herrankommt. Es ist definitiv einfach die beste Band, sie kann man nicht nur hören, man muß sie fühlen und leben, den Schmerz teilen und sich zerfressen lassen!
NEUROSIS heißt ein Buch lesen und nicht die Filmfassung angukken!!!
Your Coice Rec./Mittelgasse 7/6501 Niederolm
Liqui

MARIO JORDAN Welch ein Tag 7"

Fieberhaft wartete die sich unaufhaltsam vermehrende Legion der Diebelsjünger auf ihre Hymne. Nun ist sie da, doch das Ergebnis ist schon ein bißchen entäuschend, was die Freunde dieses Bieres jedoch kaum vom Kauf dieser Platte abhalten dürfte.
Didei

LOVE BATTERY
"Dayglo" SUP-POP

DAYGLO,ihr erster Langspieler nach diversen im Kleinformat veröffentlichten Tracks und der 12" -EP OUT OF FOCUS, vollführt weder gewollt drogengeschwängerte Eiertänze noch ist er bewußt straight, alles fließt, alles fliegt, musik wie ein langgezogenes Kaugummi!!
Schaut man sich mal den interessanten Werdegang der vier an, man könnte meinen, hier sei eine von Sup-Pop geschickte All-Star Band am Werk. RON NINE, Guitarrist, spielte bei ROOM 9, Seattles erster neopsychedelischer Band, Bassist JIM TILLMAN krachte bei den U-MEN, Seattles Hardcore-Legende, während JASON FINN, der Schlagzeuger bei SKIN YARD + HELIOS CREED trommelte. Doch nicht die Vergangenheit zählt, nur die Zukunft interessiert! Und DAYGLO ist groß,sehr groß.
Psychedelisch,nicht im Sinne der 60iger, sondern, das ist Psychedelic der 90iger, mehr Feeling als Aggression! Gut,manchmal klingen sie wie die SCREAMING TREES, aber sie erweitern diese Art von Musik um ein großes Stück, sie sind keine bloßen langweiligen Doubles! Endlich mal wieder eine Platte, die nach dem 5.Mal hören nicht langweilig wird, man kann sie 10.Mal hintereinander hören und doch sagt man sich dann, diese geniale Stelle ist dir doch verdammt noch mal nicht aufgefallen!

out now!

cry of terror
"Unnatural prospects in a concrete world"
semaphore LP 20118/CD 20119

blatant yobs
"No pain, no gain" 11 song-LP
CD contains 1st LP
semaphore LP 23760/CD 23761

nocturn
"Estranged Dimensions"
semaphore LP 20165/CD 20166

bloodline
"Waiting game" 4 song-EP
Minneapolis-Hatecore
Only 400 made!

blatant yobs
"Remember" 3 song-7"

encounter & crivits
"Live in Berlin" Split-7"
Only 500 made!

forced down
"Texas" 2 song-EP
Southern California Emo-Core

Preise:
LP 19 DM
CD 25 DM
7" 7 DM
incl. PP

OLD WORLD RECORDS Jägerstr. 19 3150 Peine W.-Germany

distributed by semaphore

STRAW DOGS/Your own worst nightmare LP
Wow, Lost & Found liefern das beste Output seit Bestehen. Die Straw Dogs kommen total gut rüber. Sie sparen weder an Witz, Melodie und Abwechslung, noch an Geschwindigkeit. Letzteres aber nur, wenn sie angebracht ist. Ich bedaure schon, daß ich sie live verpaßt habe, obwohl sie fast ständig irgendwo in der Nähe spielen. Ich hatte bisher nur den lausigen FU's Sound in den Ohren und dachte mir, daß man sich das sparen könnte. Die Platte ist Pflicht, wenn ihr euch nur eine im Monat leisten könnt.
Swen

IT'S YOUR CHOICE/Doppel 10 inch Sampler
Was kommt denn hier ins Haus, der Your Choice Sampler mit unrealesed live material from the Your Choice Live Series. Das alles wie gewohnt in hervorragender live Qualität. NO NO YES NO sind live wiedereinmal göttlich. Diese Power unglaublich. Ansonsten halt alle Bands, die je auf Your Chioce erschienen sind, also von KINA bis RIPCORD. Auf jeden Fall lohnenswert!
Your Coice Rec./Mittelgasse 7/6501 Niederolm
Liqui

FUGDETUNNEL/Teeth Maxi-CD
Neue vier Songs der hochgelobten Earache-Band. Seit ich sie im Vorprogramm der SEPULTURA-Götter gesehen habe, kann ich nun auch voll und ganz verstehen, warum sie so mit Kritikerlob überschüttet wurden. Reihen wir uns also ein in deren Chor. Was die Jungs hier bringen ist die absolute Granatenhärte und zähnefletschende Verschmelzung von Digestable Metal (laut SPEX nennt "man" jetzt so dieses NIRVANA, METALLICA, PRONG, PEARL JAM-Zeug) und dem tieftrüben Earache-typischen Metal. Da kracht dann die Schwarte nicht nur brutal vor dir rum, oder flötet sich locker in dein Bein, sondern es kriecht dir langsam ins Gedärm und fängt dann da erst an zu hüpfen. Zeigt uns die Zähne, Jungs, wir haben euch verdient.
(Earache)
Gonzo

DRIVE A BRITISH CAR/Farmer's Day CD
Sehr schönes Cover von Henk Wyniger (Carlsen Comix). Mit der Musik kann ich nicht so viel anfangen. Geboten wird schöner Rock mit Country Folk Einflüssen. Wem ihre Debüt LP gefallen hat, der wird wohl auch seinen Spaß an diesem Teil haben!
Also was für Freunde der staubigen Stiefelspitzen!
Big Store
Liqui

GRUSCHENKO 7"
Sehr schöne 7" der Hamburger, mit schönem ausgeprägten weiblichen Gesang a la Katja (Life but). Die Musik ist rockig, bleibt aber ziemlich im Hintergrund des Gesangs, der einen dahinschmelzen läßt. Sie sind kein billiger Abklatsch der Norwegen, sondern eigenständig und gut. Zu erwähnen ist noch das individuell, eigenhändig, nachcolorierte Cover! Die vier Song 7" ist bei Beri Beri/Marschnerstr.32/2000 Hamburg 76 erschienen.
Liqui

BLACK HUMOR 7"
Diese Veröffentlichung von X-Mist Armin ist einfach unverantwortlich. Durch seine Schuld lief meine Mutter Amok und beförderte 10 unschuldige Bürger in die ewigen Jagdgründe!
Liqui

SEAWEED/Weak
Aus Tacoma kommen Seaweed! Warum? Fragt sie selber! Und wie heißen sie?
Blint "hot Oscar" Werner guit.
John Athins Bass
Aaron Stunffer Voc.
Wade "Gay rights Parade" Neal guit.
Bob Bulgrien Drums
Gut, kann man finden wie man will, aber eine derart gute, mit 10 Ohrwürmern gespickte Platte auf dem Markt dürfte es auch verdient haben, namentlich erwähnt zu werden!
"Crungerock für Teenager" habe ich irgendwo gelesen! Absoluter Schwachsinn". Abwechslungsreiche Lieder erwarten einen, hier und da ein Touch Richtung alte SQUIRREL BAIT, schnell, aber nicht zu schnell, langsam, aber nicht zu langsam! Wieder mal so eine Platte in genau der richtigen Geschwindigkeit mit genau der rechtigen Brise Punk, Hardcore, Pop auf der einen und Sensibilität auf der andern Seite! Sound, wie geschaffen für den Gammeltag am Strand!
Wein, Weib + SEAWEED!
Auch hier sei gesagt: live unbedingt anschauen!
Oli

CATERPILLARBABY 7"
Die Caterpillarbabies kommen aus Duisburg, was ihnen schon einen ordentlichen Symphatiebonus einbringt. Zum anderen haben sie mit "Diana" eine echt HC-Hymne geschaffen, die den zweiten schlechteren Track vergessen läßt. Musikalisch liegt das ganze irgendwo zwischen Victims Family und Hüsker Dü, was freilich nicht die musikalischen Fertigkeiten des Quartetts betrifft.
bei: Michael Solbach, Harmoniestr. 47, 4100 Duisburg 13
Swen

SAMIAM/Beauf LP
Diese 8 Song LP der sympathischen Californier enthält 5 neue und 3 alte neu aufgenommene Songs. Alles wie gewohnt. Wunderschön, der Sommer kommt ins Haus. Live habt ihr Stubenhocker wieder was verpaßt, aber holt sie euch mit diesem Stück Vinyl in die Bude. Fast nur Hits, halt alles wie gewohnt, auch das Cover im gewohnten Style! Was will man mehr?
Beri Beri/Marschnerstr.32/2000 Hamburg 76
Liqui

DAG NASTY/Four on the floor LP
Jeder erzählt mir wie geil das Teil ist, dann muß ich es ja auch geil finden. Na ja, Brett Gurrewitz schafft es nicht ganz die Genialität von Dag Nasty zu zerstören, wenn sich das ganze auch wie Bad Religion mit gutem Frontman anhört. Ja ja, ich bin ein ewiger Nörgler und mir kann es niemand rcht machen.
Ist übrigens auch ein U.K. Subs-Cover frauf.
Swen

of cylinc



DUNKLE TAGE 7"
Wer hätte gedacht, daß man auch nochmal richtiges Interesse an einer deutschen Früh-HC-Punk-Scheibe entwickeln könnte, ohne dabei ein Sentimentalitätsgedusel vor sich her tragen zu müssen. Moses hat es ja schon gesagt gehabt (in diesem wieder entscheidend wichtiger werdenden Zine mit den drei Buchstaben), daß die Gottinger schon vor fünf Jahren den selben geistigen Stand erreicht hatten, wie er heute bei BORN AGAINST angerechnet wird. Und nach dem Studium der Texte und der Bilder in diesem eher 8"-mäßigem Faltcover, kann man ihm da doch nur irgendwie zustimmen. Und auch musikalisch kann sich das immer noch sehen lassen, gerade wohl bestimmt auch in den USA, wo ja mancherorts die Zeitmaschine in die Mittachtziger gestellt worden ist. Wiederveröffentlicher Flo Helmchen scheint jedenfalls keine Probleme damit zu haben, den Leuten dort auch dieses Kleinod an deutscher Thrash-Kultur zu verteilen. Selbst die Japaner regen sich voller Interesse, und da willst ausgerechnet du, der du in diesem Lande lebst, über dessen DUNKLE TAGE-Texte gehen, und in dem sich vieles erschreckend zum eher schlechteren Ende entwickelt hat, die Aussagen also richtiger und wichtiger sind, als vieles was heute existierende Bands so sagen, also ausgerechnet du willst darauf verzichten, nur weil du irgendwelche idiotischen Bedenken gegenüber Bands hast, die vor ein paar Jahren deutsch gesungen haben. Pfui, das tut man doch nicht...
(HEART FIRST;Boeckhstr.39;1000 Berlin 61)
Gonzo

" DOPE,GUNS + FUCKING IN THE STREETS"
Volume 4-7 AMP-REP

Endlich ist sie da, die Zusammenstellung der 4 " Dope,Guns + Fukking in the Streets"- 7", aufgrund ihrer Rarheit 4 selten gesehene Singles. Aus 4 wurde also 1 gemacht und das ist gut so, denn die Palette reicht von AMP-REP Bands (natürlich) bis zu den MELVINS (BONER), den DWARVES (SUP--POP) und den Helden von JESUS LIZARD (TOUCH+GO)!!!
Irgendwo stand geschrieben es wäre der perfekte Einsteiger zu solchem Sound, tut mir leid, finde ich absolut nicht, diese Platte dürfte wohl zum Einsteigen völlig ungeeignet sein!
Die besten Beiträge,finde ich,kommen von:
JESUS LIZARD (wie immer,das Rhytmusmonster)
UNSANE (wer ist der lauteste im ganzen Land?)
MELVINS (Wahrhaftig schön)
HELMET (im Geschwindigkeitsrausch)
HAMMERHEAD (Instrumental)

BLATANT YOBS/No Pain No Gain LP
Schöne Scheibe der Holländer auf Old World. Kommt schön powerful mit sehr schönen melodischen Parts. Sehr gute Ideen, gut ausgeführt. Hab sie live leider nicht gesehen, sollen aber der Hammer sein.
Anmerk. Red. wir glauben alles was erzählt wird, hehe, wird schon stimmen. Genau das kann ich mir bei der Platte vorstellen. Eigenständigkeit mehr denn je und besonders der Song "Hope and Glory" ist perfekt. Die Texte behandeln übliche Themen, allerdings mit einem gewissen lustigen Charme! Das Cover weiß auch zu gefallen und besonders die Photos!
Was soll ich... kauft sie euch!
Old World/Jägerstr.19/3150 Peine
Liqui

ABC DIABOLO 7"
Boah, warum kenne ich die Band noch nicht, wie kann sowas in Deutschland existieren, ohne jemals große Wellen geschlagen zu haben. Dieser Vinyloutput ist ein Hammer oberster G+te, ein Produkt, das mehr Anspruch auf Kultstatus hat, als 10 SFA-, REAL DEAL-, etc.-LP' s je haben werden. Absolut fieser, brutaler,psychotischer,brachialer, knüppeliger Hardcore, wie er sonst nur im sonnigen California verbrochen wird und dort auf SLAP-A-HAM rauskommt. Oder halt auf OFF THE DISK. Aber das die Band aus Saarbrücken kommt und sie noch keiner hier wirklich groß zur Kenntnis genommen hat, nimmt mich doch stark Wunder. Allein schon das "Keifender Hund"-Organ ist grandios und sucht nicht nur in Europa seinesgleichen, größtenteils vergeblich. Am Ende des vier-song-opus blubbert Klaus Kinski, der Mann paßt hier wie die Faust auf die Magengrube in diese Atmosphäre. Auf dem Cover hatte wohl mal ein stolzer SS-Mann den Rest seines Drei-Personen-Haushaltes verewigt, witzig. Meine Güte, dann sind die Texte auch noch richtig gut, sowohl in Gesellschaftsanalyse, wie auch Wortwahl und Aussage. Wenn sich dieses Ding nicht bald in allen Haushalten findet, die sich immer ihr HC-Sein auf die Stullen schmieren, weiß ich nicht, waran es sich noch zu glauben lohnen würde. Leute, macht Konzerte mit dieser Band, interviewt sie, vergöttert sie, was weiß ich, bloß die Jungs verdienen echt jede Aufmerksamkeit der Welt.
(OFF THE DISK;Spiegelgutstr.38;8200 Schaffhausen;Schweiz)
Anmerk. Red. Scheint die absolute Platte des Monats zu sein!!!
Gonzo

THE FREEZE/Five Way Fury LP
Live gesehen und für ziemlich schwach befunden, wundere ich mich über mich selber, da diese Live LP echt nicht schlecht ist, aber die waren live doch scheiße, oder? Ich zweifel an mir, na ja die Scheibe ist echt gut, echt punkig, alter Style. Es sind neue Stücke, aber auch alte, rare enthalten. Für ne live Scheibe leider nur wenig Ansagen der Bostoner. Dafür aber gute Soundqualität. Texte sind lesenswert, man merkt, daß sie schon länger dabei sind. Das Teil bekommt nen dicken Pluspunkt, eine der besten Scheiben des Monats!
Erschienen auf Lost & Found/Im Moore 8/3000 Hannover 1
Liqui



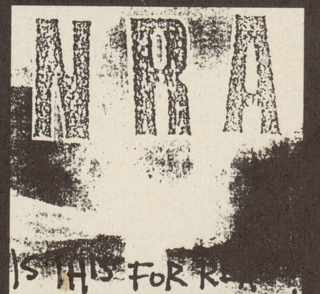
B. Jungblut
Fuchskaule 3 · 5307 Wachtberg 5
Tel. 02 28 / 34 21 99



Misery L. C.-Debut
Smash-Hit 1
Best.-Nr. 28448-414 LP



FULL EDGE
Cocks d' Orange - Full Edge
Smash-Hit 2
Best.-Nr. 28449-414 LP



NRA Is this for real?
Smash-Hit 3
Best.-Nr. 28446-222 CD
(Prod. Stevenson/Egerton/ALL)
LP = 20,- DM/CD=25,- DM
Nur Vorkasse!

Ab sofort im Vertrieb von
semaphore
ANDERNACHER STRASSE 23
8500 NÜRNBERG 10
PHONE 09 11 / 95 27 70
FAX 09 11 / 9 52 77-50 OR-40

GROWING MOVEMENT 7"
Oh, welch ein schöner Knabenchor! Der Chorus beim 1. Stück "Over the Life" ist echt Hymnenverdächtig, einfach schön, schluchz! Der Gesang sagt mir nicht so zu, hat was Oi-mäßiges! Die Musik, schön rockiger HC, der dennoch gewaltig sein kann. Haben echt Power, nur nochmal gesagt, ich mag den Gesang einfach nicht!!! Textlich bekannte Themen, die aber gut behandelt werden. Das Ganze in guter Soundqualität auf: We Bite/Gönninger Str. 3/D-7417 Pfullingen
Liqui

NON-FICTION/Preface CD
Erst war ich beim Hören dieses Teiles etwas enttäuscht. Naja, das lag halt an der Erwartungshaltung von dem Frühwerk her. Von ihrem ersten Demo bringen sie dann halt hier auch als Opener "The My Way", und der klingt halt nicht mehr so knochentrocken, groovig (bitte überhaupt keinen Zusammenhang mit spinnertem Funk-Metal ziehen), geradeaus, was wohl vor allem an der Produktion liegt. Die ist zwar immer noch auf den Punkt gebracht, aber halt nicht so roh. Außerdem singt jetzt hier Alan Tecchio, früher bei WATCHTOWER, eine Band die eben bis auf den Gesang recht genial war. Aber der gute Junge hält sich doch noch recht im Zaume, klingt teilweise schön elegisch. Und irgendwann habe ich nach dem Genuß von ALICE IN CHAINS auch gedacht, gebe ich diesem Teil hier mal wieder eine Chance, und siehe da: es hat sich gelohnt. Und wenn ich die CD dann auch mal aufnehme, kommt auf die andere Seite bestimmt auch die Alice in Ketten. Paßt gut zusammen, ist schön, macht was her. Trotzdem würde ich mich immer noch über ein Angebot von zurückliegendem Vinyloutput an meine Adresse (Sven Chojnikki/In den Tannen 25/4670 Lünen) freuen. Aber "Preface" ist auch eine gute Rockscheibe.
(GRAND SLAM)
Werbefachmann Gonzo

MILITANT LUMBERFACKS 7"
Neue deutsche Band mit ihrer ersten Veröffentlichung. Eigenständiger Sound, der Sänger brüllt sich den Hals wund, läßt ihm zwischendurch aber auch Entspannungspausen. Metallische Gitarren, Moshparts allerdings zeigen die Jungs, daß ihnen die Abgedrehtheit nicht unbekannt ist. Auch eingängige schöne Melodien fehlen nicht, hmhm ist eigentlich so fast alles vorhanden, was es so gibt. Klingt noch ein wenig unausgereift, aber gut. Für die Texte gilt das selbe. für 5,-DM + Porto bei Uwe Albrecht/Schulstr. 11/2890 Nordheim
Liqui

BULLET LAVOLTA/Swandive
Nach dem Erstlingswerk, der Mini-LP "Bullet Lavolta", auf TAANG Rec., dem Langspieler "The Gift" und der "Limme Banger" Mine-LP, die aus Studio und Live-tracks besteht nun ihr neues Album "SWANDIVE"! Wie bei der letzten Platte also eine Teilung, in Amerika auf dem Major RCA, in Europa, aufgrund des Wunsches der Band, auf SUP-POP!!! Nach zahlreichen Wechseln der einzelnen Bandmitglieder (Venny Chambos, Moving Targets-Mitglied verließ Anfang 1990 die Band, um wieder voll bei den MOVING TARGETS dabeizusein) Mir scheint mit Clay Tarver (guit.), Bill Whelan (bass), Yukki Gipe (vox), Duke Roth (guit.) und Todd Philips (dr.) die Ideal- Besetzung gefunden zu sein! Gnadenlos powerful könnte man "Swandive" bezeichnen, Rock eben! Druck eben! Noch mehr Druck! Live?? Man darf gespannt sein! Produziert von Dave Jerden! Pflicht bei Checkliste für den Sommertrip!
Oli

CHICANO-CHRIST/7"
Grandios, eine der besten HC-Scheiben der letzten Zeit, auch oder weil da nix ernsthaftes hintersteht, außer die Freude einiger FINAL CONFLICT- und 411-Leutchen mal so richtig rumzutrashen und witzig zu sein. Das steckt aber so voller Power, klassischer SoCal-HC gemischt mit ein paar deathigen Elementen. BRUJENRIA kriegen ihr Fett weg, das sicher aus dem Taco-Bell stammt. Und wem diese Homies ihr "Come Caca" entgegenschleudern, der sucht besser schon mal das Weite. Oder einen Platz zum Abthrashen. Auf dem Cover gibt es den alten "vato" Jesus mit Bandana und Joint, Klasse. 11 Songs, die in knappen 6 Stunden aufgenommen wurden und mich mindestens sechs Monate erheitern werden, weil sie soviel Power haben. Don't like my homies or where I'm from. Go eat some Teco Bell I hope you get the runs. My homies got no time to be nice. We don't have too, we're Chicano-christ!!!
(NEMESIS)
Gonzo



OUT NOW ON FAREWELL RECORDS:
PINK FLAMINGOS E.P.
7 SONX OF FAST, BRUTAL HARDCORE WILL KICK OUT YOUR BRAIN. ORDER TODAY FOR :
DM 6.4o (GERMANY)
$ 5 (ELSEWHERE)
ALL PRICES INCLUDE POSTAGE AND PACKING.
DISTRIBUTERS GET IN TOUCH AND ASK FOR WHOLE SALE PRICES. 1ooo COPIES MADE!
FASTER IS TO SLOW!
FOR INFORMATION ON FAREWELL REC. WRITE TO:
MICHAEL MEYER;UHLANDPLATZ 9;W-42 OBERHAUSEN (GERMANY)
ANDY PASTERNOK;KAROLINGERSTR.9;W-429 BOCHOL (GERMANY)
BANDCONTACT: JENS WALTER;NAMSLAUSTR.52 1ooo BERLIN 27;GERMANY
(ALSO AVAILABLE: PINK FLAMINGOS TWO COLOURE T-SHIRTS. SIZE L & XL FOR DM18/$12 POSTPAID

AFGHAN WHIGS
"Congregation" SUP-POP

Allerfeinste Sahne präsentiert aus Cincinnati,Ohio. Die AFGHAN WHIGS landen hier ihr bisher größtes Ding, ihr 3. Langspielwerk CONGREGATION dürfte wohl mit das größte Sup-Pop Ding seit ewigen Zeiten sein!
Im Gegensatz zu fast allen neuen + sehr guten Bands aus Seattle bzw. aus sonstwoher setzen die WHIGS noch hier und da einfach einen zu. Locker, leicht klingt das, als wäre es alles so einfach, dabei ist es doch so schwer! Es ist wohltuend schön, liebevoll und begeisternd! Diese Reihe könnte endlos fortgesetzt werden...
Der Schlagzeuger und Bassist swingen im Hintergrund, der Sänger scheint vor Leidenschaft zu ertrinken, da gibt es wunderschöne Backvocals, Piano, ein Cover wie geschaffen für die Musik, ein Lied aus Jesus Christ Superstar, einen mysteriösen 12.Song, nirgends erwähnt, Hit auf Hit!!
Da wären wir schon wieder bei einer sich endlos ziehenden... Eine Platte mit den für mich schönsten Momenten seit langem!
Unbedingt haben sollen müssen!!!!
Oli

M V T ✠ N T





M ✠ R T

 N

CHORUS OF DISAPPROVAL
Das Cover ist Kult: Man feiert den "Pate" ab. Leider hat die Musik unserer Militant-Edger ein wenig an Güte nachgelassen. Zwar nicht, was die Instrumentenbeherschung oder die generellen Songelement angeht, doch von der Struktur erinnert es mich hier zu sehr an eine JUDGE-Kopie. Zwar eine sehr gute, aber solche mächtigen Klassiker wie "No Part", "Justice" oder "Bleed" sind nicht mehr vertreten. "A Way Out" ist aber auch recht cool, was mir an der ganzen Platte fehlt sind die Texte. Nein, nicht weil ich ne Blume bin, sondern weil die doch bei den Jungs den größten Teil des Vergnügens ausmachen, was die so vom Stapel lassen, ist doch echt der Knüller. Aber egal, solange die Musik gut ist,... aber leider ist das halt nur bedingt der Fall, die Lp war wichtiger.
(NEMESIS)
Gonzo

YUPPICIDE/Fear love CD
Live hab ich sie verpaßt, was sicherlich ein Fehler ist, wenn ich auf das Reden anderer auch nur einen Pfennig geben würde. Die neuen Trax coming irgendwie glatter und rockiger rüber, als die auf der ersten 7", die auch mit drauf ist, ebenso wie der Hit "Wurselver", den es vorher nur auf der S.O.R.-Comp 7" gab. Alles in allem bin ich schon ein wenig enttäuscht.
Swen



SPERMBIRDS/Eating Glass LP
Ja, jetzt bin ich aufgeschmissen. Was soll ich nur schreiben. Vor einigen von Jahren mal live gesehen und begeistert. Und was schreib ich weiter? Ich glaube, jeder kennt sie und wer sie mag wird auch an dieser Platte gefallen finden! Mir gibt sie nicht viel!
X Mist Rec./Meisenweg 10/7272 Nagold
Liqui

THE MONKEYWRENCH
"Clean as a broke-dick dog"
SUP-POP

Nun halten wir sie also endgültig in den Händen, die neue MUDHONEY! (oder nicht?)
Auf jeden Fall klingt sie teilweise so, was, wenn man weiß, daß MARK ARM singt, auch gar nicht so unlogisch ist! Mit dabei noch STEVE TURNER, seinesgleichen Guitarrenzupfer bei den oben genannten, der allerdings auf dieser Platte den Bass in den Händen hält! Ergänzt werden die beiden dann noch von TIM KERR(Guit.), MARTIN BLAND (Dr.) und TOM PRICE(Guit.), ebenfalls a real Seattle boy, der seine Künste schon bei den U-MEN und bei GAS HUFFER unter Beweis stellte!
ARM beschränkt sich fast nur aufs singen, Ausnahmen einzig und allein die Mundharmonika und die Orgel, wo er sein Glück sucht und findet. Der Junge hat's drauf!!
Die Songs stammen teilweise aus Tim Kerr's Tagen bei POISON 13, damals alle noch nie irgendwo aufgenommen. Mark Arm scheute sich auch nicht zur Feder zu greifen, einige Stücke, denen an ein paar Stellen die Lyrics fehlten, ergänzte er gekonnt. Der Rest ist gecovert, mit dabei das BUFFY ST.MARIE-Lied "CODINE", "NOTES AND CHORDS MEAN NOTHING TO ME" (REDD KROSS) und MOSE ALLISONS "STOP THIS WORLD"! Wer sich BLUES-PUNK, gepaart mit der Kraft von Mudhoney, nicht entgehen lassen will, sollte zu dieser Platte greifen!! Oli

CHARRED REMAINS A.K.A. MAN IS THE BASTARD Bachward Species 7"
Oaarrrgh, jahooo, krmmmpf, sie sind wieder aus dem Olymp getreten. Geht es dennn eigentlich noch brutaler, in dieser unserer Zeit. Aus den Neanderthalern ist jetzt anscheinend eine echte Band geworden, ein Longplayer ist schon fest auf VERMIFORM eingeplant. Die Erklärungen zu den Songs (Texte auf Anfrage, wahrscheinlich zu "gefährlich", die beizulegen) sprechen wieder von irgendwelchen Qualen und Brutalitäten, Stangeness-Zeug und Shit. Etwas wirrer ist man geworden, man scheint ein wenig zu den P.H.C.-Roots zu neigen, aber das ist absolut kein Abbruch in der Kraftstufe. Sechs Maltrationen gibt es hier, die für jeden Jünger des Brutalo-Psycho-Cores sowie der Noise-Fraktion ein Muß sind. Wenn die mal auf Tour kommen würden, meine Fresse, was würden wir da wohl für verkrampfte Haltungen einnehmen müssen. Grmmgghpf, rrraaazzmmm., schnnnarrgh...
(ECOCENTRIC;Dresdener Str.30;-5400 Koblenz)
Gonzo

Beck Session Group
" Warm inside" X-MIST-REC

Der erste Longplayer der Band aus Rüsselsheim, nachdem sie mit "JACQUELINE" bereits Single des Jahres im Maximum Rock'n Roll waren! Und wie sie kommt, endlich mal wieder was aus deutschen Landen, nach dem Opel das nächste Qualitätsprodukt aus Rüsselsheim! Einfach nur schöne schnelle Musik, man kann es nun Pop-Core oder was-weiß-ich-wie nennen, es bleibt auf jeden Fall B.S.G.. Dabei werden teilweise Stilarten munter vermischt, sogar ein Funky-Part (der mir normalerweise nicht nur den letzten Nerv raubt), wie bei WORM INSIDE kann mich zum mitwippen bewegen! Den Schönheitspreis gewinnt ROSES, LOVE DESTROYS und natürlich STARK SEIN, das beste deutschsprachige Lied, was ich zur Zeit kenne. Lieder positiv rauszuheben ist bei dieser Platte im Prinzip Quatsch, da könnte ich gleich jedes nennen! Nur eins läßt mir keine Ruhe und ein rettender Griff zur Nadel läßt sich nicht vermeiden! "RIDING ON A LONELY HORSE" kann ich mir einfach nicht anhören, wie gesungen, schlichtweg zu LA BAMBA!!
Aber bitte macht weiter so, das Potential dürfte wohl noch für mehrere solcher Platten reichen!

THERAPY?
"Pleasure Death" WIIIJA-REC

Aus Nordirland kommt diese neue Band, und nicht nur das, sie glänzen auch mit ihrer Mini-lp PLEASURE DEATH! Eine wie ich finde gelungene Mischung aus Rhytmus und Melodie! Bass und Schlagzeug drängen die Guitarre ganz klar in den Hintergrund, ein relativ eigenes Ding schon jetzt! Erinnern mich stellenweise irgendwie an ALICE DONUT, dann aber auch wieder an JESUS LIZARD.Einziger Minuspunkt ist, wie ich finde, der Gesang und bei einigen schnellen Stellen der zu stupide Punkrock Beat!!
Oli

SLEEP Vol.2 /"
Wol.1 war ein Longplayer. Was werden sie tun, wenn sie Vol.4 erreicht haben, also die wohl für sie magische Grenze, an der sie auch in der Namensgebung BLACK SABBATH tragen werden? Hier covern sie schon mal "Lord Of This World", tuen so, als wenn es live wäre (in der Radio City Music Hall, 1979, he, he) und vorne drauf ist Ozzy. Kommt ellenstark rüber, auch die Flipseite, mit zwei Eigenkompositionen, die halt zwischen MELVINS und BLACK SABBATH schweben. Also eigentlich zwischen Original und Reinkarnation, und ich glaube, SLEEP sind dann wohl so der eineiige Zwilling ihrer San Franciscoer Stadtgenossen. Allerdings ziehen sie sich halt ein wenig andere Kleider an, versuchen nicht voll die Gleichheitsmasche durchzuziehen, was auch recht ordentlich gelingt. Jedenfalls soweit, daß diese Platte als Empfehlung gelten darf.
(OFF THE DISK;Spiegelgutstr.38/8200 Schaffhausen/-Schweiz)
Gonzo

KRYSA
"David the Pig" Blasting-Youth-Rec

Schaut man sich den Bandnamen an, wird man kaum auf eine deutsche Band schließen, aber falsch getippt, KRYSA, (ein tschechischer Name übrigens, was er übersetzt heißt, keine Ahnung) kommen aus dem schwarzen Walde im Süden der Republik ! Zu bieten haben sie so ziemlich alles außer Langeweile. Bald ist man geneigt zu sagen, man hält keine lp einer Band in den Händen, sondern einen Sampler verschiedenartigster Bands und Stilarten! Doch der Unterschied zwischen KRYSA und anderen Bands ist schnell gefunden, Einflüße werden gut und gezielt eingesetzt, nicht um eben diese herauszuheben und zu sagen, diese und diese Bands haben wir uns gut angehört, sondern um ganz einfach sein eigenes Süppchen zu kochen!! Wir suchen nicht Nachfolger, wir suchen Antworten,konsequente Weiterentwicklungen!! Die Musik wirkt aber keinesfalls überladen, wie es bei vielen anderen deutschen Bands oft der Fall ist. Man versteht es,die gesamte Spielzeit der lp auszunützen, dabei ist sogar noch Platz für ein hübsches Akustiklied ganz am Ende. Harte Guitarrenarbeit,viel experimentelles, teilweise Hardcore-Parts, aber immer auf der Schwelle zum witzigem, mal Mundharmonika, mal Orgel, mal Frauengesang, mal Männerstimme und auch zusammen kriegen die beiden es gut hin! Nur leider plätschert es zeitweise ein bißchen dahin, schuld daran ist sicherlich der manchmal zu dünne Sound. Wenn dieser eine Spur knalliger und voller ausgefallen wäre, 4 Gummipunkte, so gibts halt nur 2!
Aber vielleicht pusten sie einen ja live so weg, dann bitte ich doch die letzten Sätze dezent zu überlesen.
Oli

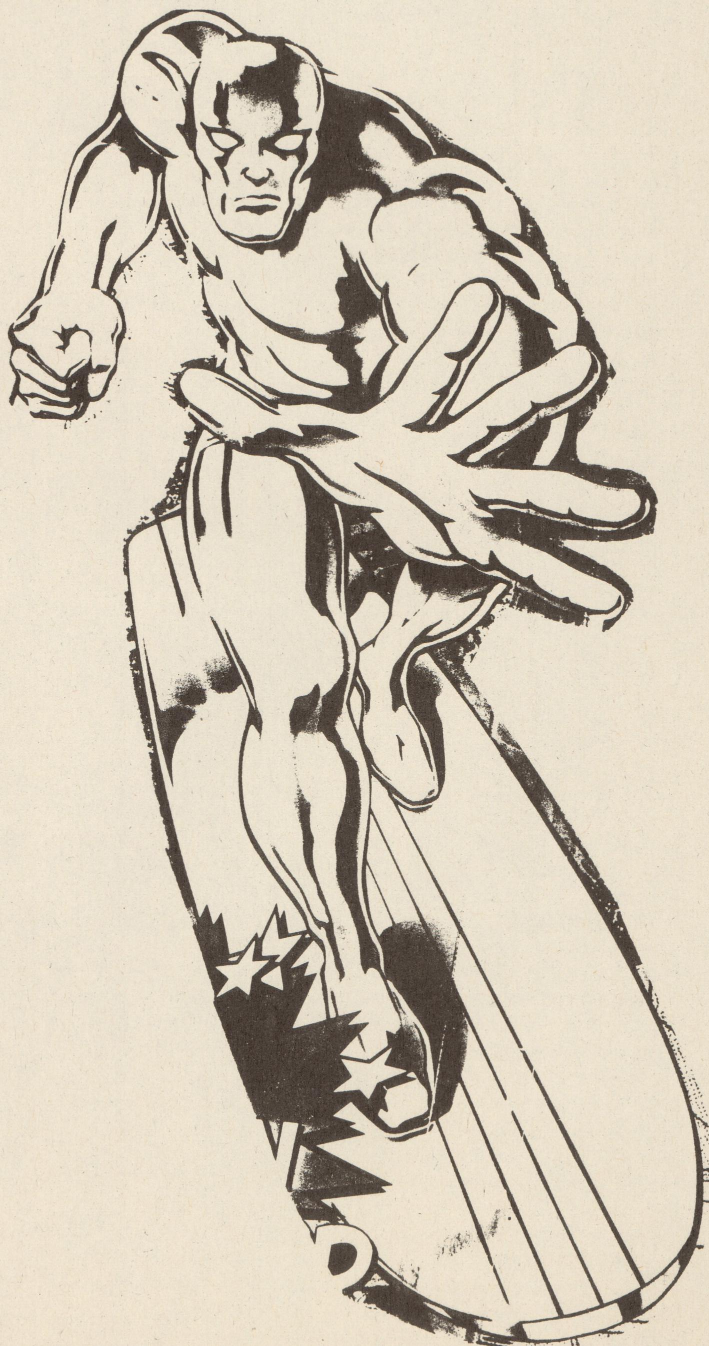
STRIKE Demo:
Erstes Demo einer recht jungen Formation aus dem Weseler Umfeld. Nein, überwiegend recht flotte S.E. Core mäßige Liedchen in guter Tonqualität wehen dir um die Ohren. Bombers Gesang wird vieleicht nicht jedermanns Sache sein und die Texte sind mir ein bißchen zu einseitig, aber ansonsten gibt es eigentlich nichts zu murmeln. Mir gefällts!
5 DM + Porto bei Michael Friedlich, Rheinstr. 22, 4223 Voerde 2
Didei

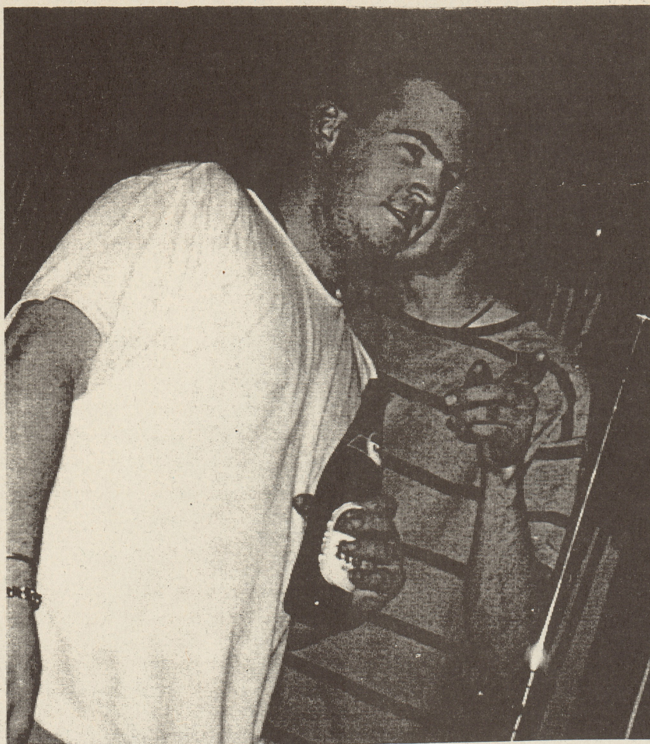
SILVER SURFER

Ein Held, ein Rebell, ein Prophet und Einzelgänger im Kampf gegen das Böse, der dazu berufen wurde seine Kraft gegen die Ungerechtigkeit im fernen Gelaxien einzusetzen, um das GUTE regieren zu lassen.

Der Surfer ist ein einsamer Cosmik-Ritter, den niemand verstehen will, weil er versucht die Welt zu retten, gibt man ihn zum Abschuß frei. It's hard to be a Comicstar.
Auf der Suche nach Freiheit und Unabhängigkeit an den Rändern jeglicher Zivilisation enden seine Trips oft im Nichts, in der Leere und Endlosigkeit des Raums. Seine Suche nach Unabhängigkeit, Ruhe und Alleinsein wird gestört als GALACTUS, ein Monster ohne Moral und Gewissen versucht die Erde in seine Gewalt zu bringen. Im "letzten" Kampf gegen die Ungerechtigkeit und das Bööse stellt sich der stählerne Surfer dem fight gegen Galactus.
Ein kleiner Rückblick veranschaulicht den Zusammenhang von GALACTUS und dem SILVER SURFER:
Normin Radd, der später zum Silver Surfer verwandelt wurde, lebte als zivile Person auf dem intergalaktischen Planeten Zenn La. Durch den Versuch von Galaktus, sich den Planeten Zenn La unter den Nagel zu reißen unterwarf sich Normin Radd dem Herrscher. Um sein Volk zu retten wurde er Untertan eines herrschsüchtigen Diktators, der den menschlichen Normin Radd nun zu einem kosmischen Superhelden machte und ihn für sich arbeiten ließ. Mit seiner Hilfe verfielen eine Menge kleiner Planeten in die Hände Galaktus. Durch die gedankliche Unterwürfigkeit verfügte der Surfer über keinerlei eigenständiges Denken mehr. Er war ein Sklave ohne ein eigenes "Ich", ein Roboter ohne Gefühle.
Erst als Galaktus versuchte die Erde in seine Gewalt zu bekommen wachte der Surfer auf, ihm wurde klar was er getan hatte und versuchte nun seine bisherigen Taten wieder gut zu machen, indem er gegen Galaktus rebellierte. Er nahm den Kampf gegen seinen bisherigen "Herrn" auf und wurde durch seine Aufständigkeit in Gefangenschaft genommen. Auf der Erde, wo auch der Kampf gegen das Böse stattfand wurde der Stahl Ritter überwältigt und in jahrelanger Gefangenschaft auf der Erde qualhaft festgehalten.
Nach seiner Flucht schwor sich der Surfer der Ungerechtigkeit einen Strich durch die Rechnung zu machen und von nun an als unabhängiger Rebell in der weiten Endlosigkeit des Raums für Gerechtigkeit zu sorgen. Mit seinem single Finner-Surf Board, das auf gedanklich Befehle reagiert, reitet er durchs All um von hier oben eine Art high-tech Heiliger auf einer Art geistiger Endloswelle um die letzten Fragen der Menschheit ringt.

1966 tauchte der SILVER SURFER das 1. mal in einem Comic der FANTASTIC FOUR auf. (Fantastic Four # 48 March 1966) Erfunden wurde er von dem Amerikaner Stan Lee, der auch Helden wie HULK, SPIDERMAN erfand. Bei der Produktion des neuen Helden wurde Stan Lee von den legendären Zeichner Jack Kirly unterstützt.
Der neue Held erfüllte die typischen amerikanischen Träume nach Freiheit und Unabhängigkeit und trotzdem kam der Surfer nicht an wie erwartet. Die Vorahnung, daß er als Held in einer eigenen Serie eine Pleite würde, bestätigte sich nach einigen Ausgaben. Deshalb blieb der Surfer eine längere Zeit ein "Special Guest" in Fantastic Four Comics. Anfang der 80er Jahre wurde vergeblich versucht den Galacticman auferstehen zu lassen. Durch miese Zeichnungen und schrottige Dialoge erlitt der Surfer ein erneutes wire out in den USA. Durch die Cooperation des Amies Stan Lee und des Franzosen Moebius entstand eine Art Basicstory, die Ausgangspunkt für neue Ideen wurde. Ein guter Einstieg in die Welt des Silver Surfers ist vielleicht nicht gerade ein x-beliebiges Marvel-comic aus einer x-beliebigen Serie herausgegriffen, sondern eher eine zusammenhängende Story wie zum Beispiel die Neuauflage der Kultstory die Stan Lee und Moebius neu verfasst haben. Erschienen ist der Band im Splitter Verlag und zwar auf Deutsch, was vielen die Mühe der Übersetzens spart.
Also Jungs, schnappt euch euer Surfbrett und nehmt die nächste Welle zum nächsten Comic-shop!
Es lohnt sich!
Hängt einfach Loose HOLGA





Wer ist den dieser sypatische Herr?

TOGETHER COMPILATION Tape
Compilation Tape des To-gether Zine Machers Bomber. Geboten werden 40 Lieder von 19 verschiedenen Bands. Der Sound ist wie auch die Qualität der Bands ziemlich unterschiedlich. Es ist halt nicht alles Gold, was da zu glänzen versucht. Höhepunkte sind für mich ganz klar die Beiträge von 7 INCH BOOTS, ANCESTRAL SIN und INTRICATE. Weitere Interpreten sind u.a. SFA, Hammerhead, Blatant Yobs. Kommt mit A5 Beiheft. Für 5 DM + Porto bei: Michael Riedlich Rheinstr. 22, 4223 Voerde 2
Didei

SUBTERFUGE/And Again Demo
Es muß nicht alles HC/Punk sein, was glänzt!
Eine der besten neuen deutschen Bands, die ich kenne. Der Song "Reach what you want" ist schon zum Hit des Jahres erklärt worden. Es werden 4 Songs geboten, die durch ihre lokkere Art bestechen. Eins der Tapes, die sehr schwer wieder aus dem Cassettendeck zu entfernen sind. Mein Gott, ist das schön! Schöner und besser als MEGA CITY FOUR. Die Musik, die Love-Texte, einfach alles. Wirklich, was für schöne, ruhige Stunden. SUBTERFUGE werden jedem gefallen, auch wenn es sonst nicht sein Sound ist. Auf jeden Fall ist es das Teil des Monats!
Wer es nicht bestellt, ihr kennt ja Liqui, also...
Übrigens ist die supersound Qualität nicht zu vergessen, wär mir fast passiert.
für 7,-DM bei Thomas Baumhoff/Am Gallberg 27/4000 D-dorf 12
Liqui

STEREOTYPE/Demo
Dieses im Proberaum aufgenommene Demo hat leider eine sehr schlechte Soundqualität. Stereotype klingen so wie fast jede Band wohl mal angefangen hat. Alles ein bißchen unbeholfen, allerdings sind recht gute Ansätze zu erkennen. Brauchen einfach noch Erfahrung. Also helft mit ein paar Gigs! Das Teil gibt's für 2,-DM + Porto bei Olaf Adolf/Lindenstr. 35/6239 Kriftel
Liqui

FEEDBACK RECYCLING Demo
Oh Gott, wie soll man den Sound des Hannoveraner Trios einigermaßen korrekt umschreiben? Ziemlich eigenwilliges Gebräu. Stellt euch vor, der PUNGENT STENCH Sänger, der MACABRE Gitarrist und ein paar Leute deren musikalischer Hintergrund in der NO MEANS NO ECKE LIEGT hätten sich zusammen getan. Gefällt mir eigentlich aufgrund von Eigenständigkeit und Abwechslungsreichtum ziemlich gut, auch

Tape + Beiheft für 5 DM + 2 DM p+p bei: Henning Bosse/Hildesheimerstr. 188/3000 Hannover 1
Didei

wenn ich es mir nicht jeden Tag ziehen könnte. Single ist die Tage bei ECOCENTRIC Rec. erschienen.

NRA/Is this for real CD
Schönes Sommertape, wir tun jetzt einfach mal so als ob es ne Californische Popcore Band wär, damit sie auch gut bei euch ankommt. Es werden 14 Songs geboten, die sich beim in der Sonne O-Saft mit Eis trinken unbeschwert genießen lassen. Alle Songs eher schön als punkig! Gefällt mir gut. Ach, ja ist das dritte Teil was Smash Hit Rec. verzapft haben.
B. Jungblut/Fuchskaule 3/5307 Wachtberg 5
Liqui

EIFEL TAPESAMPLER VOL.2
Gerade singen HIGHZUNG, daß ihnen der Kopf so weh tut und mir geht es mittlerweile genauso. Nun bin ich zugegebenermaßen nicht der größte Punkrock Fan, aber auch beim allerbesten Willen ist es mir bisher noch nicht gelungen ein einziges, auch nur halbwegs erträgliches Lied zu registrieren. 13 Bands mit so wohlklingenden Namen wie FREIBIER, AUTSCH, GRAUER ALLTAG geben sich hier mit 30 Songs die Ehre. Ne also wirklich, das ist nix für mich und die Warscheinlichkeit, daß dieses Tape ein zweites Mal den Weg in mein Kassettendeck finden wird, ist äußerst gering. Sound ist OK und für den ein oder anderen Deutschpunk-Anhänger ist das Teil vielleicht nicht uninteressant. Kostet 8,-DM, ob mit oder ohne Porto ist mir leider entfallen. Art Eifel e.V./Claudiusstr.4/5372 SLE-Gemünd.
Didei

DEAD END/HC Radio Sendung #5 Tape
Eine der wenigen HC Sendungen un unserem schönen deutschen Rundfunk! Der liebe Sasche bittet eine schöne Mischung aus News, Musikm Informationen, Interviews. Das schöne ist die lockere Moderation und die kleinen Witzchen am Rand. In dieser Sendung wird unter anderem S.O.B./-BORN AGAINST/JESUS CHRUST/NEUROSIS und viele mehr gespielt. Dazu gibt es ein informativer Inti mit der Re-action Gruppe THINK AGAIN. Besonders muß man Uschi für ihren schönen Musikgeschmack danken. DEAD END sind 70 min. Spaß und gute Musik, hört sich an wie in der Werbung. Na was solls, auf jeden Fall 100% lohnenswert. Da es nur 100 Tapes gibt und fast alle schon weg sind bestellt schnell für 5,-DM +1,80 Porto bei uns oder Sascha Bozic/Aderstr.55/4000 D-dorf 1
Liqui

Some shit to read!

BREAKDOWN Nr.7
Multicore steht drauf, doch das entspricht nur bedingt den Tatsachen. Man ist zwar bemüht verschiedene Musikstile einfließen zu lassen, jedoch dürfte dieses A5 Fanzine hauptsächlich für Grind/-Noisecore/Deathmetal Freaks interessant sein. Geboten werden Interviews u.a. mit Blood, Media Children, Snuff vour Feet, Monster Skate Mag sowie die üblichen Platten/Demo/Fanzine Kritiken, Konzertreviews und ein paar weniger gelungenen Comics. Layout ist OK. Für 2 DM + porto bei: Rico Mendel, Solmser Weg 55, W-6330 Wetzlar 21
Didei

GRUSCHENKO's
1te E.P.
"Irgendwo zwischen Kraftrock und melodiösem Core"
(Akö-Trust)
Limited Edition
NUMMERIERT
HANDCOLORIERT
PANIERT
Band - Kontakt: Brauer, Moorreye 33, 2HH 62, Tel.: 040/531 17 11
Außerdem auf "Life is change" Beri Beri Records EFA 11814-08 (LP) / -26 (CD)
BERI BERI RECORDS 6 DM



reviews

MY BLOODY BRAIN EXPLOSION #4
Wieder zum Lachen und Schmunzeln! So muß ein Zine sein, es macht einfach Spaß, es zu lesen und das ist das Wichtigste. Den dicksten Pluspunkt gibt es für die Eigenständigkeit, Persönlichkeitund Orginalität. Die Intis sind mal etwas anderes und nicht nur das, sie sind auch noch gut, zwar nicht so informativ aber das macht dieses Heft ja auch nicht aus. Zur No 3 ist eine eindeutige Steigerung zu verzeichnen. Diesmal get es Interviews mit Ingolf Lück, was jetzt schon Kult ist, JEFF DAHL, DEDJITS, RAUNCH HANDS, BLISTERS, NINE POUND HAMMER und noch vieles mehr! Ach ja, ist punkig wie eh und je und ein A5 Zine. Der Preis ist mir jetzt auch bekannt und zwar:
1,-DM + p+p bei Stefan Moutty/-Hauffweg 8/ 4200 Oberhausen 11
Liqui

INTRODUCE #2
Nach ewiger Zeit die No 2, diesmal im A5 Format. Die Interviews gibts mit S.F.A., RORSCHACH, INTRICATE, MAN LIFTING BANNER, INTENT, FORCED DOWN, WORN-OUT, ULTIMATE WARNING, teils in Englisch teils in Deutsch. Leider sind es meist schriftliche Interviews, die mich nicht so begeistern können. INTRICATE sind die wahre Nachfolgeband der BEACH BOYS, ich hab's ja schon immer gewußt! Kolumnen gibt's auch. Ich muß ehrlich sagen, daß ich ziemlich enttäuscht bin, da es einfach das Übliche ist und wenig Charakter hat, obwohl es zur #1 eine 100% Steigerung ist. Das Layout gefällt mir, leider sind die Photos sehr sehr schlecht zu erkennen. Das Teil kriegt ihr bei Tobias Kopp/Heilsberger Str.16/3408 Duderstadt für 3,-DM + Porto

INSIDE #3
Hierbei handelt es sich um ein A4 ART-Zine, mit Comics, Zeichnungen, Shortstories.
Es werden perfekte Phantasie-Zeichnungen geboten, die alle sehr eigen sind, was ein dickes Lob verdient. Die Shortstorys sind phantastischer Art und teils echt witzig, besonders sagt mir die Story "Kaffee mit Schuß" zu. Der Comicstyle ist auch wirklich gelungen. Die Storys sind eher düster und versteckt politischer Natur. Also, vollkommen gelungen, und ich find's besser als die größeren Vorbilder!
3,-DM +Porto bei Jenz/Ulmenalle 5/4040 Neuss 21
Liqui

MSE No2
Hier haben wir ein, na sagen wir mal "Polit Zine" im A5 Format. Was mir besonders gefällt, ist das die Macher bei ihrer Sache bleiben, also Texte über Totalverweigerung/ Vegetarismus/ Hamburger Konzerne/ Religion und Reviews über Dinge, die sie betreffen, schreiben und behandeln und nicht den Fehler machen noch etwas Musik reinzunehmen, was einfach nicht passen würde. Das Heft gefällt mir echt gut, denn es ist sehr informativ.
1,-DM +Porto MSE c/o GKL-Versand/Postlagernd/Leipzig 7034
Liqui

TUBEBREAK Die Bandmappe + Tape
Zuerstmal muß gesagt werden, daß es echt ne lobenswerte Sache ist, besonders für neue Labels/ Zines/ Vertriebe, da es viele Adressen beinhaltet. Allerdings ist hier schon der erste Mangel, die Adressen müßten mal überarbeitet werden, da sie zum Teil nicht stimmen! Leider fehlen die Telefonnummern, die ich für sehr wichtig halte. Fur die Arbeit der Zusammenstellung der Adressen und dem größtenteils kostenlosen Verschicken kann man dem Macher, der übrigens noch Hilfe sucht, also melden, nur danken. Es gibt auch Reviews und viel ehrliche Meinung.
Nun kommen wir zum beiligendem Tape, welches neuen jungen deutschen Bands die Möglichkeit gibt bekannt zu werden und sich Labels und Zines vorzustellen. Wieder ne gute Sache vom Wohltäter. Bei diesem Tape sticht mir leider keine Band ins Auge, so daß ich einfach alle unter den Tisch fallen lasse, ich bin gemein, ich weiß. Drauf sind eher Punk-Waveähnliche Bands, die mir beim besten Willen nicht gefallen. Die beiden unterstützungswürdigen Teile gibt's für 12,-DM bei T.Paul/Auerstr.29/8201 Neubeuern
Liqui

STREIFSCHUß #2
30 seitiges A5 Zine.
Punkiges Layout, welches manch lustigen Spruch zum Vorschein bringt. Inhaltmäßig gibt es keine Interviews, nur Reviews von Zines/-Platten/Gigs, zwei kurze Gedichte und ein kurzen "HEINZ" Comicstrip. Ein gute Idee ist der Vertriebstest. Das ganze ist schnell ausgelesen und bringt mir nichts besonderes. Manche Dinge wirken ziemlich oberflächlich, wie das BLURR #2 Review!
Kostet euch 1,-DM + Porto bei Daniel Petri/Parkstr.13/6601 Sitterswald
Liqui

INTRICATE/MAJORITY OF ONE live split 7"
Eigentlich sollte es ja eine INTRICATE/UP FRONT split werden, die zusammen auf Tour waren. Doch das Tape der Amis war von so schlechter Qualität, daß es unmöglich war, es auf Platte zu pressen. MAJORITY gut, oder einfach so wie immer, guter Sound. INTRICATE sind göttlich. Super trashiger Sound, sehr lustige Ansagen und ein Held, oder besser gesagt zwei, geben ihr bestes!
Enthalten sind die LP Stücke More/-Again und die NEUROSIS Coverversion "Bury what's dead". Wie nicht anders gewohnt schön aufgemacht, mit Beiheft. Das Ganze ist ein Benefiz Teil für die Prozeßkosten der politischen Gefangenen Knud & Ralf! Das wird gekauft! 5,00 DM + P&P bei: Lund Castle Core Rec., Lundweg 10, 2250 Husum
Liqui

SOLITARY CONTINEMENT/Polution Earth 7"
Endlich mal wieder ne trashige Scheibe, die powert von Anfang bis zum Ende, zwischendurch wird natürlich rumgemosht. Das ist noch guter Metaltrash. Sehr gutes Erstlingswerk. Gesang ist deathmetalmäßig. Das ist das richtige Tempo und dabei echt einfallsreich, ausarten ist beim Kauf nicht ausgeschlossen. Besonders gefällt mir das Stück "Pollution Earth". Bestellt sie euch, so ne Platte braucht man. Mit 5,00 DM + P+P seit ihr bei Guido Lohmar, Straßerhof 3, 5068 Oldenthal 3 voll dabei.
Liqui

CRIVITS/Pressure LP
Gute Platte, schöne Melodien, teilweise einfach schöner guter Hardcore, nur langsam reichts mit diesen S.E.-Stücken, ist doch immer dasselbe, obwohl bei den CRIVITS nicht schlecht. Aber die schönen Zwischenparts ohne Core-Gesang gefallen mir besser. Trotzdem als Gesamtwerk ne gute Platte!
Old World Rec., Zum Holzfelde 12, 3150 Peine
Liqui

HANK'S PORN CLUB/Bringin'it down Demo
Fünf sehr schöne poppige Songs von harten Kerlen. Einfach guter Gitarrenpop mit schönem Gesang. Man, in was für Bands die schon gespielt haben, haha. Gute Ideen, nicht nur einfach durchgespielt, sondern auch abwechslungsreich. Drei Stücke vom Demo sind bald auch als Single bei Unique Records zu haben.
Ich denk mir mal, wird 5,00 DM + P+P kosten, Nico Schedwill, Mulvanystr. 38, 4000 D-dorf
Liqui

HAMMERHEAD/Apocalypse Is Near! EP
Passend zur Tour ne neue EP, ja so schnell kann man ne Platte rausbringen. Diesmal waren es Amok Records. Gefällt mir noch besser als die erste. Besonders das Layout ist super, aufklappbares Papp-Cover mit genialen Zeichnungen. Text und Musik haben sich positiv weiterentwickelt und der Gesang ist böser geworden. 6 Songs werden gehämmert, davon ein deutsches "Sterbt Alle" mit Rösner Zitat. Verdammt gut die Platte, der Sound ist geil. Nur eins, Olli denk dran: mögliche Gesichtsstarre würde zu erschreckend wirken, dann ist nix mehr mit Omas über die Straße helfen! Viel Spaß noch auf der Tour.
Amok Rec., Droste-Hülshoff Str. 42, 4709 Bergkamen
Liqui

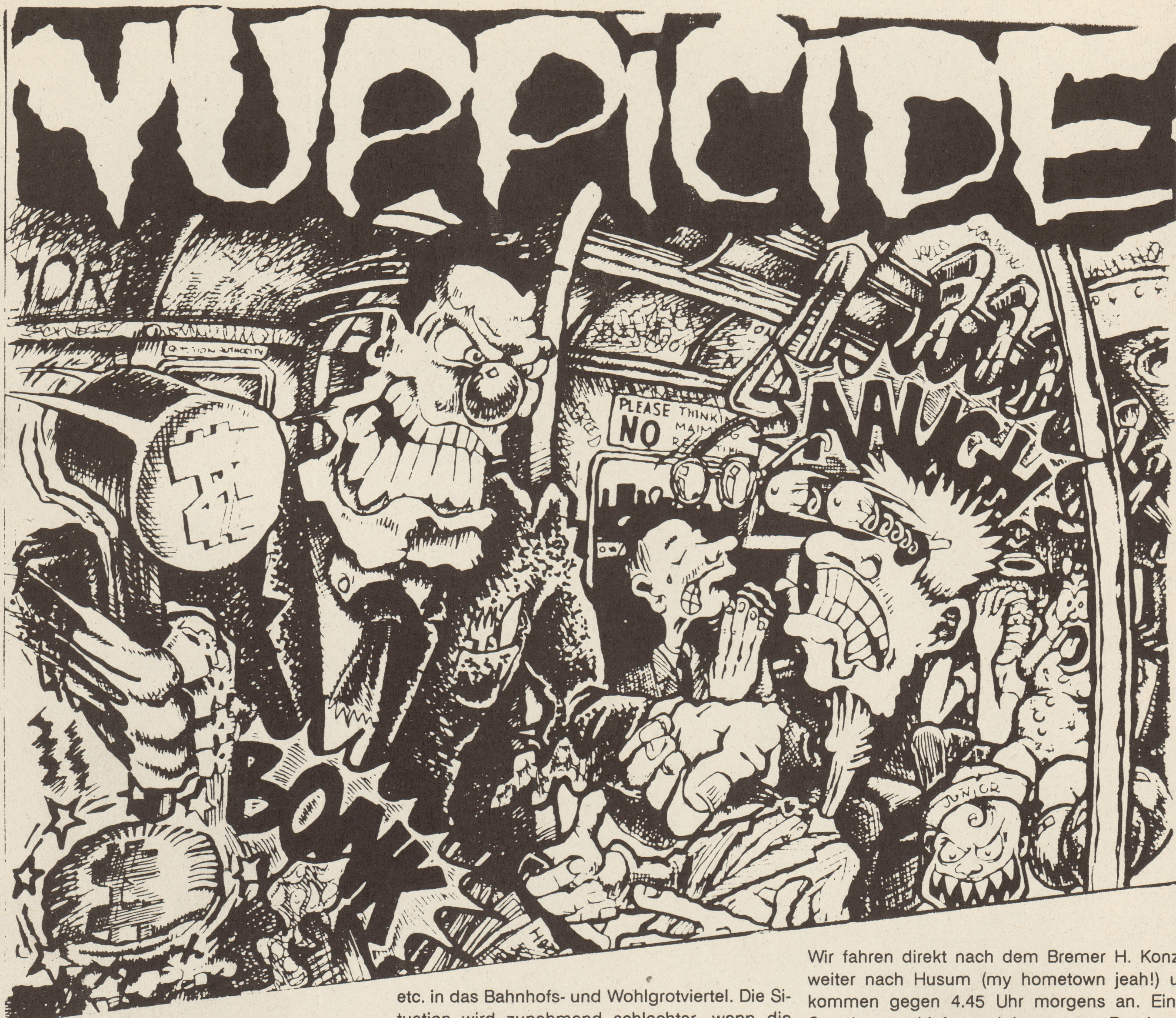
Gigs im ROCK BABYLON
Bahnerstr. 19
Mönchengladbach-Giesenkirchen

05.10 Sheer Terror/Integrity
12.10 Neurosis
05.11 Killing Time/Charly's War
16.11 Into Another
25.11 Supertouch/Intricate

Gigs in Siegen
im VEB, Marienbonner Str. 17:
02.10 Crowd Of Isolated/NRA
17.11 Wedding Takle/BSG
05.12 Boxhamsters & Freunde
Uni Mensa:
30.10 Rock gegen Rechts mit Notwist/Naked Lunch/Youth Brigade
Uni Kulturcafe:
24.11 A.O.G.
27.11 Allgemeiner Chaos Punk/DSH
28.10-1.11 Antifa Tage Bismarkhalle Eröfnung mit Heiter bis Wolkig

Gigs im AJZ-Bahndamm, Wermelskirchen
03.10 Downcast/Abolition
21.10 Neurosis/No More
05.11 Bad Trip/Hammerhead
14.11 Lemina Project/Soltary Confinement
10.12 Supertouch/Small But Angry
05.01 Entpoint/Tiny Giants





An dieser Stelle möchte ich mich beim Gast-schreiber Peter, der YUPPICIDE auf dieser Tour gefahren hat, bedanken. Ich habe mich echt sehr gefreut, daß auf manche Leute noch Verlaß ist, also tausend Dank an dich! Ach ja, Peter, ich hoffe Bettina nimmt mir das nicht Bööse, mit Königin..., hiermit entschuldige ich mich, haha. Verwirrter Leser mach dir nichts draus, daß du mal wieder gar nichts raffst! Nun geht's ja los...
Liqui

13.4. Zürich/Wohlgroth
Yuppicide spielen 2 1/2 Stunden. Die Menschen sind wie im Rausch (was aber eher am Drogenkonsum liegt), auf alle Fälle wollen sie YC nicht von der Bühne lassen. Eins von den Konzerten, wo die Band zum Schluss auch Schlagerhits, Heimatmelodien etc. spielen könnte und keiner würde früher gehen.

14.4. Zürich/Off day
Nach dem excessivem Konzert am Vortag, wurde Zürich Austragungsort für Excursionen jeglicher Art. Irgendwie wird es demnächst wohl mächtig heftig abgehen in Zürich. (wenn's nicht schon lange am explodieren ist) Nach Schließung des Platzspitz (Park in dem Junkies abhingen) verlagerten sich die ganzen Dealgeschäfte/Junkies etc. in das Bahnhofs- und Wohlgrotviertel. Die Situation wird zunehmend schlechter, wenn die Wohlgroth auch noch geräumt wird, ist es wohl nicht mehr weit und "Zürich brennt" nieder.

15.4. Gießen/Infoladen
Wieder eine von den Strecken, wo du dir denkst "That's it und sie waren nie mehr gesehen". Na ja, wir sind im Endeffekt ja doch angekommen. Das Essen war supergut, die Leute total nett, ne Rapband aus Frankfurt leitete das Konz ein, die auf die Dauer aber nervten. YC spielen ihr 1 1/2 Stunden Set, die Zuschauer/ innen gehen voll mit. Schluss!

16.4. Bremerhafen/Rote Fabrik
Und wieder eine sehr undankbare Strecke. Gutes Essen, nette Leute und gutes Konzert. YC bieten die gewohnt gute Show, bei der viel mit Sänger Jesse steht und fällt. Er ist der geborene Frontsänger, total viel Mimik und Gestik, total ausdrucksstark, interesante Stimme und dazu noch supernetter Engländer. Es wird dann zum Schrecken aller immer klarer, das Jesse seine Stimme verliert, der benötigte off day noch 2 Tage entfernt ist. Das Konz wird aber dennoch zur Zufriedenheit aller zu Ende gebracht. Steve der Gitarrist und Yo der Basser geben ihr Debut als singende Vagabunden um Jesse zu entlasten. Was durch einige lustige Sprüche gegen einige unlustige bzw. dämliche Konzertbesucher auch 100% hingehauen hat. (Interessiert das überhaupt jemanden?) SAMIAM waren Headliner und die waren ...! (ich bin/ war begeistert)

17.4. Alborg DK/1000 Fuyd
Wir fahren direkt nach dem Bremer H. Konzert weiter nach Husum (my hometown jeah!) und kommen gegen 4.45 Uhr morgens an. Einige Stunden geschlafen und dann unsere Band mobil gemacht, da die restlichen Mitglieder, dank Koordinationsfehler, der Meinung waren, daß der Gig in Alborg am 18 ist. Wir P.O.E. (Product of Enry: Releases 12" "Wattwurm", 7" "Nordsee ist Mordsee", 16" "Nordfriesland ich bleib dir treu", 3" "An der Küste leben und sterben" picturedisc. Ist alles Quatsch, wir haben noch nichts veröffentlicht! Spielen die nächsten 3 Shows zusammen mit Yuppicide. Nun denn, wir verlassen gegen 15 Uhr Husum und kommen gegen 21 Uhr in Alborg an, bauen auf und kriegen ein sagenhaftes Menü und spielen ein extrem schlechtes Set (zu unserer, POE, Verteidigung muß ich sagen, daß wir seit fast 2 Monaten nicht geprobt haben, wir eh erst 2 Auftritte hatten und effektiv erst seit 4 Monaten zusammen sind). Das war jetzt speziell für die Leser/innen des BLURR's die sicherlich zahlreich auf dem Alborg Konzert vertreten waren. Ach, ja, YUPPICIDE haben auch gespielt. Jesse verliert definitiv seine Stimme während der Show.

18.4. Rendsburg/T-Stube
Nach 5 1/2 Stunden am Ziel. Stimmung ist gut, bis unserer Gitarrist merkt, daß er seine Gitarre in Alborg DK vergessen hat. (eigentlich hab ich sie vergessen, aber das gibt mir sicherlich einen schlechten Ruf als unzuverlässigen Banddriver). In DK angerufen, Gitarre gefunden, Laune kommt zurück und wir P.O.E. fangen natürlich wieder an. Ums vorweg zu nehmen, es wird der beste Auftritt in unserer langen Karriere als Rockstars, den wir bis dato hatten. Die Besucher/innen gehen voll mit, der Saal ist am Toben (so erschien es mir jedenfalls aus meiner Perspektive hinter dem



Schlagwerk). Ulf unser Sänger bringt die lebendigste Lifeperformance seines Leben, Lars unser Bassist und Theo der Gitarrist vollbringen musikalische Glanzleistungen. (So nun habe ich genug angegeben, Werbung gemacht, alle Leute vorgestellt etc, daß ich jetzt wohl besser aufhöre von UNS zu schreiben. Anmerk. Red. Puh, echt Glück gehabt, hehe!)
YUPPICIDE spielten mit einem Sänger ohne Stimme, der versucht hat, alles mit einem Megaphon wieder rauszureißen, was natürlich dank häufigem Feedback zu einem superguten Sound führte. Nach dem Gig zurück nach Husum und erstmal den 19.4. off day genossen.

20.4. Flensburg/Volxbad
Hitlers Geburtstag, was natürlich vermuten läßt, daß es zu Ausschreitungen kommen könnte, vor allem weil Flensburg auch ne große Faschoscene hat, die in den letzten Jahren immer wieder Angriffe gestartet hat. Die Stimmung war trotzdem gut und dank des umsichtigen, extrem netten Verhaltens der Macherinner fühlten sich alle schnell heimischl Wir P.O.E. fingen an, war ganz nett, aber nicht der Überhit. Danach LIGO aus Dithmarschen, die obwohl sie toll genial waren, das Publikum auch nicht gerade zu Begeisterungsstürmen hinrissen. Ich habe mich mittendrin verpißt, hörte aber das YC gut ankommen. Ach ja ich hatte noch mächtig viel Stress mit meiner Freundin und sie mit mir. Herrvorragender Abend also!

21.4. Hannover/Korn
Total spät angekommen, aber oh Wunder keiner sauer auf uns. Dank der genialen Kochkünste von Ole ein sehr scharfes aber absolut wohlschmeckendes Menü serviert bekommen. Danke noch mal an die HYPOCRITICAL SOCIETY CREW, wo ich gerade dabei bin THANX an all die lieben, netten Menschen die sich um alles kümmern, was die Konzerte angeht und die versuchen, es immer so angenehm wie möglich zu machen. Ich persönlich wäre wohl nicht mehr "dabei", wenn das ganze "Drumherum" nicht so wäre. Obwohl ich auch nicht zu sehr verallgemeinern will, ich denke die Leute, die ich meine, werden es schon wissen. THANX a lot. Ach ja, Konzert war auch noch! Support Hypocritical Society, der absolute Renner. Watch out for them!

22.4. Bielefeld AJZ
Erstmal nach Heulerd gefahren, um dann festzustellen, daß das Konz in Bielefeld stattfindet. Ja, ja ich bin ein schlechter Tourbegleiter, ich weiß, da ich eigentlich hätte wissen sollen, daß das Konz verlegt worden ist. Nevermind. AJZ gefunden, danach erstmal Pizzashop gefunden (John Kid Lynch, wer hat nicht schon davon gehört), dann oh Wunder AJZ wiedergefunden. Äh, ok erste Band BRAINPOT, interessante Band, ziemlich abgedrehter Sound, aber für Leute, die es mögen, Bitteschön. YUPPICIDE spielen danach, der Saal füllt sich, die Leute tanzen, und ich bin der Meinung, das ist das beste Konzert. Jedenfalls was ich bisher gesehen habe. Bis jetzt hatte ich schon meine Probleme (musikalisch) mit YC, aber der Gig im AJZ hat mich dann völlig überzeugt. Danach bei POTHEAD Bobo gepennt und sich erstmal mit Anekdoten über diversen Death-Metal engedeckt.

23.4. Karlsruhe/Steffi
Irgendwann in Karlsruhe angekommen, nach dem Weg gefragt, den Typen der Einfachheit halber einfach mitgenommen, trotzdem Probleme beim Finden gehabt, da der Typ total abgespaced war , besser gesagt wohl immer noch ist. Die BLISTERS aus New Fersey fangen an, viel dazu sagen kann ich nicht, da ich Wäsche gewaschen habe und mich angenehm unterhalten habe. Die letzten Lieder der Zugabe habe ich dann aber immerhin noch gesehen. YC fangen an, das Publikum tauscht sich, wie so oft, aus vor der Bühne. Ist eigentlich lustig, wenns nicht so traurig wäre zu beobachten, wie bei den Borbands nicht Baseballcaps und Desertstorm-Uniformierte tanzen und abgehen und sobald dann die beliebten New Yorker die Bühne betreten, kommt der ganze Einheitsbrei nach vorne. Ich will's nicht verallgemeinern, aber es ist mir schon so dermaßen oft aufgefallen, daß diese doch so "open minded" scene (was das auch immer sein mag) so dermaßen tolerant und ignorant ist, das ich Kotzen könnte. Ist aber alles gar nicht so schlimm, da ich mich "dieser" Scene eh nicht angehörig fühle und der Frust, der sich deswegen öfters mal breit macht, auch schnell wieder geht, da ich mich, wie schon gesagt, nicht als Scene-Kamerad fühle und sehe. Anmerk. Red. Das Blurr-Team stimmt mit einem einstimmigen, kompromißlosem Ja zu.
Dazu vieleicht noch mehr an anderer Stelle.

24.4. Homburg AJZ
Wetter gut, Frühstück im Innenhof der Steffe gehabt, was ziemlich genial war. Alle, die noch nie in der Steffe waren, sollten es dringend mal nachholen. Großer Gebäude-Komplex mit Garten, viele nette Leute und ziemlich relaxte Stimmung (soweit ich das beurteilen kann, da ich immer nach einem Tag wieder fahre, Kotz) Die Stadt Karlsruhe hat den Bebauungsplan durch, und könnte jeden Tag mit einer Armee aus Bullen und Planierraupen auftauchen. Die Stadt will bis auf die Frontmauer (die steht unter Denkmalschutz) alles wegreißen, um ein weiteres Altenheim zu bauen. In der unmittelbaren Umgebung gibt es mind. 3 Altenheime, wenn nicht mehr und die Stadtregierung (wie jede x-beliebige auch) hat natürlich wieder mal keine andere Lösung, als erstmal selbstbestimmten, kollektiven Wohnraum plattzumachen. Nichts Neues, aber dennoch (selbstverständlich) immer wieder frustrierend, deprimierend, existentiell und kraftraubend. Ich hoffe, daß die Leute in der Steffe genug Kraft und Unterstützung bekommen, daß sie ihre Ziele durchsetzen können. Nun denn, abends in Homburg angekommen, die netten Leute von NO FALL und andere "Scenegötter" begrüßt, das gute Essen genossen und auf die PA gewartet. Dank Koordinationsfehler ist vergessen worden, ne PA zu besorgen, was natürlich für unnötigen Stress gesorgt hat. Die Mannen von NO FALL und HUMAN ERROR konnten nicht ganz überzeugen, und YUPPICIDE zogen dann wieder die Leute in ihren Bann und brachten die Massen in Bewegung. Ich persönlich fand das Konz scheiße, die ganzen Begebenheiten, die aber sonst noch so abliefen "voll" angenehm!

25.4. Waldkirch/AJZ
Ausgesprochen schöne Fahrt (da nur 3 Stunden) nach Waldkirch gehabt. Erster Eindruck vom AJZ Waldkirch sehr positiv, da Räumlichkeiten und Umgebung (Schwarzwald) so wunderbar harmonieren. SUBWAY ARTS, NO FALL, YUPPICIDE spielen zum Tanz auf, das ganze wird mitgeschnitten für ne Live 7"inch, die in Koproduktion abläuft. No Konpromise & Lund Castle Core werden die 7" im Sommer rausbringen, wenn alles gut läuft. Das Konz übrigens war nett, und falls das hier irgendwelche Konzertveranstalter/-innen lesen, merkt euch SUBWAY ARTS aus Luxembourg und macht mal ein Konz mit ihnen!

26.4. Frankfurt/Au
2 Stunden durch Frankfurt und Umgebung gefahren und die verdammte AU nicht gefunden, obwohl es eigentlich mehr als einfach war. (Ja, ja einfache Lösungen sind immer schwer zu finden) Angefangen...

27.4. Frankfurt/off date
Lustige 4 Stunden in einem Waschsalon verbracht. Haare gefärbt, Tischkicker gespielt (die Amis sind die Oberlooser), nachts noch nett Spagetti gekocht und dann Bu Bu gemacht.



28.4. Würzburg
Sehr früh angekommen und nichts passiert. Wir warten und warten und.... Wir essen das definitiv schlechteste Essen auf der Tour, die opening Band ist wohl die definitiv dämlichste Band, die ich seit langem gesehen habe, das Videointerview, das Backstage mit Yuppicide gemacht wird, ist wohl definitiv das blödeste, was ich bis jetzt mitbekommen haben. Forget it. Nach dem Konzert sind wir dann noch abrocken gegangen in einer Disco, yeah. Als dann das Lied "No sleep til Brooklyn" von den Beastie Boys kam war die Welt wieder in Ordnung und die Tränen der Rührung und das Heimweh wurden tapfer ignoriert.

29.4. München/Ballroom
Tiefstes Bayern, aber dank meiner unglaublich, unwarscheinlich überragenden Ortskenntnisse kein Problem. Essen war fast keins mehr da, da wir zu spät waren und die beiden Vorgruppen anscheinend mächtig viel Hunger hatten. MEET THE FEEBLE fingen an, die noch holprigen Stükke wurden dank hoher Eigenständigkeit wieder rausgerissen, nette Band. Danach GROWING MOVEMENT, die dank dem Sänger zu einem lustigen Seherlebnis wurden. Ich bin mir nicht ganz sicher ob der Sänger das alles ernst genommen hat, wenn ja, wars echt nen bißchen peinlich, but Nevermind. YUPPICIDE spielten sich in die Herzen der jungen Frauen und Männer und traten nach ca. 80 min erschöpft ab. Ich hätte fast vergessen zu schreiben, daß wir auf dem Weg nach München beinahe einen sehr heftigen Unfall gehabt hätten. Eine ältere verwirrte Frau, die wie sich später herrausstellte, einen dringenden Termin hatte, schnitt uns die Vorfahrt ab, so daß wir dank des guten Reaktionsvermögens von John (er fuhr) knapp dem vorzeitigen Touraus entgangen sind. Der Cop der dann zur Stelle war (kam gerade zufällig vorbei), machte nochmal auf wichtig und ließ uns dann fahren. Zum Glück kontrollierte er nicht die Personalien und Führerscheine, da John mir anschließend erzählte, daß er gar keinen Lappen zum Fahren mehr hat. Oh Mann!!!

30.4. Bad Dürkheim/HDJ
Die Freude war groß, da HAMMERHEAD mit YC zusammenspielen sollten, und es wurde auch keiner enttäuscht. Tobias der Hammerheadshouter hat's dermaßen auf'n Lappen gehauen, daß es so luschtig war, daß nicht nur ich Tränen im Gesicht und Arsch hatte, sondern wohl der größte Teil des Mobs. Olli das Schlagwerkwunder aus Hilden hatte sich wieder mal so ins Zeug gelegt, so daß er nach dem 45 min Set flach lag und nicht ansprechbar war. (Paß auf dich auf, wir brauchen dich, Kraft & Liebe). Zum Musikalischen muß ich wohl nichts schreiben (ich muß sowieso nichts), da die meisten Leutchen Hammerhead eh kennen, oder nicht? YC bringen alle Klassiker und sagen anschließend, daß es mit eine der 5 besten Shows war. Ist das nichts? In der Nacht noch ne hitzige Diskusion über Freedom of Speech gehabt und nebenbei das Frühstück verdrückt.

1.5. Siegen VEB
Ohne Frühstück losgefahren und selbstredend pünktlich in Siegen angekommen. "Uns" Steffen begrüßt nett, Tee getrunken, genial gegessen und mächtig gutes Konz gehabt. EGOTRIP fingen an (unbedingt merken) und spielten sich in mein Herz. Einige Durchhängerlieder, aber auch genügend slow-motion-power-mosh-metal-funky-rock parts. Ich mochte sie und sah auch viele andere Menschen ihre Köpfe schütteln. Umbaupause, Raum füllt sich wieder und YUPPICIDE legen los. Der Saal, besser gesagt Raum, tobt, tanzt, schwitzt, ist glücklich. Was für ein Konzert. Bei der Zugabe wurde dann wieder einmal "How to Hate" gespielt. Bei dem Song trägt Jesse ne Perücke und spielt mit einem Totenkopf und einem Hirn herum. Er sabbert sich mit einer weißlich-dicklichen Flüssigkeit voll und interpretiert den Song mit seiner Ausdrucksstärke so gut, das es die abstoßend/ anziehende, schön7-schreckliche, wiederliche/ erregende Freude ist, das ganze mitanzusehen und zu genießen.



2.5. Salzgitter/Forellenhof
Die Stadt mit den Hotels und der meisten Kohle für die Bands. Ich sah nur die ersten beiden Bands, dann hab ich es vorgezogen in den Backstageraum zu gehen, da mich das Publikum so dermaßen angekotzt hat. Die YC's erzählten aber viele erstaunliche, abgedrehte Storys von der Show, so daß ich es im Nachhinein schon ein wenig bedauerte, nicht dabeigewesen zu sein. Hier die Show aus der Sicht von Jesse (Orginalton):
At first we were all exated about playing for so many people. We were skeptical about all the stage accessores: coloured lights, strobe lights, smoke machines etc. We decided to do some thing a little different and put on skull faces with make up-we dimmed the stage lights for a added effect but had some technical difficulties that dulled the effect. I asked the crowd to remember not to slam like dicks and we opened with "Be a man and slam". The crowd went beserk, ten people stage dived at a time- people were being crushed up front- I pulled a couple of people on stage. I wasn't sure how to deal with the situation, how much we hat caused it, and if we could prevent, any one being hurt. I asked the croud to be careful and we moved the monitors back to make a little more room at the front of the stages- People eventualy calmed a little, most probably due to heat and exhaustion more than any thing else. I had found a huge siwer fire proof jacket and wore it for "bang bang" as protection against water pistor armed croud members. The most at any show yet (about 15!) The stage was sectional and kept dividing- Joe fall into it during bang bang. During how to hate Steve and John went into Sabbath's war pigs and paranoud which was most of fun. After playing we don't fell comfortable with so many stage accesores or playing such a varen and crowded club- because when there are so many people packed into a ... the danger is higher!
Jesse

3.5. Ost Berlin/Sek
In Salzgitter natürlich das Hotelfrühstück verpennt, dafür aber lange geschlafen und dazu noch Kabelfernsehen geschaut. Hey der Daus! In Berlin angekommen, mehr oder weniger gut angekommen und erstmal die netten Leute von AMBUSH begrüßt, die auch gleichzeitig die Konzerte machen. Nach einem gutem veganischen Essen ging es wieder zurück zum SEK.
Use vour Strength fingen an. Interessante Band aus Bautzen, die ziemlich schleppend und powervoll spielten, ich sah leider nur die letzten Lieder, aber die waren Hammer. Dann kamen YC, die absolut genial waren. Für mich war es der letzte Gig, da für die kommenden Shows in Polen/-CSFR und Italien von Bekannten gefahren wird/-wurde, die auch schon den Anfang von der YUPPICIDE-Tour gefahren haben. Na, ja ich will nicht sentimental werden, aber es war schon ziemlich traurig, sich zu verabschieden und zu trennen. Die Tour (das was ich gefahren habe) lief ziemlich gut, ich meine jetzt mehr die persönlichemenschliche Schiene und wir kamen supergut miteinander aus. Irgendwie fallen mir keine Schlußworte mehr ein, und ich will hier auch nicht rumseiern. THANX an alle Freunde/innen besonders Thor, Bettina und Brigitte. KRAFT & LIEBE
Peter

Let us get serious...
SUMMERSAULT
Mailorder for zines.....
Write for a list or die!
holger & rainer Ohst
Wendeberg 32
3180 Wolfsburg 28
GERMANY
ZINES PLEASE GET IN TOUCH, TOO ... or die! (Pretty bad, huh?)

Die Totalverweigerung

Aus welchen Gründen heraus entschließen sich einige Leute weder den Wehr- noch den Zivildienst abzuleisten? Ist der Zivildienst nicht allgemein anerkannt als "sozialer Dienst", der nichts mit der Vorbereitung auf einen Krieg zu schaffen hat?

Nun ja, mal zwei Behauptungen: a) Zivildienst ist militärisch verplant und somit nur eine andere Art des Kriegsdienstes und b) Zivildienst ist in seiner heutigen Form verfassungswidrig.

Diese zwei Punkte bedürfen näherer Erläuterungen. Zu a) Im Wehrpflichtgesetz (WPf 1G) §3 heißt es: "Die Wehrpflicht wird durch den Wehrdienst, oder durch den zivilen Ersatzdienst erfüllt." Das bedeutet nichts anderes als das der Zivildienst keine eigene Zielsetzung für beide Dienste ist. Folgende Tatsachen verdeutlichen diesen Tatbestand. Das Konzept der Verteidigung der NATO also auch der BRD, beruht auf der Gesamtverteidigung, welches zu gleichen Teilen auf der militärischen und auf der zivilen Verteidigung beruht. Die zivile Verteidigung fällt, bis auf ein paar militärische Unterstützungsleistungen, in die Zuständigkeit ziviler Behörden (Bundes-, Länder- & Kommunalbehörden wie Ämter für Zivil- und Katastrophenschutz, Ordnungsämter, Gebände (Feuerwehr, technisches Hilfswerk, Rotes Kreuz, Malteser-Hilfsdienst, Arbeiter-Samariter-Bund etc.). Was bedeutet dies für Kriegsdienstverweigerer?

Es ist so, daß aufgrund Art. 12a Abs. 2 Grundgesetz und §79. Abs. 1 Zivildienstgesetz (ZDG) anerkannt Kriegsdienstverweigerer im Alter von 18-60 in die oben genannten Institutionen und Behörden einberufen und zur unbefristeten Mitwirkung an der zivilen Verteidigung verpflichtet werden. Bei einem sog. Verteidigungsfall könnte dies darin bestehen., Militärfahrzeige zu reparieren, Ausuchen und Entschärfen von Blindgängern usw. Dadurch, daß dann z.B. Kriegsdienstverweigerer für entsprechende Tätigkeiten im Pflege- und Sanitätsdienst (Krankenhäuser) eingesetzt werden, können kriegswillige Ärzte und Pfleger freigestellt werden. Also eine Fülle von Aufgaben für Menschen, die gegen den Krieg sind, ihn aber dann trotzdem unterstützen. Nur zum Schießen mit der Waffe darf niemand gezwungen werden!

Die Notwendigkeit der zivilen Verteidigung hat auch das Verteidigungsministerium längst erkannt. Dieses sieht die besondere Bedeutung in Kriegs- aber auch schon in Friedenszeiten darin, daß diese zivile Verteidigung die Infrastruktur erhalte, die nun mal für die militärische Seite unabdingbar ist. Außerdem sei der Wille eines Landes sich evtl. auch mit militärischen Mitteln zu verteidigen nur dann glaubhaft, wenn dieses Land von vornherein bereits zivile Behörden miteinplane, sowie Vorkehrungen zum Schutz der Zivilbevölkerung treffe, da militärische Gegenschläge logisch sind. Nebenbei gesagt geht das Verteidigungsministerium, daß jeder wisse, daß beim heutigen Stand der Waffentechnik die Auswirkungen der Anwendung zu 95% die Zivilbevölkerung trifft!

Nur kurz ein Beispiel für die Heranziehung von Kriegsdienstverweigerern zu dieser zivilen Verteidigung. So wurden in den vergangenen Jahren solche mehrfach gegen ihren Willen innerhalb der NATO-Stabs-Rahmenübung "Winter-Cimex" eingesetzt.
Jetzt zu Punkt b), der Verfassungswidrigkeit des Zivildienstes durch den §3 WPf1G. Ein Hauptargument dazu besteht darin, daß Art. 19, Abs. 2GG ("In keinem Fall darf ein Grundrecht in seinem Wesensgehalt angetastet werden"), sowie Art. 1, Abs. 1 & 2 GG und Art. 12a, Abs.2, Satz 2 GG keine Beachtung finden. Hierzu ist anzumerken, daß die Art. 1-19 GG (Außer Art. 12a und 17a, welche mit Einführung der Wehrpflicht aufgenommen wurden) vorstaatliche Menschenrechte sind, die den Rahmen bilden sollen, also die Grenzen, für die spätere Gesetzgebung des Staates. Jetzt widerspricht aber §3 WPf1G aufgrund seiner Konsequenzen hinsichtlich den Funktionen und Aufgaben eines Kriegsdienstverweigerers dem Grundrecht auf Gewissensfreiheit (Art. 4, Abs. 1) und auf Kriegsdienstverweigerung Art. 4, Abs. 3, denn auch für diese gilt die grundgesetzliche Schutzverpflichtung des Staates (Art. 1, Abs. 1 & 2).

Was passiert nun mit denen, die wirklich die Totalverweigerung durchziehen, nun, durchschnittlich gibt es 6 bis 8 Monate auf Bewährung und eine Geldstrafe oder Sozialstunden, wobei die höchste Strafe bisher bei 22 Monaten ohne Bewährung lag. Es passiert auch oft, daß dann ein neuer Einberufungsbescheid zugesand wird, doch wozu die ganze Mühe, wenn dieser dann befolgt wird? Eine weitere Verurteilung kommt dann in 50% der Fälle nicht vor, da eine sog. Doppelverurteilung (das Gewissen bleibt ja gleich) eine Grundgesetzverletzung ist (Art. 103, Abs. 3: "Niemand darf wegen derselben Tat auf Grund der allgemeinen Strafgesetze mehrmals bestraft werden."). Die restlichen 50% werden allerdings erneut verurteilt, ohne Bewährung, also eingesperrt aufgrund des Gewissens! Außerdem ist es nach der Verurteilung nicht leicht einen Job zu finden. Desweiteren werden Anträge auf Arbeitslosenunterstützung und Sozialhilfe meist abgelehnt, da das Bundesamt für den Zivildienst die Entlassung aus dem Zivildienstverhältnis nicht vornimmt. Also alles nicht leicht für Leute, die wirklich zu der Überzeugung gekommen sind totalzuverweigern, aber was wird einem in diesem Staat schon leicht gemacht?

Als letzten Punkt möchte ich noch erwähnen, daß selbst ein Landgericht in einem Urteil zu der Überzeugung kommt, daß ein richtiger Friedensdienst leicht einzuführen wäre: "Eine andere gesetzliche Ausgestaltung, als in §3 Wpf1G geschehen, würde den Grundsatz der allgemeinen Wehrpflicht nicht im geringsten berühren." (Beschluß des Landgerichtes Ravensburg von 16.03.87, Geschäftsnummer: 2 Ns 113/86 Jug.: 2 Ls 402/85 AG Ravensburg).

Also, bildet euch ein eigenes Urteil über diese Dinge, doch schließen werde ich mit einem CRASS Zitat (ja, ja):

"FIGHT WAR, NOT WARS!"

Schramme



SELBST SUPERHELDEN HABEN GEBURTSTAG!!!
Aber nicht irgendein Durchschnitts-Superhero feierte, nein, es war der sagenumworbene Liqui, der sein 777'tes Lebensjahr, wie es sich gehört, mit einer Party einläutete.
Geladen waren eine Menge berühmter Persönlichkeiten, die sich im Kampf gegen die Ungerechtigkeit verdient gemacht hatten.
Wie lange brauchen Superhelden um 110 Liter Bier leerzukriegen???
Textaufgaben stellten für die Freunde des Guten noch nie ein großes Problem dar und so fand sich die Antwort nach 2 Stunden!
Der Abend begann ruhig, Fips ging seiner zweiten Lieblingsbeschäftigung nach, dem Feuer machen, was ist wohl die erste, und schon war die gemütliche Stimmung geschaffen.
Wellen zum Surfen, wofür? Denn es geht auch ohne, 4 Leute müssen halt nur das Brett in die Luft halten, nur das rauspaddeln ist schwierig, dann take off. Porno Holga war der erste und er fiel tief, sehr tief, zu hohe Wellen einfach. Trotz Verletzung läßt ein echter Pornostar sowas nicht auf sich sitzen und startete mehrer neuer Versuche. Liqui legte einen kurzen Run hin, super erwischt, einen Floater und schon war er wieder an Land. Lele zeigt Style, sein Hang Five hat Zukunft. Die Massen waren begeistert und wollten gar nicht mehr aufhören zu jubeln.
Nach dem Surfen denkt man, daß alle erschöpft in die Betten fallen, falsch, unsere Superhelden doch nicht. Nun war Gonzo dran, er zeigte uns wie Hip-Hop richtig getanzt wird, das artete in einen 3 Stunden Exzess aus. Die Falte beglückte uns auch noch mit ein paar Hits aus seiner Trickkiste. Man kam aus dem Lachen kaum noch raus. Das ging so bis 5 Uhr morgens, dann noch ne ausgiebige Wasserschlacht und alle Akteure fielen zu Boden und entschlummerten sanft. 15 waren von den 60 noch übriggeblieben, da sieht man, wer wieder nicht genug kriegen kann. Ein paar Stunden später, wurde sich wieder erhoben und sich als Putzkolonne probiert, Scherben bringen Glück! An dieser Stelle nochmal vielen Dank an alle, besonders an Nina, Katja, Nicole, Peter, die mir tatkräftig zur Hand gingen.
Ich sag: nur man muß die Feste feiern wie sie fallen! Ach, schöne Grüße an Didei & Petra, die wahrscheinlich immer noch bei mir in der Küche sitzen, oder sind die doch schon weg?

HEINO/D-dorf Kö-Fest
Heino live, was gibt's besseres?
Punkt 7 Uhr traf ich ein, drängte mich durch eine Menge von etwas älteren Heimatfreunden in die erste Reihe, wo ich schon stürmisch von einem ganz "fiesen Mob" auf's herzlichste begrüßt wurde. Die Modewelt war sich einig, blonde Perücken und schwarze Sonnenbrillen sind der Renner dieses Jahr!
Dann kam er, in voller Größe, mit echten Falten und Trachtenjäckchen. Der Mob stürmte ans Gitter und klammerte sich an sein Hosenbein, schüttelte Hände, ein paar fingen an zu weinen, ist er es wirklich, ich hab ihn berüht, mein Gott, jaaa, oh Heino mein Leben!!!
Powervoller Sound und begnadeter, super derber Gesang fegte über uns hinweg. Er gab alles und war wirklich angetan von der Stimmung. Er fragte wirklich, darf ich sie meine Freunde nennen, was fragt er denn noch, natürlich! Ich bin Heino's Freund, du nicht, haha!
Er spielte alle Hits und es wurde kräftig geslamt, dann setzte der blonde Hühne noch einen drauf und bat seine allerliebste Hannelore mit ihm ein paar Liedchen zu schmettern. Die Gestik, die Sprüche, da mußten vor Freude einfach Bierdosen auf die Bühne fliegen. Der Mob gab 1,15 Stunden alles und forderte immer mehr, was auch belohnt wurde.
Dann ging er, bleibt mir nur noch zu sagen, wir werden uns wiedersehen meine Haselnuss. Hannelore sagt: Plastische Chirugie, juhiie!!!
Liqui

YEPT!
US – IMPORTE

KAPUZENPULLOVER	HANES	47,50
KAPUZENJACKEN	HANES	47,50
SCHWARZ		
GRAU		
ROT		GRÖßE XL / L
LONGSLEEVE SHIRTS	HANES	19,00
SCHWARZ		
WEIß		
DUNKELBLAU		GRÖßE XL
T – SHIRTS BEDRUCKT		17,00
SLEEPY LAGOON D.C.		LILA, SCHWARZ
DOG TIRED		SCHWARZ
		GRÖßE XL
CREW NECK SWEATSHIRT (100 % HEAVYWEIGHT COTTON)		45,00
GRAU		GRÖßE XL

INGO EBELING
GRINDELALLEE 139/2000 HAMBURG 13
040 / 410 17 90
POSTGIROAMT HAMBURG
KTO. – NR.: 650459 – 200 BLZ: 20010020

Nachbestellungen:



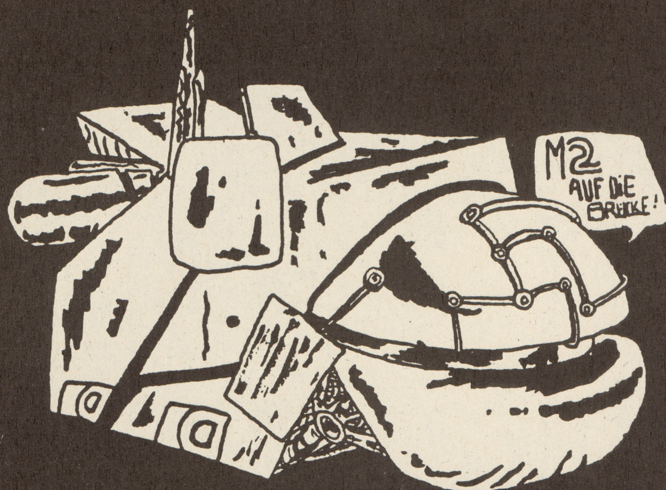
1 November'91
Neben Interviews mit SFA; INTRICATE; H.P. ZINKER; 7-SIOUX; GWARgibt's ne RUSS MEYER-Story; 3-D Comic-Reviews; Fortuna; Kolumnen; Platten-Konzertreviews und das natürlich sagenumwobene LIQUIDATOR ADVENTURE Part 1.
Das alles natürlich in schönem Cover verpackt!
Da du ohne das Heft dem unglaublichen Böösen schon fast verfallen bist, dürfte klar sein...
Nur noch 5 Hefte da!

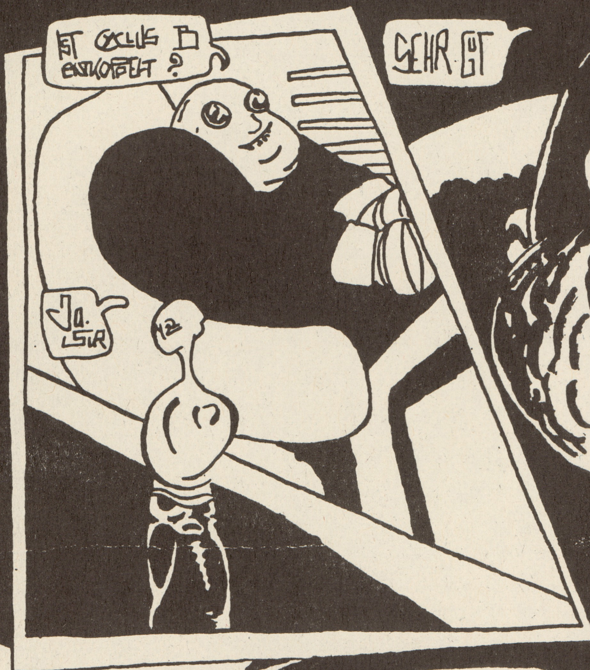
2 Februar'92
Unter anderm gibt's 7-SECONDS; DOCTOR AND THE CRIPPENS; AGENT ORANGE; HAMMERHEAD; N0 FALL. Der zweite Part des LIQUIDATOR ADVENTURES darf natürlich nicht fehlen, ohne den seid ihr so gut wie aufgeschmissen; ne Menge Reviews; wieder 3-D; RAF und andere Kolumnen. Außerdem noch sehr schöne Zeichnungen, wie das Cover vom Ole.
Auch hier sind nur noch wenige Hefte da, so ca. 20, also beeilt euch!

Nachbestellungen gibt's für 2,00 DM + 1,00 DM Porto + Pakking bei:
Carsten Johannisbauer, Erich-Kästner-Str. 26, 4006 Erkrath, Tel. 0211/255877
Bei Abo-Interesse einfach mal nachfragen!!!

Wir haben hier auch noch ein paar schöne Sachen rumliegen, es sind von beiden Teilen nur so ca. 10 Stück da, also heißt es: wieder beeilen!
Zuerst einmal die INTRICATE/MAJORITY OF ONE live split 7", das 4 + 5'te DEAD END Radio/Hard-core-show-tape!
Beide Teile gibt's für jeweils 5,00 DM + 1,80 DM P + P, im Falle einer Heftbestellung entfällt das Porto für die Platte-Tape!

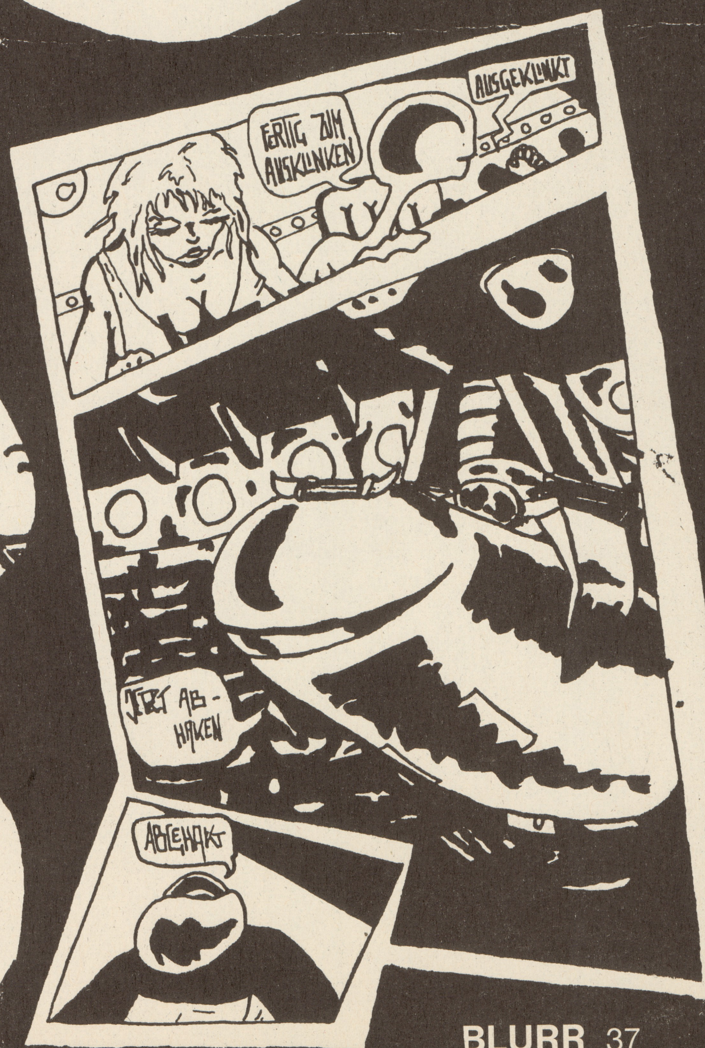
CYCLUS B







...WIRD SIE AUF IHRER MISSION BEGLEITEN



BLURRR

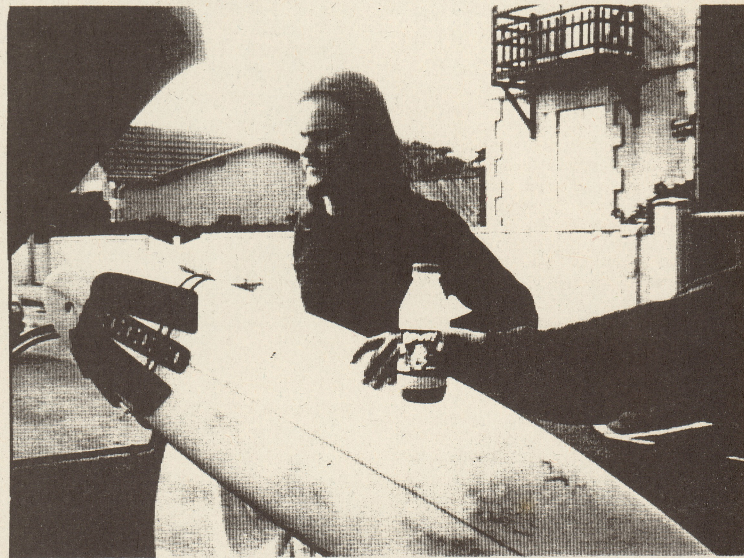
Es ist so wunderschön wieder zu Hause zu sein, und so sitz ich hier an meinem Schreibtisch, öfters mal was neues denk ich mir. Gerade zurückgekommmen von 2 Monaten Wellenreiten am Atlantic ruft mich einer von BIG STORE an und erzählt, daß er heute Abend mit dem Sänger von NAKED LUNCH in D-dorf ist und ob ich nicht Lust habe mich mit ihnen auf ein (bei dem einen wird es natürlich nicht bleiben, alles nur ein Vorwand) Bier zu treffen. ich bin echt überrascht, voll die gute Sache, die beiden sind mir bis jetzt noch völlig unbekannt, ja es weiß zu gefallen, ja, ja! Sowas hab ich mir immer gewünscht, einfach etwas persönlicher. So, aber bevor ich Mr. Big Store jetzt abkulte wart ich lieber auf den Abend, dieser Bierdurst, unerträglich.

Ach ja, bevor mein Telefon läutete, probierte ich meinen Anrufbeantworter in seine Arbeit einzuweisen. War leider erfolglos, aber zu meiner Selbstbefriedigung wenden wir einfach mal die "Er hat's ja probiert" Theorie an. Na, gut ich geb ja zu, daß ich diese hochkomplizierte Maschine schon über ein halber Jahr besitze, O.K. da sieht man's wieder, wie NEUROSIS schon sagten "Slave to maschine". Aber was soll man schon mit so'-nem Ding, Hauptsache sieht wichtig aus! "Posing is not a crime" Ja, dies war auch der beliebteste Satz im Urlaub, nun sind wir auch schon wieder beim Urlaub, ich bin immer wieder verblüfft, was ich für nahtlose Übergänge finde, einfach Wahnsinn! Ach, ich konnte gar nicht mehr zählen, wieviele Leute mich wegen meines Surfstyles (hier wieder Posing is not a crime) bewundert haben, einige nannten mich sogar "Knee..."!

Surfing Holga, ja genau der, der so sexistische Comix bespricht und sogar sammelt, hörte zum erstenmal das Wort Konsum und dachte sich, das muß man einfach mal ausprobieren, so kaufte er ganze Städte leer, natürlich wie immer mit "gewinnbringenden" Käufen und wenn er noch nicht alles leer gekauft hat, dann kauft er immer noch. Leider mußte er bemerken, daß ich doch besser Haareschneiden kann als er, obwohl seine "Surfers Haircuts for only 30 Franc" waren auch nicht schlecht, man muß sich mal vorstellen, er hat sogar ein paar Kunden gehabt, die waren auch noch zufrieden, na ja sagten sie zu mindest.

O.K. kurzer Einschnitt, oder vielleicht doch ein längerer, Düsseldorf, als ich wieder hier war, was mich ja so ungemein freut, urgh, warf ich einen Blick ins neue Zap, wie schon gesagt Surf Hardcore Or Die, nicht schlecht das ZAP, es darf gesurft werden! Ist echt ein schönes Sommerspecial und AGENT ORANGE kommen auf Tour, ich sag nur Surf or go shopping! Wo ich schon gerade bei Fanzines bin, dem lieben Streifschuß habe ich einen so schönen Leserbrief geschrieben um den lieben, süßen Macher (durch diese "lieben Worte" merkst du schon, daß ich gerne mal mit dir rummachen würde, ein wenig kuschiduchi) über seine BLURR #2 Kritik ein paar Worte zu sagen, da sie äußerst lieblos ohne Begründungen geschrieben, ist mir echt egal ob's dir nicht gefällt, aber es ist schade, daß du nicht gerafft hast, was ich meine, na ja, jedenfalls war es einfach zu billig meinen Brief verarschen zu wollen, mach's näxte mal lustiger und nicht so blöd, na ja auch für dich ein dickes ALOHA, YOU BARNEY!

Rring, Rring, ah wieder mal mein heißgeliebtes Telefon, nicht lang gefackelt, was jetzt passiert, werdet ihr wahrscheinlich schon erraten haben, ja genau, ich hab den Höhrer abgenommen und wer ist dran, ja, wie erfreulich, das Arbeitsamt, meine



Augen fangen an zu leuchten, diese Freude, Arbeitsamt, schön was von euch zu höhren. Ob mir der 2.9.92 als Gesprächstermin paßt, ja welch eine Frage, natürlich... NICHT und warum nicht? Ja ganz einfach ich arbeite ab dem 1 September. Ende mit der Rumreiser-hängerei, jetzt kommt das schöne Leben! Eigentlich wollte ich euch ja erzählen wie cool ich den Arbeitsamttypen verarscht habe, da es aber sowieso nicht stimmt, spare ich es mir. Soo, das reicht nun aber! Im näxten Heft wird es wohl ein richtiges Sommerspezial mit Wellenreit und Sportberichten und allen anderen schönen Dingen des Lebens geben. Also bis dann ALOHA Liqui

Schöne Grüße an den Sommer, das Meer und natürlich die Wellen und ihre Reitern, wobei die arroganten Rich-Kids-Surfer ausgeklammert, oder besser einfach nicht beachtet werden. HANG DON'T LOOSE!!!

Ein ganz normales Konzert, oder die Scene, oder einfach Hang Loose!

Intricate Peter:"Ich geh mir mal ne Pommes quetschen."
Blurr Oli:"Laß mal kickern."
Liqui:"Ich hab die Haare wieder blond."
Porno Holga:"Ich fahr jetzt surfen."
Liqui:"Aber hier spielt doch ne Band."
Porno Holga:"Ach ja, na dann geh ich auch kickern."
Blurr Didei:"Eh, Schäbbigen haste ma nen Diebels?"
Liqui:"Bääh, riechst du unangenehm!"
Intricate Fips:"Haha, hast du ne Kinderschrift."
Liqui:" Hab ich gar nicht."

Nun die drei besten Scheiben des Monats.

zuerst die NEUROSIS.

NEUROSIS
Souls At Zero CD
Nie hat eine Platte sich durch ihre Playlist besser dargestellt als das neueste Werk dieser Großmeister düster-schwerer Brachialkunst. Es beginnt mit "To Crawl Under Ones Skin" und hört auf mit "Empty". Du legst den Silberling ein, drückst auf Play, und tatsächlich spürst du es schon bald. Aus dem Waldrand deiner Gefühle kommt eine Termite. Auf ihrem Rücken steht "Angst". Es folgen ihre Artgenossen "Haß", "Einsamkeit", "Wut", "Schmerz" und "Kälte". Sie krabbeln auf dich zu, erreichen deine Wurzeln, beißen sich hinein. Ihre Nahrung wird zu deinem Martyrium. Du spürst sie unter deiner Rinde, draußen deiner Haut, wie sie sich den Weg bahnen. Immer wieder versuchst du dich aufzubäumen, du zuckst in Windungen, die keiner sehen kann. Du rufst in Schreien, die keiner hören kann. Es hat keinen Sinn, sie bohren sich durch dein Fruchtfleisch, sie nehmen alles von dir, selbst die harten, toten Stellen. Deine Selbstverleugnung hatte also auch keinen Erfolg. Du kannst nichts tun. "Too weak to stand up to the power". Sie sind die Boten einer Gesellschaft, die dich fällen will, die an dir nur als weiterverarbeitetes Produkt interessiert ist. Du kannst dich nicht wehren, weil du es nicht lernen wolltest, nicht durftest, nicht konntest. "Mentally" Castrated". Du willst nur noch, daß sie gehen. "Leave Me Demons, Did I Want You?". Das Ende wird näher kommen. Selbst das sonst liebliche Klingen der Flöten und Geigen wird zur Bedrohung, zum apokalyptischen Zeichen. Du wirst dich auf eine aussichtslose Zukunft einstellen. "Bury me in a shallow grave". Sie schaffen es, du wirst fallen. Nichts wird mehr kommen. "Silence ripping up through the crack". Aber irgendwie ist da noch eine Wille in dir, der dich sagen läßt "I am my own God. I am my own Jury. I am my own Executuioner". Ja, laß es raus, laß deine Seele sprechen. "Do not be ashamed of freedom".
NEUROSIS sind noch einen Schritt weiter in die Tiefe gegangen. Sowohl was die Atmosphäre betrifft, wie auch ihre Art sie darzubringen. Sie haben mächtige Soundwände kreiert, die über zerbrechliche Elemente hereinbrechen. Ein Song wie etwa "The Web" vermittelt eine dermaßige Gefühlsdichte, daß sich beim Hören Gänsehaut, Magenkrämpfe, Schweißausbrüche und verzerrte Gesichter die Klinke in die Hand geben müßen. Großartig, einfach großartig.
(ALTERNATIVE TENTACLES) Gonzo

Anmerk. Red. diese Kritik hat es wirklich am ehesten getroffen, ich kann nur sagen, das ist keine normale Musik mehr!

Als zweitbeste Scheibe kommt die INTRICATE LP auf Snoop Records, die somit auch die zweitbeste Band nach NEUROSIS sind. Eine der brachialsten und povervollsten live Bands lieferte eine sehr klar produzierte, mehr atmosphärische erste LP ab. Die Power geht dennoch nicht verloren. Als Hintergrundmusik völlig ungeeignet, die Platte muß man spüren und leben.
Hinterhältig schleicht sich der Tod ganz langsam auf Zehenspitzen an, um dann urplötzlich mit unglaublicher Grausamkeit zuzuschlagen. Mehrere qualvolle Stiche, dann der alles vernichtende, gewaltige Stich, ein leztes Aufschreien, und das Opfer verstummt für immer!

Die drittbeste Platte ist eindeutig die zweite NOTWIST LP "Nook". Noch besser als die erste, ausgereifterer Metalsound, mit dem NOTWIST typisch schönen Gesang. Ich vergleich ihn jetzt mal nicht mit DINOSOUR JR., haha! Diese Scheibe sucht wirklich noch ihresgleichen. Sehr gute Texte, die ihr restliches dazu tun. Notwist auch von der Einstellung sehr korrekte Leute, freut euch schon auf das Interview in BLURR #4. Was soll ich mehr schreiben, bringt alles nichts, hört sie euch an.
Big Store
Liqui

Hier haben wir noch ein paar Zines, als erstes das TEACH YOUR CHILDREN, ein neues A4 Zine aus dem Nürnberger Raum. Es kommt mit Nation Of Ulysses/Articles Of Faith/Seth Tobocman/Israelvis/LA Story/The Feederz/Norwegen Special und vielem mehr. Weiß zu gefallen, besonders das Norwegen Special ist sehr interessant und informativ, scheint ne Reise wert zu sein! Nur mit manchen Kolumnen komme ich nicht ganz klar, das muß ich ja auch nicht! Lohnt sich auf jeden Fall mal rein zu schauen. Gut ist auch das Layout, mit seinen kleinen Schmunzelleien. Es ist nicht geheftet, was seine Vor-Nachteile hat, wenn ihr auf Metalklammern verzichten wollt, überlegt euch, es zu kleben, oder zu nähen, oder laßt es einfach so, haha!
Für 4,00 DM incl. kann es euch gehören: Regina Dupre, Jaminstr. 47, 8520 Erlangen
Beim näxten Heft handelt es sich um das noch sehr unbekannte ZAP! Die Nr. 51 ist wirklich gelungen, genau nach meinem Geschmack! Surf Or Die! Aloha! So ist's richtig! Für dieses Surf-Sommerspecial werden legendäre Bands wie The Crowd/-Agent Orange (welche bald ne neue Platte rausbringen und dann auch noch auf Tour kommen, was will man mehr?) interviewt. Der Icking setzt mit seinen Comix und seinem Gelabere noch eins drauf, es darf mal wieder gelacht werden! Besonders hat mir noch das Not The Same Inti gefallen, hier gehen meine Lobesworte an Gonzo für die wirklich gute-durchdachte Fragestellung!
Also, viel mehr kann man ein Zine wirklich nicht loben, nun die Nummer darf nicht nur, sondern muß man kaufen.
Nun kommen wir zum MUGWUMP #3, was hier gerade reingeflattert ist. Die Jungs legen sich ja mächtig ins Zeug. Schon das Dritte in so kurzer Zeit, macht mal Urlaub, fahrt Wellenreiten, ich komm sonst mit dem reviewen nicht mehr nach und das wollen wir ja nicht, also ich warne euch! Nun ist es auch noch so, daß das MUGWUMP (alle Ausgaben) sehr gut ist. Das einzige was mir bei allen Nummern nicht gefällt, ist das Layout, aber Geschmackssache. Schade find ich, daß der Lars aussteigt, fand seine Sachen wirklich gut. Also, jetzt aber zur Nr. 3, mit Interviews/Reviews/ich nenn's mal Lyric/einem ersten Teil einer sehr guten Kurzgeschichte/ News/ Dates/ einem Stooges Artikel.
Ach ja, die Intis sind mit Sharon Tate's Children/Smalfish Ghosttown/Schwermut Forest! Lohnenswerte 40 Seiten für 3,00 DM + P+P bei Alexander Pfeiffer, Geisbergweg 21, 6200 We-Nordenstadt.
Ein sehr gutes Heft ist das BRENNENDE FENSTER # 4. Es kommt mit einer 7" EP, mit den Trashcantrascher'n/The Notwist/Village Of Savoonga, die die Klasse dieses Zines eindeutig unterstreicht. Besonders gefallen mir mal wieder Notwist mit "No Love", aber auch die beiden anderen sollte man nicht außeracht lassen, allerdings sehr gewöhnungsbedürftig. Ach ja, besser kann man eine Single wohl kaum aufmachen. Das trifft auch für das BRENNENDE FENSTER zu, mit sehr guten Zeichnungen und Comix. Gefällt mir sehr gut. Weiter gibt's Interviews mit Born Against/Tech Ahead/ Trashbantrasher/ F/I/Peter Jefferies/ Village Of Savoonga/ Headcleaner und jede Menge Reviews. Bestellt oder mein Zorn wird euch treffen. Für 7,00 DM bei Christoph Merk, Zotzenmühlweg 1, 8120 Weilheim
OX FACES THE FACTS #12, 5,00 DM, mit 7".
Verdammt gutes Cover, nur an dieses Zeitungsformat kann ich mich noch immer nich gewöhnen, bin zu praktisch veranlagt, O.K. entkräften wir mein Argument damit, für ein Zine echt was anderes, sehr gut, haha! Warum steht im Australienbericht nichts übers Surfen, könnt mir nicht passieren, sonst aber sehr informativ, diese Zahlen. Sehr gut gefallen mir die Comicreviews. Das "Skinheads are different" Interview weiß auch zu gefallen. Poison Idea lassen auch mal wieder ein paar neue Schoten raus, weiter gibt's Millionen von Reviews, vegetarische Rezepte und Interviews mit Misery LC, die wirklich gut sind, Nation Of Ulysses, die natürlich unglaublich gut sind, Baxhamsters, die ich nicht so...und vieles mehr. Zur 7" schreib ich einfach ist O.K. mit Boxhamsters/Lag Wagon/Subway Art und Bone Club, kauft's euch und viel Spaß damit.
Liqui



